

Anhang 2:
Begründungen und Erläuterungen
Laufende Rechnung

Seite Budget-
 Titel Nr.

0 Räte

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
9	0100 Kantonsrat		
	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen		
	und 303 Arbeitgeberbeiträge		
	– Taggelder und Entschädigungen	Fr. 1 181 100.—	Fr. 1 737 700.—
	Gemäss Bericht des Präsidiums über die Tätigkeit des Parlamentes 2002 bis 2006.		
	312 Informatik		
	– Informatik-Investitionskosten	Fr. 115 000.—	Fr. 203 200.—
	– Informatik-Betriebskosten	Fr. 70 000.—	Fr. 109 400.—
	Weiterführung und Ausbau des Ratsinformationssystems (eGovernment-Strategie). Gebühren und Unterhaltskosten für Ratsinformationssystem / Clients für Mitglieder des Kantonsrates. Zusätzliche Gebühren für Projekt «Führungs- und Steuerungsinstrumente».		
	319 Anderer Sachaufwand		
	Ausflug des Kantonsrates jedes zweite Jahr. Keine jährliche Neuauflage der Kantonsratsbroschüre.		
9	0102 Regierung		
	317 Spesenentschädigungen		
	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf gemäss mutmasslicher Rechnung 2006.		
	318 Dienstleistungen und Honorare		
	Rahmenkredit für Aufträge an Dritte im Zusammenhang mit departementsübergreifenden Projekten.		
	319 Anderer Sachaufwand		
	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf gemäss mutmasslicher Rechnung 2006.		

Seite Budget-
Titel Nr.

1 Staatskanzlei

10	1000	Stabsdienste	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		310 Büro- und Schulmaterial, Drucksachen		
		Nationalratswahlen. 2 kantonale Abstimmungsvorlagen. Verzicht auf einzelne Publikationen.		
		312 Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. 172 500.—	Fr. 552 200.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 284 400.—	Fr. 268 700.—
		Total	<u>Fr. 456 900.—</u>	<u>Fr. 820 900.—</u>
		Ausbau des Gallex-Internetauftrittes. Einführung eines elektronischen Registers der Datensammlung der Staatsverwaltung.		
		317 Spesenentschädigungen		
		Vermehrte Gastgeberleistungen für repräsentative Veranstaltungen.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Portogebühren	Fr. 49 200.—	Fr. 50 800.—
		– Fernmeldegebühren	Fr. 8 500.—	Fr. 8 000.—
		– Postcheckgebühren/Instruktionskurse etc.	Fr. 1 000.—	Fr. 1 500.—
		– Aufträge an Dritte	Fr. 152 500.—	Fr. 140 000.—
		– Reinigung durch Dritte (Pfalzkeller)	Fr. 55 000.—	Fr. 62 000.—
		– Honorare/Dolmetscherkosten	Fr. 77 000.—	Fr. 72 000.—
		– Datenerhebung durch Dritte	Fr. —.—	Fr. —.—
		Total	<u>Fr. 343 200.—</u>	<u>Fr. 334 300.—</u>
		Entschädigungen an Experten und Spezialisten für EKAS und Betriebliches Gesundheitsmanagement.		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Geringere Mitgliederbeiträge.		
		390 Interne Verrechnungen		
		Geringerer Anteil für Leistungen des Postdienstes.		
		431 Gebühren für Amtshandlungen		
		Grösserer Bedarf an Beglaubigungen für das Ausland.		
		434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		
		Weniger Publikationsgebühren.		
		436 Kostenrückerstattungen		
		Entschädigung durch seco für die Führung des Sekretariats Netzwerkstelle Ostschweiz.		
			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
11	1050	Materialzentrale		
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Bürokosten und Drucksachen	Fr. 4 803 000.—	Fr. 4 550 500.—
		Wegfall Kantonsspital		

2 Volkswirtschaftsdepartement

12	2000	Generalsekretariat	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
		Personalvermehrung bei der Fachstelle für Statistik für neue Aufgaben im Bereich Steuerstatistik und Tourismusstatistik (vgl. dazu auch Abschnitt 6 der Budgetbotschaft).		
		312 Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. —.—	Fr. 67 300.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 148 200.—	Fr. 156 100.—
		Total	Fr. 148 200.—	Fr. 223 400.—

Informatik-Investitionskosten: Online-Statistikdatenbank der Fachstelle für Statistik.

318 Dienstleistungen und Honorare

Es sind weniger Dienstleistungsaufträge an Dritte, namentlich im Bereich von politischen und Organisationsentwicklungs-Projekten, vorgesehen als im Vorjahr.

434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren

Entschädigung für den Aufbau und die Durchführung einer Tourismusstatistik, welche die Fachstelle für Statistik im Auftrag des Amtes für Wirtschaft erstellt.

436 Kostenrückerstattungen von Dritten

Der Generalsekretär-Stellvertreter führt seit Anfang Februar 2006 das Sekretariat der Volkswirtschaftsdirektorenkonferenz. Das Generalsekretariat wird für die Leistungen seines Mitarbeiters jährlich entschädigt.

12	2050	Amt für öffentlichen Verkehr	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		Zusätzliche Aufträge an Dritte zur Umsetzung des Strategieplans öffentlicher Verkehr.		
		360 Staatsbeiträge		
		Laufende Beiträge:		
		– Abgeltungen für bestelltes Verkehrsangebot	Fr. 46 000 000.—	Fr. 46 700 000.—
		– Tarifverbunde	Fr. 2 904 800.—	Fr. 3 652 000.—
		Investitionsbeiträge:		
		– SBB	Fr. 76 000.—	Fr. —.—
		– PTT-Linien	Fr. 360 000.—	Fr. 1 770 000.—
		– konzessionierte Transportunternehmen	Fr. 4 914 800.—	Fr. 736 300.—
		Total	Fr. 54 255 600.—	Fr. 52 858 300.—
		und 460 Beiträge für eigene Rechnung		
		– Gemeindebeiträge: Abgeltungen	Fr. 23 593 000.—	Fr. 23 836 000.—
		– Gemeindebeiträge: Tarifverbunde	Fr. 1 736 800.—	Fr. 1 886 900.—
		– Beiträge Dritter: Abgeltungen	Fr. 426 000.—	Fr. 552 000.—
		Total	Fr. 25 755 800.—	Fr. 26 274 900.—

Laufende Beiträge: Die Zusatzangebote für die öV-Erschliessung des Einkaufszentrums/Stadions im Westen St.Gallens ab Oktober 2007 lösen einen höheren Abgeltungsbedarf aus. Einmalige Einführungskosten für den integralen Tarifverbund (ITV) führen zu höheren Staatsbeiträgen. Durch die zusätzlichen Staatsbeiträge an Abgeltungen und Tarifverbunde steigen die Gemeindebeiträge. Mit der Beteiligung der Investoren an der öV-Erschliessung des Einkaufszentrums/Stadions im Westen St.Gallens erhöhen sich die Beiträge Dritter.

Investitionsbeiträge: Keine Projekte für den Ausbau der SBB-Infrastruktur geplant. Der Bau neuer Bushöfe bei den SBB-Bahnhöfen in Sargans und Wattwil sowie die Erstellung eines neuen Buswendeplatzes in der Gemeinde Godingen (Eglingen) lösen einen zusätzlichen Investitionsbedarf aus. Die konzessionierten Transportunternehmen (Privatbahnen) haben im 9. Rahmenkredit 2007–2010 des Bundes weniger Projekte für Erneuerungen der Bahninfrastruktur angemeldet, die der laufenden Rechnung zu belasten sind. Zudem fallen bei den SOB Aufwendungen an, die über die Investitionsrechnung finanziert werden (Darlehensvereinbarung 2007 SOB).

390 Interne Verrechnungen

Anstehende Erneuerungsmassnahmen der Infrastruktur bei den konzessionierten Transportunternehmen führen zu einem höheren Investitionsbedarf (SOB Gleiserneuerung Romanshorn-Muolen/Häggenschwil).

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
13	2100 Forstwirtschaft			
	300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen			
	und 317 Spesenentschädigungen	Die neue Waldorganisation sieht die Einsetzung des Waldrates auf 1. Januar 2007 vor. Die Mitglieder des Waldrates werden im Rahmen der Verordnung über die Vergütungen an Kommissionen und Experten der staatlichen Verwaltung entschädigt.		
	312 Informatik			
	– Informatik-Investitionskosten	Fr. 349 700.—	Fr. 279 600.—	
	– Informatik-Betriebskosten	Fr. 219 000.—	Fr. 185 100.—	
	Total	Fr. 568 700.—	Fr. 464 700.—	
	Informatik-Investitionskosten: waldIT EDV-Infrastruktur Forstdienst 2006–2010 (Modul 2).			
	360 Staatsbeiträge			
	und 370 Durchlaufende Beiträge			
	und 460 Beiträge für eigene Rechnung			
	und 470 Durchlaufende Beiträge	Der Staatsbeitrag an das Bildungszentrum Wald in Maienfeld fällt tiefer aus. Im Hinblick auf waldSG werden zurücktretende Revierförster nicht mehr ersetzt, was zu einer Reduktion der Beförsterungskosten führt. Für Wiederherstellungsprojekte der Unwetter des Jahres 2005 werden die Bundesbeiträge höher ausfallen.		
	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren	Weil die Vorbereitungen für waldSG und die NFA die Ressourcen anderweitig binden, können die Schutzwaldprojekte nicht mehr selbst geplant werden.		
	439 Andere Entgelte	Weniger Projekte als im Vorjahr, die voraussichtlich unter dem Kostenvoranschlag abgerechnet werden können.		
	450 Rückerstattungen des Bundes	Die Sparmassnahmen beim Bund führen zu einer Reduktion der Bundesbeiträge.		
13	2101 Staatswaldungen		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge			
	– Fahrzeuge	Fr. 43 000.—	Fr. —.—	
	– Arbeitsmaschinen und -geräte	Fr. 25 000.—	Fr. 460 500.—	
	Total	Fr. 68 000.—	Fr. 460 500.—	
	Ersatzbeschaffung eines Forstspezialschleppers HSM 804-D für den technisch überalterten und sicherheitsmässig nicht mehr verantwortbaren Forstspezialschlepper HSM 704 (Jahrgang 1988) bei der Staatsforstverwaltung, Werkhof Goldach.			
	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt	Mehraufwand infolge Erhöhung der Treibstoffpreise.		
	427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	Die Mietzinsen entfallen, da die Wohnhäuser in Mogelsberg und Wattwil verkauft werden.		
	460 Beiträge für eigene Rechnung	Bundessubventionen für das Waldbauprojekt Taminatal.		
14	2109 Walderhaltungsmassnahmen (SF)			
	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen	Saldoausgleich im Rechnungsabschnitt.		
	490 Interne Verrechnungen	Höhere Verzinsung der Fondsmittel.		
14	2150 Landwirtschaftsamt			
	301 Besoldungen	Umsetzung der Sofortmassnahmen 2005 (gemeinsame Leitung von Landwirtschaftsamt und Landwirtschaftlicher Kreditkasse).		
	318 Dienstleistungen und Honorare	Weniger Aufträge an Dritte als im Vorjahr vorgesehen.		
	370 Durchlaufende Beiträge			
	und 470 Durchlaufende Beiträge	Höhere Beteiligung an ökologischen und tierethologischen Massnahmen.		
	390 Interne Verrechnungen	Tieferer Kantonsbeitrag an die hauswirtschaftliche Weiterbildung (RRB 2004/410).		
	431 Gebühren für Amtshandlungen	Weniger Verfügungen im bäuerlichen Bodenrecht.		
	490 Interne Verrechnungen	Höhere Auszahlungen von Beiträgen an ökologische Leistungen (GAöL-Beiträge; Kontengruppe 360).		

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
15	2156	Landwirtschaftliches Zentrum SG		
		303 Arbeitgeberbeiträge		
		Nachzahlungen in die Versicherungskasse für das Staatspersonal.		
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Mehrbedarf der Fachstellen.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		– Büromaschinen	Fr. 6 500.—	Fr. 9 600.—
		– Arbeitsmaschinen und -geräte	Fr. 184 900.—	Fr. 66 600.—
		– Raumausstattung	Fr. 20 600.—	Fr. 23 500.—
		Total	<u>Fr. 212 000.—</u>	<u>Fr. 99 700.—</u>
		Der Traktor Hürlimann wurde im Jahr 2006 ersetzt.		
		313 Verbrauchsmaterialien		
		Mehraufwand bei den Produktionsstoffen wegen einer teilweisen Auslagerung von Aufzuchtrindern und Ausdehnung der Milchproduktion sowie bei den Lebensmitteln infolge höherer Schülerzahlen.		
		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		
		– Baulicher Unterhalt Hochbauten	Fr. 101 000.—	Fr. 82 300.—
		– Anderer baulicher Unterhalt	Fr. 500.—	Fr. 500.—
		Total	<u>Fr. 101 500.—</u>	<u>Fr. 82 800.—</u>
		Die Renovationen am Melkerhaus im Gutsbetrieb Salez werden im Jahr 2006 abgeschlossen.		
		317 Spesenentschädigungen		
		Weniger Spesenaufwendungen der Mitarbeitenden.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
und	460	Beiträge für eigene Rechnungen		
		Mehraufwand zur Feuerbrand-Bekämpfung im Obstbau, an den das Bundesamt für Landwirtschaft einen Subventionsbeitrag leistet.		
		390 Interne Verrechnungen		
		Tiefere Aufwände für Bauten und Renovationen, die das Hochbauamt verrechnet.		
		427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		
		Ab 2007 übernimmt das Baudepartement die Miet- und Pachtverhältnisse von den anderen Departementen. Dem Landwirtschaftsamt entfallen dadurch Mieteinnahmen.		
		433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		
		Grössere Nachfrage bei verschiedenen Weiterbildungskursen (v.a. Homöopathiekurse).		
		436 Kostenrückerstattungen		
		Weniger Mitarbeitende, die Militärdienst leisten, und dadurch tiefere Rückerstattungen der EO. Zudem Wegfall der Verrechnungen mit dem Milchwirtschaftlichen Inspektions- und Beratungsdienst (MIBD).		
16	2200	Veterinäramt	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
und	303	Arbeitgeberbeiträge		
und	317	Spesenentschädigungen		
und	490	Interne Verrechnungen		
		Das Veterinäramt stellt im Jahr 2007 einen Tierarzt im Veterinäramt, einen Tierarzt im Schlachthof Bazenhaid und vier nichttierärztliche Fleischkontrolleure im Schlachthof St.Gallen ein (vgl. dazu auch Abschnitt 6 der Budgetbotschaft). Die Lohnkosten der Fleischkontrolleure und des Tierarztes im Schlachthof Bazenhaid sind vollumfänglich durch Gebühren refinanziert, die der Tierseuchen- und Fleischhygienekasse zufließen.		
		312 Informatik		
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 112 500.—	Fr. 136 100.—
		Total	<u>Fr. 112 500.—</u>	<u>Fr. 136 100.—</u>
		Aufrüstung und Ablösung der Hardwareinfrastruktur für Aussenstellen, Einrichtung eines Extranets für Tierärzte und produktiver Einstieg des Amtes in das nationale Programm Kodavet.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		Das Bundesamt für Veterinärwesen hat kürzlich die «Technische Weisung über die Meldung von Vorfällen, bei denen Hunde erhebliche Verletzungen verursacht oder Anzeichen eines übermässigen Aggressionsverhalten gezeigt haben» erlassen. Gestützt auf diese Weisung hat das Veterinäramt die betreffenden Tiere zu beurteilen. Allenfalls sind im Rahmen der Begutachtung gar Experten beizuziehen und die Hunde vorübergehend in einem Tierheim unterzubringen. Dadurch erhöht sich der Aufwand gegenüber dem Vorjahr. Zwar haben die Hundehalter für diese Aufwendungen aufzukommen; oft sind die Kosten aber nicht einbringbar.		
		390 Interne Verrechnungen		
		Mit der Erhöhung der Beiträge der Nutztierhalter erhöht sich auch der Beitrag des Kantons an die Tierseuchen- und Fleischhygienekasse (siehe auch Rechnungsabschnitt 2209, Kontengruppen 318 und 460).		

Seite Budget-
Titel Nr.

17 **2200 Veterinäramt** (Fortsetzung)
451 Rückerstattungen der Kantone
Rückerstattung der Lohnkosten für die Mitarbeitenden des Schlachthofs St.Gallen, welche während der Umbauarbeiten in Zürich beschäftigt sind.

17 **2209 Tierseuchen- und Fleischhygienekasse (SF)**
318 Dienstleistungen und Honorare
und 460 Beiträge für eigene Rechnung
Der Bund sieht im Jahr 2007 und in den Folgejahren die staatliche Bekämpfung der Bovinen Virusdiarrhoe (BVD) vor. Für die Betriebsbesuche und die Entnahme von Blutproben werden die Kontrolltierärzte entschädigt. Zusätzliche Kosten fallen für die nötigen Laboruntersuchungen und die Entschädigungen an die Viehhalter für die geschlachteten Virusträger an. Wegen der damit zusammenhängenden Mehrkosten müssen die Gemeinde- und Tierhalterbeiträge erhöht werden.

382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen

Saldoausgleich im Rechnungsabschnitt.

390 Interne Verrechnungen

Begründung siehe Rechnungsabschnitt 2200 Veterinäramt, Kontengruppen 301, 303, 317, 490.

431 Gebühren für Amtshandlungen

Für die Höhe der Einnahmen sind die Gebühren für die Fleischkontrolle massgebend. Diese hängen direkt von der Anzahl geschlachteter Tiere ab. Weil der Schlachthof St.Gallen gegenwärtig umgebaut wird, liegen die Schlachtzahlen im Jahr 2007 unter jenen des Jahres 2006.

490 Interne Verrechnungen

Begründung siehe Rechnungsabschnitt 2200 Veterinäramt, Kontengruppe 390.

17 2252 Vermessung	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
312 Informatik		
– Informatik-Investitionskosten	Fr. 40 000.—	Fr. —.—
– Informatik-Betriebskosten	Fr. 211 300.—	Fr. 170 900.—
Total	<u>Fr. 251 300.—</u>	<u>Fr. 170 900.—</u>

Informatik-Investitionskosten: Das Projekt GIS-Metadatenbank (Realisierungseinheit 1) wird im Jahr 2006 abgeschlossen.

Informatik-Betriebskosten: Reduktion der Fach- und optionalen Standardanwendungen.

318 Dienstleistungen und Honorare

Das Projekt «Digitale Bodenkarte» wird im Jahr 2006 abgeschlossen.

360 Staatsbeiträge

Gemäss Leistungsauftrag 2004–2007 mit dem Bund ist im Jahr 2007 die Schlussphase einerseits für die Umstellung auf das neue Datenmodell DM.01 und andererseits für die «Lokalen Entzerrungen» vorgesehen. Dies führt im Vergleich zu den Vorjahren zu einer Entlastung.

435 Verkaufserlöse

Letzte Rückzahlungen der Gemeinden für deren Anteil am Digitalen Terrainmodell DTM-AV.

460 Beiträge für eigene Rechnung

Die Akontozahlungen des Bundes für abgeschlossene Operate sind bereits in den Vorjahren eingetroffen.

18 **2300 Amt für Arbeit**
Die Verwaltungskosten für den Rechnungsabschnitt 2300 sind für den Kanton kostenneutral, da sie vom seco rückfinanziert werden. Die Aufwendungen und die entsprechenden Kostenrückerstattungen richten sich generell nach den Arbeitslosenzahlen. Es wird verzichtet, diese Begründung für jede Kontengruppe aufzuführen.

350 Entschädigungen an Bund

Die Kantone beteiligen sich an den Kosten für die Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung und an den arbeitsmarktlichen Massnahmen mit einem Betrag von 0.05 Prozent der beitragspflichtigen Lohnsumme. Bei der Definition des Verteilerschlüssels berücksichtigt der Bundesrat die Finanzkraft der Kantone und die Anzahl Tage kontrollierter Arbeitslosigkeit. Die Entschädigung an den Bund fällt im Vergleich zum Voranschlag 2006 leicht höher aus.

18 **2301 Arbeitslosenkasse**
Begründung siehe Rechnungsabschnitt 2300.

19 **2303 Einsatzprogramme/Bildung und Coaching**
Begründung siehe Rechnungsabschnitt 2300.

Seite Budget-
Titel Nr.

19	2308	Arbeitsmarktfonds (SF)		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		Weniger arbeitsmarktliche Massnahmen, die aus dem Fonds finanziert werden.		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Entschädigung an Arbeitslose in Härtefällen.		
		482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		
		Saldoausgleich im Rechnungsabschnitt.		
		490 Interne Verrechnungen		
		Höhere Verzinsung der Fondsmittel.		
			Voranschlag	Voranschlag
			2006	2007
20	2350	Amt für Wirtschaft		
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
		Ein Inspektor im Bereich Schwarzarbeit für die im neuen Bundesgesetz über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit vorgesehenen Kontrollen.		
		309 Anderer Personalaufwand		
		Die Finanzierung der Fort- und Weiterbildung des Arbeitsinspektorats erfolgt neu zentral über die Abteilung Personal- und Organisationsentwicklung im Finanzdepartement.		
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Minderbedarf bei Büro- und Werbematerial sowie Inseraten.		
		312 Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. —.—	Fr. 49 800.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 224 200.—	Fr. 198 900.—
		Total	<u>Fr. 224 200.—</u>	<u>Fr. 248 700.—</u>
		Informatik-Investitionskosten: Mit der Installation von Workflow-Clients wird das Amt für Wirtschaft vollständig in den Workflow des Ausländeramtes eingebunden. So können Medienunterbrüche vermieden und die Abwicklungszeiten verkürzt werden.		
		Informatik-Betriebskosten: Tieferer Supportaufwand bei der Basisinfrastruktur sowie beim CRM Wicon-Tool.		
		317 Spesenentschädigungen		
		Weniger Aussendienst-Einsätze der Mitarbeitenden der Tripartiten Kommission sowie weniger intensive Reisetätigkeit der Ansiedlungsberater.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		Die Aufwendungen für Massnahmen zur Standortförderung werden neu gesamthaft im Rechnungsabschnitt 2350 budgetiert, da der Wirtschaftsförderungsfonds aufgelöst wird. Die Mehrheit der Ausgaben lehnt sich an den Sonderkredit zum Standortförderungsgesetz, Mehrjahresprogramm 2007–2010, an. Vom gesamten vorgesehenen Rahmenkredit in Höhe von Fr. 10 765 000.– sind im Voranschlag 2007 Fr. 2 200 000.– eingestellt.		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Die anfänglichen Kosten für das Layout des Newsletters «St.Gallen Business News» fallen nicht mehr an.		
		431 Gebühren für Amtshandlungen		
		Einnahmenerhöhung durch die Zunahme der Kurzaufenthalter-Bewilligungen.		
		436 Kostenrückerstattungen		
		Die Entschädigung für Sekretariatsarbeiten «Semaine du Goût» wird ab 2007 in der Kontengruppe 439 verbucht.		
		450 Rückerstattungen des Bundes		
		Der Bund übernimmt 50 Prozent der Lohnkosten (inkl. Arbeitgeberbeiträge) der Inspektoren, die als flankierende Massnahme zur Verhinderung von Lohndumping im Zusammenhang mit der Ausdehnung der Personenfreizügigkeit mit der EU eingestellt sind.		
20	2358	Tourismusrechnung (SF)		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		Entschädigung an die Fachstelle für Statistik für den Aufbau und die Durchführung einer Tourismusstatistik. Mehr Expertenleistungen zur Umsetzung des Massnahmenplans Tourismus.		
		360 Laufende Beiträge		
		Erhöhung der Beiträge an Tourismusregionen, mehr Einzelverfügungen gemäss Massnahmenplan Tourismus sowie Einführung von Marketingplattformen.		
		382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen		
		Saldoausgleich im Rechnungsabschnitt.		
21	2359	Wirtschaftsförderungsfonds (SF)		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		und 360 Laufende Beiträge		
		Ab 2007 werden diese Kontengruppen im Rechnungsabschnitt 2350 weitergeführt, weil der Wirtschaftsförderungsfonds per 31.12.2006 aufgelöst wird.		
		482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		
		Saldoausgleich im Rechnungsabschnitt.		

Seite Budget-
Titel Nr.

3 Departement des Innern

22	3000	Generalsekretariat		
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
			Neuer befristeter Aushilfskredit für die Vorbereitung und Durchführung der Erneuerungswahlen 2007/08. Erhöhung der Quote für ausserordentliche Leistungsprämien.	
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
			Abstimmungs- und Wahlmaterial für die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen.	
		312 Informatik		
			Informatik-Investitionskosten: Einführung eines elektronischen Wahl- und Abstimmungsprogrammes.	
		318 Dienstleistungen und Honorare		
			Präsentation der Wahlergebnisse im Pfalz Keller und Internet.	
	3050	Sozialwerke des Bundes		
		360 Staatsbeiträge		
			Aufwendungen gemäss Schreiben der Zentralen Ausgleichsstelle vom 28. 4. 2006, basierend auf Schätzungen des BSV.	
23	3051	Sozialwerke des Kantons		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
			Mehraufwendungen durch die Zunahme der Anzahl EL-Fälle.	
		360 Staatsbeiträge		
			Mehraufwendungen durch die Zunahme der Anzahl EL-Bezüger sowie durch teuerungsbedingte Erhöhung der Leistungen. Reduzierte Gemeindebeiträge aufgrund der Steuergesetzrevision.	
		460 Beiträge für eigene Rechnung		
			Höhere Bundes- und Gemeindebeiträge aufgrund höherer Ergänzungsleistungen. Reduzierte Gemeindebeiträge aufgrund der Steuergesetzrevision.	
	3080	Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungen		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
			Einmaliger Einrichtungsbeitrag für Überführung in eine selbständig öffentlich-rechtliche Anstalt.	
		431 Gebühren für Amtshandlungen		
			Anpassung aufgrund der Vorjahresergebnisse.	
	3100	Amt für Bürgerrecht und Zivilstand		
		301 Besoldungen		
			Geringere Treueprämien.	
		312 Informatik		
			Erhöhte Betriebskosten von Infostar durch den Bund.	
		319 Anderer Sachaufwand		
			Erhöhung der Rückerstattungen durch Auszahlungen an Gemeinden als Entschädigung für Erhebungsberichte bei den erleichterten Einbürgerungen sowie erhöhte Belastungen durch das Eidg. Amt für Zivilstandswesen.	
		431 Gebühren für Amtshandlungen		
			Mehrertrag an Gebühren infolge erneuter Zunahme der Einbürgerungen.	
		452 Rückerstattungen der Gemeinden		
			Erhöhter Kostenanteil der Gemeinden an die Betriebskosten von Infostar.	
24	3150	Amt für Gemeinden	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
			Zusätzlich beantragte Stelle (Begleitung von Gemeinden bei Zusammenarbeitsprojekten und Vereinigungen. Beratung von kantonalen Stellen und Gemeindebehörden).	
		347 Beiträge ohne Zweckbindung an Gemeinden		
			Im Jahr 2007 werden weniger Mittel von den im Jahr 2005 zuviel ausbezahlten Finanzausgleichbeiträgen zur Verfügung stehen (konsequente Rückforderung, Gemeindevoranschläge mit weniger Reserven). Aufgrund der Steuergesetzrevision sind die Steuereinnahmen rückläufig. Die Kompensationsleistungen gleichen diesen Ausfall nicht vollständig aus. Ausserdem sind weniger Nachzahlungen als in den Vorjahren zu erwarten. Die Steuereinnahmen sind mit einem Maximalsteuerfuss von 162 Prozent (wie im Vorjahr) berechnet. Im Aufwand ist ein Beitrag von zwei Millionen Franken an die Stadt St.Gallen zur Erfüllung zentralörtlicher Aufgaben enthalten (wie im Vorjahr).	
			Fr. 48 096 500.—	Fr. 43 872 200.—

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
24	3150	Amt für Gemeinden (Fortsetzung)		
		452 Rückerstattungen der Gemeinden		
		Rückerstattungen sind nur zu erwarten, wenn im Jahr 2007 weniger Ausgleichsgemeinden zu verzeichnen sind. Es ist davon auszugehen, dass dies aufgrund der geplanten Steuer-gesetzrevision kaum der Fall sein wird. Die Stadt Altstätten muss im Jahr 2007 ihre letzte Rückzahlung von rund 0,7 Mio. Franken vornehmen.	Fr. 2 400 000.—	Fr. 1 000 000.—
24	3200	Amt für Soziales	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
		Drei zusätzliche Stellen (250 Stellenprozente) gemäss Abschnitt 6 der Budgetbotschaft sowie eine Aushilfsstelle aus neuem Aushilfskredit (40 Stellenprozente) für die Pilotphase des Projekts Kindesschutz.		
		303 Arbeitgeberbeiträge		
		Abhängig von AHV-pflichtiger Lohnsumme.		
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Druckkosten für kommentierte Sozialhilfestatistik, Informationsbroschüre zur Umsetzung der NFA im Behindertenbereich, Aufsichtskonzept im stationären Bereich, Neuauflage der überarbeiteten Richtlinien 1996 für Betagten- und Pflegeheime, Richtlinien Kostenrechnung IVSE und Informationsbroschüre im Pflegekinderbereich.		
		312 Informatik		
		Informatik-Investitionskosten:		
		- Einführung einer zentralen Datenbank mit Adressverwaltung.		Fr. 434 000.—
		Informatik-Betriebskosten:		
		- Basisinfrastruktur (zusätzliche Stellen)	Fr. 119 900.—	Fr. 130 600.—
		- Tutoris (ZUG)	Fr. 34 000.—	Fr. 34 000.—
		- Internet	Fr. 3 000.—	Fr. 3 000.—
		- Mobile Datendienste	Fr. 1 600.—	Fr. 1 800.—
		- Betriebskosten neues Projekt	Fr. —.—	Fr. 25 600.—
		Total	<u>Fr. 158 500.—</u>	<u>Fr. 629 000.—</u>
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Fernmeldegebühren Blackberry	Fr. —.—	Fr. 500.—
		- Versicherungsprämien	Fr. 15 000.—	Fr. 20 000.—
		- Projekte Abteilung Alter und Behinderung	Fr. 25 000.—	Fr. 25 000.—
		- Projekte Abteilung Kinder, Jugend und Sozialhilfe	Fr. 25 000.—	Fr. 15 000.—
		- Justizheimplanung	Fr. 80 000.—	Fr. 40 000.—
		- Know how-Transfer Region Liberec	Fr. —.—	Fr. 8 000.—
		- IVSE; Einführung Kostenrechnung	Fr. —.—	Fr. 35 000.—
		- Projekt «Beratung nach Sozialhilfegesetz»	Fr. —.—	Fr. 150 300.—
		- Projekt «Kindesschutz im Kanton St.Gallen»	Fr. —.—	Fr. 163 000.—
		- Statistik der sozialmed. Institutionen	Fr. 40 000.—	Fr. 40 000.—
		- Sozialhilfestatistik	Fr. 45 000.—	Fr. 45 000.—
		- Vereinbarungskonferenz IVSE	Fr. —.—	Fr. 11 000.—
		- Kosten aus Rechtsstreitigkeiten	Fr. 5 000.—	Fr. 5 000.—
		- Qualitätssicherung	Fr. 65 000.—	Fr. 65 000.—
		- Interne Aufsicht bei privaten stationären Einrichtungen durch externe Stelle	Fr. 245 000.—	Fr. 120 000.—
		- Behindertenbedarfsplanung	Fr. 30 000.—	Fr. 30 000.—
		- Externe Rechtsvertretung	Fr. 30 000.—	Fr. 20 000.—
		- Bearbeitung Postulatsberichte	Fr. —.—	Fr. 180 000.—
		- Diverse	Fr. 4 000.—	Fr. 2 000.—
		- Dolmetscherhonorare	Fr. 2 000.—	Fr. 2 000.—
		Total	<u>Fr. 611 000.—</u>	<u>Fr. 976 800.—</u>

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
25	3200	Amt für Soziales (Fortsetzung)		
	360	Staatsbeiträge		
		Laufende Beiträge		
		– an Kinder- und Jugendheime; Betriebsdefizite	Fr. 6 000 000.—	Fr. 5 700 000.—
		– an die Ausbildung für Kleinkindererziehung und Betagtenbetreuung	Fr. 379 400.—	Fr. 400 000.—
		– an das Frauenhaus St.Gallen	Fr. 792 000.—	Fr. 809 000.—
		– an die Beratungsstelle Opferhilfe	Fr. 1 577 800.—	Fr. 1 858 800.—
		– an die Frauenzentrale, Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen	Fr. 50 000.—	Fr. 50 000.—
		– an den Internationalen Sozialdienst, Fachstelle für Adoptionen	Fr. 13 000.—	Fr. 13 000.—
		– an die Fachstelle für Freiwillige	Fr. 38 000.—	Fr. 38 000.—
		– an den Verein kita-netzwerk sg	Fr. —.—	Fr. 31 000.—
		– an verschiedene Projekte	Fr. 30 000.—	Fr. 30 000.—
		– an Pro Juventute; Notteléfono 147	Fr. —.—	Fr. 50 000.—
		– an die heilpädagogische Früherfassung und Behandlung	Fr. 85 000.—	Fr. 85 000.—
		– an die Unterbringung Schwerstbehinderter	Fr. 200 000.—	Fr. 260 000.—
		– an Pro Infirmis; Betriebsbeitrag	Fr. 80 000.—	Fr. 80 000.—
		– an Pro Infirmis; Projekt Profil	Fr. —.—	Fr. 80 000.—
		– an Procap	Fr. 30 000.—	Fr. 30 000.—
		– an die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft, Rechtsdienst für Behinderte	Fr. 5 000.—	Fr. 5 000.—
		– an den Fahrdienst für Behinderte	Fr. 400 000.—	Fr. 400 000.—
		– an Behinderteneinrichtungen; Betriebsdefizite	Fr. 3 500 000.—	Fr. 4 400 000.—
		Total	Fr. 13 180 200.—	Fr. 14 319 800.—
		Investitionsbeiträge		
		– an Behinderteneinrichtungen; Baubeiträge	Fr. 4 400 000.—	Fr. 4 500 000.—
	370	Durchlaufende Beiträge		
	und 470	Durchlaufende Beiträge		
		Sozialhilfebeiträge nach dem Bundesgesetz über die Zuständigkeit für die Unterstützung Bedürftiger.		
	436	Kostenrückerstattungen		
		Rückerstattungen von privaten stationären Einrichtungen nach der Verordnung über Behinderteneinrichtungen und der Verordnung über private Betagten- und Pflegeheime für die interne Aufsicht durch eine externe Stelle.		
25	3201	Flüchtlingsbetreuung		
	360	Staatsbeiträge		
		Strukturkostenentschädigung an den Verein St.Galler Flüchtlingsdienst für die Betreuung anerkannter Flüchtlinge.		
	370	Durchlaufende Beiträge		
		Bundesbeiträge nach der Asylverordnung 2 über Finanzierungsfragen an den Verein St.Galler Flüchtlingsdienst für die Unterstützung anerkannter Flüchtlinge.		
	460	Beiträge für eigene Rechnung		
		Pauschalbeiträge des Bundes für die Betreuungs- und Verwaltungskosten für anerkannte Flüchtlinge und vorläufig aufgenommene Flüchtlinge.		
	470	Durchlaufende Beiträge		
		Bundesbeiträge nach der Asylverordnung 2 über Finanzierungsfragen für die Unterstützung anerkannter Flüchtlinge.		
26	3250	Amt für Kultur	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	301	Besoldungen		
		Eine Sekretariatsstelle für den Amtsleiter und zwei zusätzliche Stellen für das Staatsarchiv für den Bereich Recordmanagement	Fr. 4 677 400.—	Fr. 4 952 000.—
	310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Erarbeitung und Erstellung eines wirkungsvollen Kulturreports. Anschaffung von Archivverpackungsmaterial infolge Ablieferung von Massenschriftgut im Staatsarchiv sowie Aufbau einer Forschungsbibliothek, die durch die räumliche Integration der Verwaltungsbibliothek in die Kantonsbibliothek notwendig wird; Erhöhung des Anschaffungskredites für Bücher und neue Medien in der Kantonsbibliothek. Verlagerung der Kontengruppe 311 in Kontengruppe 310.	Fr. 476 000.—	Fr. 580 000.—
	311	Möbilien, Maschinen und Büromaschinen		
		Wegfall Beschaffung von Maschinen und Geräten im Amt für Kultur; Verlagerung der Kontengruppe 311 in Kontengruppe 310.	Fr. 128 000.—	Fr. 115 000.—

Seite Budget-
 Titel Nr.

Seite	Budget- Titel Nr.		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
26	3250	Amt für Kultur (Fortsetzung)		
	312	Informatik		
		Aufbau eines gemeinsamen, selektionierbaren Bibliothekskatalogs am Platz St.Gallen; Bereitsstellung elektronischer Informationsressourcen für die Staatsverwaltung (insbesondere für das Gesundheitsdepartement).	Fr. 180 000.—	Fr. 218 000.—
		Höhere Informatik-Betriebskosten infolge Stellenausbau, Nachfolgearbeiten infolge Versionenwechsels der Fachanwendung Aleph (teilweise Überwälzung an die Verbundpartner, vgl. auch Kontengruppe 434), Informatikausbau für das St.Gallische Zentrum für das Buch.	Fr. 1 024 100.—	Fr. 1 119 100.—
	317	Spesenentschädigungen		
		Archäologie und die Denkmalpflege pflegen vermehrt die Kundenbetreuung direkt auf der Baustelle. Veränderter Stellenetat im Staatsarchiv; höherer Weiterbildungsbedarf (Reisespesen) des Archivpersonals im Bereich der elektronischen Langzeitarchivierung.	Fr. 98 000.—	Fr. 125 500.—
	318	Dienstleistungen und Honorare		
		Kantonsbibliothek: Re katalogisierung des Zettelkatalogs (2/3 des Gesamtbestandes der Vadiana ist nur per Zettelkatalog einsichtbar). Ausbau des Kursangebotes für Angestellte in Schul- und Gemeindebibliotheken (dem stehen Mehrerträge, vgl. Kontengruppe 433, gegenüber). Ostschweizer Autorenlesungen, erneut höherer Zuwachs (auch hier stehen Mehrerträge gegenüber, vgl. Kontengruppe 434).	Fr. 661 700.—	Fr. 1 316 200.—
	360	Staatsbeiträge		
		Der Kanton unterstützt Kulturinstitutionen mit jährlich wiederkehrenden Beiträgen (Art. 2 Abs. 1 des Kulturförderungsgesetzes [sGS 275.1; abgekürzt KFG] i.V.m. Art. 2 Abs. 1 Bst. h der Kulturförderungsverordnung [sGS 275.11; abgekürzt KFV]). Die Genossenschaft Konzert und Theater St.Gallen (KTSG) erhält ab dem Jahr 2007 einen Beitrag von jährlich Fr. 13 136 300.–. Rund 120 weitere Institutionen im ganzen Kanton erhalten Beiträge zwischen Fr. 2 000.– und Fr. 150 000.–. Unter dem Titel «Kultursprung 2006» konnte für den Voranschlag 2006 eine der Vorgaben aus dem Postulatsbericht 40.03.04 (Stand und Perspektiven der St.Gallischen Kulturpolitik) erfüllt werden: Konkret erhalten die grösseren Kulturinstitutionen – verbunden mit einer Leistungsvereinbarung – angemessene jährliche Beiträge. Im Sinne der Konsolidierung sind einzelne Beiträge und das Gesamtvolumen geringfügig anzupassen. Das Beitragsvolumen soll für die kommenden Jahre auf dem Niveau von 3 Mio. Franken stabilisiert werden. Vorbehalten bleibt das anvisierte substantielle Engagement des Kantons in der Trägerschaft des Kunstmuseums St.Gallen.		

Beiträge an Kulturinstitutionen – Legende:

Thematische Zuordnung

- a: Musik, Theater, Tanz, Literatur
- b: Bildende Kunst, Design, Medienkunst, Film, Kunst am Bau
- c: Geschichte, Gedächtnis, Kultur- und Naturerbe, Archäologie, Denkmalpflege
- d: Vermittlung, Austausch, Integration, Anerkennung

Ausrichtung der Beiträge:

- a: Das Amt für Kultur fordert nach Verabschiedung des Voranschlages durch den Kantonsrat die Gesuche ein und richtet die Beiträge im ersten Quartal 2007 nach Massgabe des in einem spezifizierten Budget ausgewiesenen Bedarfs mittels Verfügung oder Leistungsvereinbarung aus (Art. 2 KFG).
- b: Die Verfügung bzw. die Leistungsvereinbarung regelt die Auflagen betreffend Zugänglichkeit des Angebots, Qualität der Vermittlung und allfälliger spezifizierter Verwendung eines Teils des Beitrages.
- c: Die Beiträgsempfänger werden darauf hingewiesen, dass das Verhältnis von kantonaler und kommunaler Unterstützung allenthalben noch optimiert werden muss.

Seite Budget-
Titel Nr.

26 **3250 Amt für Kultur** (Fortsetzung)
360 Staatsbeiträge (Fortsetzung)

<u>Raum I: St. Gallen, Rorschach, Rheintal</u>	Beitrag 2006	Beitrag 2007
Konzert und Theater St.Gallen, a	Fr. 12 093 100.—	Fr. 13 163 800.—
Figurentheater St.Gallen, a		Fr. 60 000.—
Kellerbühne St.Gallen, a		Fr. 60 000.—
Theater Parfin de Siècle St.Gallen, a		Fr. 40 000.—
Open Opera, St. Gallen, a		Fr. 30 000.—
Netzwerkbühne St.Gallen, a		Fr. 10 000.—
Programmgruppe Grabenhalle St.Gallen, a		Fr. 15 000.—
Kultur am Gleis (KUJGL), St.Gallen, a		Fr. 15 000.—
Gambrinus Jazz Plus, St.Gallen, a		Fr. 30 000.—
St.Galler Kammerensemble, St.Gallen, a		Fr. 20 000.—
Contrapunkt, St.Gallen, a		Fr. 20 000.—
Kino Madlen, Heerbrugg, a		Fr. 20 000.—
Konzert auf Schloss Heerbrugg, a		Fr. 20 000.—
IG Schloss Dottenwil, a		Fr. 10 000.—
Diogenes Theater Altstätten, a		Fr. 20 000.—
Freilichtbühne Rüthi, a, e		Fr. 20 000.—
Kultur in Engelburg, a		Fr. 20 000.—
Hafenbuffet Rorschach, a		Fr. 10 000.—
Kultur-Schloss Wartegg, a		Fr. 20 000.—
Kunstmuseum St.Gallen, b		Fr. 100 000.—
Kunstverein St.Gallen für das Kunstmuseum, b		Fr. 100 000.—
Neue Kunst Halle, St. Gallen, b, d		Fr. 150 000.—
Museum im Lagerhaus Art brut, St.Gallen, b		Fr. 120 000.—
Museumsnacht St. Gallen, b,d		Fr. 30 000.—
Historisches und Völkerkundemuseum, St. Gallen, c		Fr. 60 000.—
Naturmuseum, St. Gallen, c		Fr. 40 000.—
Sitterwerk, St. Gallen, b, d		Fr. 100 000.—
Textilmuseum, St.Gallen, b		Fr. 45 000.—
Stiftsbibliothek, St.Gallen, c, d		Fr. 60 000.—
Total Raum I (ohne KTSG)	Fr. 1 110 00.—	Fr. 1 245 000.—*
(* neu inkl. Textilmuseum und Stiftsbibliothek, die bisher separat budgetiert waren)		

Raum II: Werdenberg, Obertoggenburg, Sarganserland, Walensee

Fabriggli Buchs, a		Fr. 60 000.—
Werdenberger Schlossfestspiele, a		Fr. 40 000.—
Altes Bad Pfäfers, Pfäfers, a,b,c		Fr. 20 000.—
Dixie- und Jazzfestival Sargans, a		Fr. 20 000.—
Kulturzentrum St.Pirminsberg, Pfäfers, a,b		Fr. 20 000.—
Altes Kino Mels, a		Fr. 60 000.—
Kulturkreis Walenstadt, a		Fr. 50 000.—
Orchester Liechtenstein-Werdenberg, a		Fr. 10 000.—
Klangwelt Toggenburg, a, b,		Fr. 80 000.—
Kleintheater Zeltainer, Unterwasser, a		Fr. 10 000.—
Bad Ragartz Triennale, Bad Ragaz, b		Fr. 20 000.—
Museum Bickel, Walenstadt, b		Fr. 50 000.—
Pinakothek Bad Ragaz, b		Fr. 10 000.—
Total Raum II	Fr. 550 000.—	Fr. 450 000.—

Seite Budget-
Titel Nr.

26 **3250** **Amt für Kultur** (Fortsetzung)
360 Staatsbeiträge (Fortsetzung)

<u>Raum III: Rapperswil-Jona, Linthgebiet</u>	Beitrag 2006	Beitrag 2007
Alte Fabrik Rapperswil und IG Halle, a, b		Fr. 100 000.—
Jazz-Festival, Rapperswil, a		Fr. 20 000.—
Musik im Schloss, Rapperswil, a		Fr. 20 000.—
Kellerbühne Grünfels, Jona, a		Fr. 15 000.—
Kulturtreff Rotfarb, Uznach, a		Fr. 15 000.—
Musiksommer am Zürichsee, a		Fr. 10 000.—
ZAK Jona, a		Fr. 10 000.—
Total Raum III	Fr. 190 000.—	Fr. 190 000.—

Raum IV: Toggenburg, Wil, Fürstenland

Tonhalle Wil, a		Fr. 80 000.—
Theatergesellschaft Wil, a		Fr. 15 000.—
Openair Classic, Wil, a		Fr. 10 000.—
Momoll Theater, Wil, a		Fr. 15 000.—
Remise Wil, a		Fr. 15 000.—
Rock am Weier, Wil, a		Fr. 10 000.—
Chössli-Theater, Lichtensteig, a		Fr. 60 000.—
Jazztage Lichtensteig, a		Fr. 30 000.—
Orchester II Mosaico, Wattwil, a		Fr. 10 000.—
Kraftwerk Krummenau, a		Fr. 10 000.—
Kultur in Mogelsberg, a, b		Fr. 10 000.—
Asselkeller Schönengrund, a		Fr. 10 000.—
Blues Nights Gossau, a		Fr. 10 000.—
Kunsthalle Wil, b		Fr. 30 000.—
OHM41 Wil, b		Fr. 10 000.—
Ereignisse Propstei St.Peterzell, b		Fr. 25 000.—
Total Raum IV	Fr. 390 000.—	Fr. 350 000.—

Kantonal und Interkantonal

St.Gallischer Blasmusikverband, a		Fr. 30 000.—
Solarplexus: Poetry Slam		Fr. 20 000.—
Collegium Musicum St.Gallen, a		Fr. 30 000.—
Theater Bilitz, Frauenfeld (TG), a		Fr. 20 000.—
Visarte Ost, b		Fr. 50 000.—
Stiftung Bibliomedia, a,b		Fr. 11 000.—
Museum Rhein-Schauen, b, d		Fr. 11 000.—
Historischer Verein Kanton St.Gallen, c		Fr. 20 000.—
Schweizerdeutsches Wörterbuch, d		Fr. 18 000.—
Total Kantonal/Interkantonal	Fr. 190 000.—	Fr. 210 000.—

Reserve für Justierungen

Fr. 50 000.—

Betrag für weitere Institutionen, die im Aufbau begriffen sind,
oder deren Unterstützungsvoraussetzungen abgeklärt
werden müssen, wie namentlich:

Fr. 305 000.—

- Kunstzeughaus Rapperswil
- Film und Kunst in der Lokremise St.Gallen
- Frauen- und Geschlechterarchiv

Seite Budget-
Titel Nr.

26 **3250 Amt für Kultur** (Fortsetzung)
360 Staatsbeiträge (Fortsetzung)

Kredit für Beiträge unter Fr. 10 000.—

Beitrag 2006

Beitrag 2007

An rund 50 weitere Institutionen werden kleinere jährlich wiederkehrende Beiträge im Umfang von Fr. 2000.— bis Fr. 8 000.— ausgerichtet. Die Beitragshöhe richtet sich nach dem spezifischen Gesuch und steht in den meisten Fällen in direkter Abhängigkeit zu konkreten Aktivitäten. Der Bedarf für das Jahr 2007 wird auf Fr. 200 000.— veranschlagt.

Fr. 150 000.—

Fr. 200 000.—

Total Beiträge an Kulturinstitutionen (ohne KTSG)
(* neu inkl. Textilmuseum und Stiftsbibliothek)

Fr. 2 580 000.—

Fr. 3 000 000.—*

Projektbeiträge gemäss Art. 2 Abs. 1 KFG i.V.m.
Art. 2 Abs. 1 Bst. a bis g KfV

Wie bisher richtet das Amt für Kultur ergänzend zu den jährlich wiederkehrenden Beiträgen an Kulturinstitutionen auch Projektbeiträge im Einzelfall aus. Empfänger sind Kulturschaffende, Kulturveranstalter und Kulturvermittler. Die Beiträge bewegen sich im Rahmen von Fr. 500.— bis Fr. 10 000.—, fallweise bis Fr. 15 000.— oder Fr. 20 000.—. Grössere Beiträge werden über die Lotteriefondsbotschaften im Juni und im November beantragt. Es wird eine Krediterhöhung um Fr. 80 000.— beantragt. Das Volumen von Fr. 500 000.— ist erforderlich, um den ausgewiesenen Bedarf zu decken und die Balance unter den Sparten und Regionen zu gewährleisten.

Fr. 420 000.—

Fr. 500 000.—

Insgesamt setzen sich die Staatsbeiträge demnach wie folgt zusammen:

Beitrag Konzert und Theater St.Gallen	Fr. 12 093 100.—	Fr. 13 163 800.—
Beiträge an weitere Kulturinstitutionen	Fr. 2 580 000.—	Fr. 3 000 000.—
Kredit für Beiträge an Kulturprojekte im bisherigen Rahmen .	Fr. 420 000.—	Fr. 500 000.—
Kredit für Beiträge an Massnahmen der Denkmalpflege . . .	Fr. 421 000.—	Fr. 421 000.—

Beiträge an Bibliotheken	Fr. 105 000.—	Fr. —.—
Beiträge an Internationale Organisationen	Fr. 30 000.—	Fr. —.—
Total	Fr. 15 649 100.—	Fr. 17 084 800.—

Die Steigerung in der Kontengruppe 360 von Fr. 1 435 700.— entspricht zu rund 1.1 Mio. Franken der Beitragserhöhung für die Genossenschaft Konzert und Theater St.Gallen; Fr. 365 000.— sind auf die Justierung, Aufnahme von Kulturinstitutionen in den Regionen in das jährliche Beitragsvolumen sowie eine Volumen Anpassung bei den Projektbeiträgen zurückzuführen. Im Umfang von Fr. 226 100.— wird die Steigerung aus dem Lotteriefonds finanziert

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
431 Gebühren für Amtshandlungen			
Anpassung an die Rechnung 2005.	Fr.	24 000.—	Fr. 5 000.—
433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren			
Ausbau der Einführungs- und Weiterbildungskurse für Angestellte in Schul- und Gemeindebibliotheken (vgl. auch Kontengruppe 318).	Fr.	50 000.—	Fr. 80 000.—
434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren			
Preiserhöhungen für die Verbundpartner des St.Galler Bibliotheksnetzes (vgl. auch Kontengruppe 312); Ostschweizer Autorenlesungen, Publikumszuwachs (vgl. auch Kontengruppe 318).	Fr.	424 000.—	Fr. 486 200.—

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
26	3250	Amt für Kultur (Fortsetzung)		
		490 Interne Verrechnungen		
		Lotteriefondbeitrag an Konzert und Theater St.Gallen, jährlich wiederkehrende Beiträge aus Lotteriefonds. Vgl. die Ausführungen zu Rechnungsabschnitt 3250, Kontengruppe 360. .	Fr. 11 164 700.—	Fr. 11 231 800.—
27	3259	Lotteriefonds	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		382 Zuweisung an Spezialfinanzierung		
		Ausgleich des Rechnungsabschnittes 3259; vgl. auch Kontengruppe 446.	Fr. 4 688 800.—	Fr. 7 608 700.—
		446 Anteil am Ertrag selbständiger Unternehmen		
		Erhöhung aufgrund der Gewinnausschüttung 2005 angenommen.	Fr. 15 500 000.—	Fr. 18 500 000.—
27	3600	Amt für Militär und Zivilschutz	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
		Reduktion von 13 Stellen infolge der Kündigung des Zeughausvertrages durch den Bund auf 31. Dezember 2006.		
		306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen		
		– Ausrüstung für die Angehörigen des Stabsdetachements des Kantonalen Führungsstabes		Fr. 7 500.—
		– Kälteschutzbekleidung und Ergänzung Arbeitskleider für Teilnehmer und Instrukturen an Zivilschutzkursen		Fr. 21 000.—
		Total	<u>Fr. 5 000.—</u>	<u>Fr. 28 500.—</u>
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Wegfall des Büromaterialnachsches durch den Bund.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		– Service und Reparaturen von Geräten und Maschinen		Fr. 12 500.—
		– Anschaffung eines Betriebsfahrzeuges für den Haus- und Kurierdienst am Standort Burgstrasse 50		Fr. 30 000.—
		– Personen- und Sachtransportfahrzeug für das Zivilschutzanlagen-Kontrollteam und für Materialtransporte bei externen Schulungen und Einsätzen		Fr. 40 000.—
		– Präsentationsgeräte (Beamer, Bildübertragungsgeräte usw.) für Einsätze und Schulungen der Führungsstäbe des Kantons und der Gemeinden		Fr. 24 900.—
		– Zivilschutz-Ausbildungszentrum Bütschwil: Betriebsfahrzeug für Transporte vom Schulgebäude zur Übungspiste sowie für Materialtransporte und -verschiebungen bei Katastrophen- und Nothilfeinsätzen		Fr. 40 000.—
		– Ersatz einer defekten Schneefräse		Fr. 6 000.—
		– Ersatz von fünf mehr als 15-jährigen CPR-Phantomen für die im Zivilschutz vorgeschriebene CPR-Ausbildung		Fr. 20 000.—
		– Informationsanzeige-Monitor im Foyer		Fr. 6 000.—
		– Ersatz von 20 Esstischen in der Mensa, welche 1989 angeschafft wurden		Fr. 20 000.—
		Total	<u>Fr. 49 000.—</u>	<u>Fr. 199 400.—</u>
		312 Informatik		
		Ersatz der störungsanfälligen und überalterten Teilnehmervermittlungsanlage im Gebäude Burgstrasse 50, St.Gallen.	Fr. —.—	Fr. 50 000.—
		313 Verbrauchsmaterialien		
		Anstieg der Heizölpreise, mehr Treibstoff für die Fahrzeuge, Reinigungsmittel bisher zu Lasten Bund.		
		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		
		Ordentlicher Unterhalt und Reparaturen an den Gebäuden Burgstrasse 50 und Mingerstrasse 2.		

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
27	3600	Amt für Militär und Zivilschutz (Fortsetzung)		
		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		- Unterhalt von acht geschützten Spitälern und zehn Sanitätsstellen gemäss Art. 21 bis Abs. 1 lit. b des Gesundheitsgesetzes (sGS 311.1)	Fr. —.—	Fr. 230 000.—
		- Betrieblicher Unterhalt Gebäude Burgstrasse 50	Fr. 24 500.—	Fr. 26 000.—
		- Unterhalt Zivilschutzausbildungszentrum Bütschwil	Fr. 37 100.—	Fr. 34 100.—
		- Erneuerung Brandkojen für Pionierausbildung		Fr. 40 000.—
		- Unterhalt Fahrzeuge	Fr. 5 000.—	Fr. 7 000.—
		- Unterhalt Mobilien, Maschinen und Geräte	Fr. 18 000.—	Fr. 25 000.—
		- Betriebseinrichtung kantonaler Führungsstandort, Teilersatz Alarmierungsgeräte	Fr. 5 300.—	Fr. 7 600.—
		Total	<u>Fr. 89 900.—</u>	<u>Fr. 369 700.—</u>
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 88 200.—	Fr. 85 600.—
		- Abgaben und Versicherungen, Entsorgungskosten bisher zum Teil zu Lasten Bund, Fahrzeugsteuern und -versicherungen für neue Fahrzeuge	Fr. 33 600.—	Fr. 44 800.—
		- Kurskosten insbesondere Zivilschutzausbildung	Fr. 352 500.—	Fr. 336 800.—
		- Entschädigungen (Bezugsspesen Wehrpflichtersatz)	Fr. 50 000.—	Fr. 50 000.—
		- Verfahrens- und Vollzugskosten (Kreiskommando)	Fr. 3 500.—	Fr. 6 000.—
		- Aufträge an Dritte, Mehraufwand infolge Drittvergabe Reinigen und Spritzen von Helmen (Bundesauftrag Helminstandstellung)	Fr. 64 000.—	Fr. 111 000.—
		Total	<u>Fr. 591 800.—</u>	<u>Fr. 634 200.—</u>
		319 Anderer Sachaufwand		
		Beschaffung von Arbeitsbekleidung.		
		352 Entschädigungen an Gemeinden		
		Leistungsvereinbarungen mit neun Zivilschutzorganisationen für Nothilfeinsätze gemäss Art. 7 bis des EG zum Zivilschutz (sGS 413.1), Anpassung der Entschädigungen infolge von Mehrleistungen.	Fr. 20 000.—	Fr. 36 000.—
		390 Interne Verrechnungen		
		Verrechnete Aufwände des Hochbauamtes für die zweite Etappe der Fassadensanierung Gebäude Burgstrasse 50; Wegfall verrechneter Aufwände für das Zivilschutzausbildungszentrum Bütschwil.		
28		434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		
		- Ertrag aus Arbeiten für die Logistische Basis der - Armee (LBA) gemäss Leistungsvereinbarungen		
		- Benützungsentuschädigungen Ausbildungszentrum		
		- Kulturgüterschutz-Mikroverfilmungen		
		Total	Fr. 13 600.—	Fr. 1 912 900.—
		450 Rückerstattungen des Bundes		
		Unterhalt des Korpsmaterials; Wegfall des Ertrags infolge Kündigung des Zeughausvertrages durch den Bund auf 31. Dezember 2006.		
		460 Beiträge für eigene Rechnung		
		- Bundesbeiträge an den Unterhalt der Zivilschutzanlagen; Mehrertrag für geschützte Sanitätsstellen	Fr. 64 900.—	Fr. 101 500.—
		- Bundesbeiträge an Zivilschutzzeinsätze zu Gunsten der Gemeinschaft, geringere Anteile des Kantons	Fr. 15 600.—	Fr. 1 000.—
		Total	<u>Fr. 80 500.—</u>	<u>Fr. 102 500.—</u>
		490 Interne Verrechnungen		
		- Gebühren für Verfügungen im VKoG-Verfahren		Fr. 6 000.—
		- Postgebühren		Fr. 39 000.—
		- Informatik-Betriebskosten		Fr. 14 500.—
		Total		<u>Fr. 59 500.—</u>

Seite Budget-
Titel Nr.

4 Erziehungsdepartement

29	<p>4000 Generalsekretariat 301 Besoldungen und 303 Arbeitgeberbeiträge Überführung Informatikprojekte der Sekundarstufe II vom Aufbau in den Betrieb. Betrieb eines Empfangsdienstes im Erziehungsdepartement (Kundendienst, Sicherheit). 310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen Anpassung der Druckkosten für das Amtliche Schulblatt nach dem Wechsel der Druckerei. 318 Dienstleistungen und Honorare und 436 Kostenrückerstattungen Umstellung Abrechnung der Inserate-Erträge bzw. der Provision für die Inserate des Amtlichen Schulblattes. Mehr- ertrag in Kontengruppe 436.</p> <p>4009 Osteuropa-Fonds (SF) 360 Staatsbeiträge und 482 Entnahme aus Spezialfinanzierungen Über das restliche Kapital wird im Jahr 2006 verfügt. Die Fondsmittel werden damit aufgebraucht sein.</p>																		
30	<p>4050 Amt für Volksschule; Amtsleitung 303 Arbeitgeberbeiträge Tiefere Pensionskassenbeiträge durch Personal-Mutationen. 352 Entschädigungen an Gemeinden Umlagerung des Auftrags an die Laufbahnberatung in die Kontengruppe 318 und der Projektleitungen und Kom- missionspräsidien in die Kontengruppe 301. Weniger Entlastungen von aktiven Lehrkräften. 390 Interne Verrechnungen Die Verrechnung für die Leistungen des Postdienstes entfallen. Minderertrag in Rechnungsabschnitt 1050. 460 Beiträge für eigene Rechnung Der Bundesbeitrag für die Förderung der Informatik an den Volksschulen entfällt.</p> <p>4051 Lehrmittelverlag 301 Besoldungen Autorenhonorare für Neuentwicklungen. 310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen Produktion und Beschaffung von Lehrmitteln. 317 Spesenentschädigungen Einsatz von Autoren sowie Beratungsleistungen für Lehrmittelprojekte. 390 Interne Verrechnungen Verrechnung von Postdienstleistungen. Mehrertrag in Rechnungsabschnitt 1050. 460 Beiträge für eigene Rechnung Einmaliger Beitrag des Bundes im Jahr 2006 für die Förderung der Informatik an den Volksschulen. 490 Interne Verrechnungen Abgabe von Lehrmitteln an die Volksschulen im Kanton St.Gallen gemäss Beschlüssen des Erziehungsrates. Mehr- aufwand in Rechnungsabschnitt 4100.</p>																		
31	<p>4052 Lehrerweiterbildung 300 Taggelder und Entschädigungen Weniger Kursvisitationen. 301 Besoldungen Umlagerung der Kursleiterhonorare in die Kontengruppe 318. 318 Dienstleistungen und Honorare Ausbildung der Lehrkräfte für den Englischunterricht in der Primarschule. 390 Interne Verrechnungen – Leistungen Telefonie – Leistungen Postdienst</p>	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007	<table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: right;">Fr.</td> <td style="width: 25%; text-align: right;">1 700.—</td> <td style="width: 15%; text-align: right;">Fr.</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">1 800.—</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Fr.</td> <td style="text-align: right;">3 000.—</td> <td style="text-align: right;">Fr.</td> <td style="text-align: right;">17 000.—</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Total</td> <td style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">Fr.</td> <td style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">4 700.—</td> <td style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">Fr.</td> <td style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">18 800.—</td> </tr> </table>		Fr.	1 700.—	Fr.	1 800.—		Fr.	3 000.—	Fr.	17 000.—	Total	Fr.	4 700.—	Fr.	18 800.—
	Fr.	1 700.—	Fr.	1 800.—															
	Fr.	3 000.—	Fr.	17 000.—															
Total	Fr.	4 700.—	Fr.	18 800.—															
	<p>460 Beiträge für eigene Rechnung Rückgang der Bundesgelder infolge Abschluss des Projekts Informatik an den Volksschulen. Tiefere Beiträge der Schulgemeinden durch den Rückgang der Schülerzahlen.</p>																		

Seite Budget-
Titel Nr.

- 31 **4100 Amt für Bildungsfinanzen; Amtsleitung**
301 Besoldungen
und 303 Arbeitgeberbeiträge
und 312 Informatik
 Administrative Zusammenführung der Kantonalen Lehrerversicherungskasse (KLVK) mit der Versicherungskasse für das Staatspersonal. Die KLVK wird im Personalamt administriert.
318 Dienstleistungen und Honorare
 Weniger Schutzimpfungen: Minderertrag in der Kontengruppe 4360.
319 Anderer Sachaufwand
und 390 Interne Verrechnungen
 Begründung wie für Kontengruppe 301.
434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren
 Das Revisorenteam wird vermehrt für Projektarbeiten eingesetzt.
436 Kostenrückerstattungen
 Begründungen siehe Kontengruppen 301 und 318.
490 Interne Verrechnungen
 Begründung siehe Kontengruppe 301.

32 4101 Leistungen an Schulgemeinden	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
360 Staatsbeiträge		
– Lehrerbesoldungen	Fr. 145 531 200.—	Fr. 144 452 100.—
– Amortisationslasten	Fr. 20 003 600.—	Fr. 19 011 600.—
– Beiträge an nicht abgerechnete Bauten	Fr. 200 000.—	Fr. 190 000.—
– Beitragskürzung Art. 16bis FAG	Fr. – 700 000.—	Fr. – 300 700.—
– Kantonsbeitrag Schulversuche Basisstufe	Fr. 365 000.—	Fr. 140 000.—
– MPO4: restriktive Handhabung der Klassengrössen	Fr. – 700 000.—	Fr. – 700 000.—
– MPO4: neue Treueprämienregelung ab 1.1.2005	Fr. – 300 000.—	Fr. – 100 000.—
Total	Fr. 164 399 800.—	Fr. 162 693 000.—

Die Höhe der Staatsbeiträge hängt vom Gesamtfinanzbedarf der letzten vier Jahre aller Schulgemeinden sowie von den jährlich neu berechneten Beitragssätzen ab. Die Beitragssätze sind abhängig vom Gesamtfinanzbedarf der politischen Gemeinden und der Schulgemeinden. Es wird mit einem Rückgang der Lehrerstellen gerechnet.

- 390 Interne Verrechnungen**
 Abgabe von Lehrmitteln gemäss Beschlüssen des Erziehungsrats. Mehrertrag im Rechnungsabschnitt 4051.

- 4102 Sonderschulen**
318 Dienstleistungen und Honorare
 Besondere Unterrichts- und Betreuungsstätte: Anpassung an die Erfahrungswerte der letzten Jahre.
360 Staatsbeiträge
 Wechsel von der Nachfinanzierung zur periodengerechten Finanzierung der st.gallischen Sonderschulen. Im Jahr 2007 müssen Beiträge für das laufende Jahr und für das Jahr 2006 bezahlt werden. Höhere Kosten für Sonderschulbauten bzw. Renovationen.
460 Beiträge für eigene Rechnung
 Anpassung der Beiträge der Schulgemeinden.

- 4103 Ausbildungsbeihilfen**
360 Staatsbeiträge
 Mehr Stipendiengesuche für den Besuch von Berufslehren, Fachhochschulen und Universitäten. Geplante Verordnungsrevision zur Verbesserung der Stipendiensituation. Mehrkosten ab dem Vollzugsbeginn im Laufe des Jahres 2007. Ab dem Jahr 2008 jährlicher Mehraufwand von 2.6 Mio. Franken.
390 Interne Verrechnungen
 Mutmassliche Zinssatzerhöhung von 2.25 auf 3 Prozent.
460 Beiträge für eigene Rechnung
 Der Bund verzichtet auf die Kürzung seines Beitrages von rund 7 Prozent.

- 33 **4150 Amt für Berufsbildung; Amtsleitung**
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen
 Die Informationsschrift «Infos aus der Berufsbildung» für die Lehrbetriebe wird nicht mehr vom Bund finanziert.
312 Informatik
 Reduktion der Betriebskosten infolge Umstellung der Software auf Windows XP und durch die Inbetriebnahme der Applikation Kompass 2.
319 Anderer Sachaufwand
 Anpassung der Beiträge an die SwissCompetence (Berufsweltmeisterschaften).
436 Kostenrückerstattungen
 Umlagerung des Besoldungsaufwandes für die Berufsschuladministrationssoftware. Die Rückerstattung entfällt.

Seite Budget-
Titel Nr.

33	4151	Berufsberatung	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
		Die Nachfrage nach Beratungsdienstleistungen hat massiv zugenommen. Erhöhung um 130 Stellenprozente damit die Wartezeiten reduziert werden können.		
		312 Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. 12 500.—	Fr. 20 000.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 477 000.—	Fr. 410 000.—
		Total	Fr. 489 500.—	Fr. 430 000.—

Investitionen: Neue Drucker für die Berufsberaterinnen und Berufsberater.

Betriebskosten: Reduktion durch die Umstellung auf Windows XP und Neuorganisation des Informatiksupports.

317 Spesenentschädigungen

Anpassung an die Erfahrungswerte der Rechnung 2005.

390 Interne Verrechnungen

Die Verrechnungen für Miet- und Nebenkosten entfallen.

436 Kostenrückerstattungen

Einnahmen für das Projekt «Lehrstellenbörse/Coaching».

34	4152	Berufsausbildung		
		360 Staatsbeiträge		
		Höhere Kosten für Einführungskurse und Lehrabschlussprüfungen infolge der neuen Bildungsverordnungen.		
		370 Durchlaufende Beiträge		
		und 470 Durchlaufende Beiträge		
		Höhere Bundesbeiträge für Berufsschulen mit privater Trägerschaft und für die Einführungskurse.		
		390 Interne Verrechnungen		
		Weniger Beitragsgesuche von Teilnehmenden an Veranstaltungen am Eidgenössischen Hochschulinstitut für Berufsbildung.		

34	4153	Weiterbildung	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		360 Staatsbeiträge		
		Beiträge im Rahmen der Interkantonalen Fachschulvereinbarung (FSV) an ausserkantonale Institutionen. Mehr st.gal-lische Schülerinnen und Schüler. Erweiterung des Kursangebotes.		
		370 Durchlaufende Beiträge		
		und 470 Durchlaufende Beiträge		
		Bundesbeiträge für das breitere Weiterbildungsangebot und für die geplanten Investitionen.		
		390 Interne Verrechnungen		
		– Gewerbl. Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen ..	Fr. 1 766 600.—	Fr. 1 765 000.—
		– Kaufm. Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen	Fr. 1 255 100.—	Fr. 1 356 000.—
		– Berufs- und Weiterbildungszentrum Rorschach-Rheintal .	Fr. 320 000.—	Fr. 290 000.—
		– Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs	Fr. 1 365 100.—	Fr. 1 398 100.—
		– Berufs- und Weiterbildungszentrum Sargans	Fr. 5 000.—	Fr. —.—
		– Berufs- und Weiterbildungszentrum Rapperswil	Fr. 398 600.—	Fr. 436 900.—
		– Berufs- und Weiterbildungszentrum Wattwil	Fr. 42 000.—	Fr. 52 900.—
		– Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil	Fr. 231 000.—	Fr. 347 300.—
		– Berufs- und Weiterbildungszentrum Uzwil	Fr. 117 000.—	Fr. 113 000.—
		Total	Fr. 5 500 400.—	Fr. 5 759 200.—

Anpassung der verrechneten Leistungen infolge des veränderten Weiterbildungsangebotes.

Seite Budget-
Titel Nr.

Seite	Budget- Titel Nr.		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
34	4156	Berufsschulen		
	300	Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen		
		Anpassung an die aktuellen Verhältnisse.		
	301	Besoldungen		
	und 303	Arbeitgeberbeiträge		
		Anpassung an die Rechnung 2005. Die neue höhere Fachschule für Gesundheitsberufe führt bis zum Vollbetrieb zu jährlichen Mehrkosten. Ausbau des Turnunterrichts am Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen.		
	309	Anderer Personalaufwand		
		Tiefere Aus- und Weiterbildungskosten für Lehrkräfte. Niedrigere Personalbeschaffungskosten.		
	310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		- Bürokosten / Drucksachen	Fr. 2 167 700.—	Fr. 2 000 000.—
		- Schulmaterialien / Lehrmittel	Fr. 8 565 100.—	Fr. 7 961 600.—
		Total	<u>Fr. 10 732 800.—</u>	<u>Fr. 9 961 600.—</u>
		Anpassung an die Erfahrungswerte der Rechnung 2005.		
	311	Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		- Büromaschinen	Fr. 34 600.—	Fr. 19 700.—
		- Arbeitsmaschinen und -geräte	Fr. 245 500.—	Fr. 190 300.—
		- Medizinische Apparate und Geräte	Fr. 25 000.—	Fr. 25 000.—
		- Raumausstattung / Möblierung	Fr. 1 379 100.—	Fr. 1 064 900.—
		Total	<u>Fr. 1 684 200.—</u>	<u>Fr. 1 299 900.—</u>
		Ersatz von Mobiliar in diversen Schulhäusern im Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen im Jahr 2006.		
	312	Informatik		
		- Informatik-Investitionskosten	Fr. 167 100.—	Fr. 49 000.—
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 1 980 000.—	Fr. 1 939 000.—
		Total	<u>Fr. 2 147 100.—</u>	<u>Fr. 1 988 000.—</u>
		Investitionskosten: Ersatzbeschaffungen für die Verwaltung des Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrums St.Gallen.		
		Betriebskosten: Inbetriebnahme der Schuladministrationslösung educ+.		
	316	Mieten, Pachten und Benützungskosten		
		- Miet- und Pachtzinsen	Fr. 6 006 800.—	Fr. 5 817 300.—
		- andere Benützungskosten	Fr. 1 332 500.—	Fr. 1 290 400.—
		Total	<u>Fr. 7 339 300.—</u>	<u>Fr. 7 107 700.—</u>
		Tiefere Mieten und Nutzungskosten für die Berufs- und Weiterbildungszentren St.Gallen und Wil sowie für das Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe St.Gallen.		
	318	Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 514 300.—	Fr. 446 100.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 3 000.—	Fr. 2 000.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 482 100.—	Fr. 463 900.—
		- Kurs- und Projektkosten	Fr. 272 000.—	Fr. 283 000.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 2 275 700.—	Fr. 2 151 900.—
		Total	<u>Fr. 3 547 100.—</u>	<u>Fr. 3 346 900.—</u>
		Post-, Fernmelde- und Bankgebühren: Anpassung an die Rechnung 2005.		
		Aufträge an Dritte: Wegfall des Warenkundeunterrichts am Kaufmännischen Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen, Mindereinnahmen in der Kontengruppe 433.		
	330	Abschreibungen auf Finanzvermögen		
		Weniger Abschreibungen auf den Forderungen.		
	381	Zuweisung an Rückstellungen		
		Gewinn im Weiterbildungsbereich.		
	389	Bevorschussungen		
		Umstellung der Gewinn- bzw. der Verlustverbuchung des Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrums St.Gallen (Mensa). Minderertrag in der Kontengruppe 489.		

Seite Budget-
Titel Nr.

35	4156	Berufsschulen (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		390 Interne Verrechnungen		
		- Abschreibungen Hochbauten	Fr. 1 033 000.—	Fr. 1 033 000.—
		- Abschreibungen Technische Einrichtungen	Fr. 606 000.—	Fr. 606 000.—
		- Bauten und Renovationen	Fr. 3 320 000.—	Fr. 2 690 000.—
		- Beanspruchung Lehrkräfte	Fr. 76 000.—	Fr. —.—
		- Leistungen Postdienst	Fr. 318 700.—	Fr. 307 000.—
		- Grundausbildung	Fr. 497 400.—	Fr. 320 200.—
		- Weiterbildung	Fr. —.—	Fr. 24 500.—
		- Schulgeldausgleich	Fr. 978 600.—	Fr. 936 300.—
		- Amortisationsausgleich	Fr. 190 500.—	Fr. 240 800.—
		- Verrechnung mit dem Volkswirtschaftsdepartement	Fr. 1 065 700.—	Fr. 1 045 000.—
		Innerhalb der einzelnen Berufsschulzentren:		
		- Besoldungen	Fr. 1 962 900.—	Fr. 1 208 100.—
		- Büro- / Schulmaterial	Fr. 191 700.—	Fr. 197 500.—
		- Mobiliar	Fr. 36 400.—	Fr. 5 000.—
		- Informatik	Fr. 178 100.—	Fr. 111 400.—
		- Liegenschaften	Fr. 1 554 000.—	Fr. 1 847 000.—
		- Verwaltung diverses	Fr. 413 900.—	Fr. 290 600.—
		- Liegenschaftserträge	Fr. 250 900.—	Fr. —.—
		- Berufsschulen: Buchs / Uzwil	Fr. 113 000.—	Fr. 105 300.—
		Total	Fr. 12 786 800.—	Fr. 10 967 700.—

Teilweiser Ausgleich in der Kontengruppe 490 (Weiterbildung / Brückenangebote).

432 Spitaltaxen und Kostgelder

Aufbau der neuen höheren Fachschule im Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe St.Gallen.

433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren

- Schulgelder	Fr. 459 600.—	Fr. 325 400.—
- Einschreibe- / Prüfungsgebühren	Fr. 288 100.—	Fr. 360 500.—
- Kursgebühren	Fr. 20 012 500.—	Fr. 18 055 200.—
- Praktikumsentschädigungen	Fr. 984 600.—	Fr. 620 000.—
Total	Fr. 21 744 800.—	Fr. 19 361 100.—

Rückläufige Nachfrage an den Weiterbildungsangeboten. Wegfall des Warenkundeunterrichts am Kaufmännischen Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen, teilweiser Minderaufwand in der Kontengruppe 318.

434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsböhen

- Nutzungsentschädigungen	Fr. 246 500.—	Fr. 254 000.—
- Ertrag aus Arbeiten für Dritte	Fr. 176 000.—	Fr. 140 000.—
- Ertrag der Dienstleistungsbetriebe	Fr. 1 436 400.—	Fr. 1 327 600.—
Total	Fr. 1 858 900.—	Fr. 1 721 600.—

Anpassung an die Rechnung 2005.

436 Kostenrückerstattungen

- Kostenrückerstattungen Dritter	Fr. 524 600.—	Fr. 709 900.—
- Besoldungsrückerstattungen	Fr. 945 500.—	Fr. 682 500.—
- Rückerstattungen Verwaltungskosten	Fr. 42 800.—	Fr. 34 900.—
- Teilnehmerbeiträge	Fr. 1 112 000.—	Fr. 991 500.—
Total	Fr. 2 624 900.—	Fr. 2 418 800.—

Einsparung durch Neuregelung des Informatiksupports des Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrums St.Gallen für das Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe St.Gallen.

Die Prüfungsgebühren DELF werden künftig direkt von der Prüfungsorganisation verrechnet. Minderaufwand in Kontengruppe 301.

451 Rückerstattungen der Kantone

- Schulbeiträge Kantone	Fr. 16 185 400.—	Fr. 17 217 000.—
- Amortisationsbeiträge Kantone	Fr. 887 600.—	Fr. 1 053 000.—
- Schulbeiträge FL	Fr. 6 179 000.—	Fr. 6 947 100.—
Total	Fr. 23 252 000.—	Fr. 25 217 100.—

Mehr ausserkantonale Lernende.

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
35	4156	Berufsschulen (Fortsetzung)		
	460	Beiträge für eigene Rechnung Bundesbeiträge für den Berufsschulunterricht und für die Weiterbildungsangebote.		
	481	Entnahme aus Rückstellungen Saldoausgleich in den Rechnungsabschnitten der Weiterbildung.		
	489	Bevorschussungen Umstellung der Gewinn- bzw. der Verlustverbuchung des Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrums St.Gallen (Mensa). Minderaufwand in der Kontengruppe 389.		
	490	Interne Verrechnungen		
		- Beanspruchung Lehrkräfte	Fr. 76 000.—	Fr. —.—
		- Weiterbildung / Brückenangebote	Fr. 5 997 800.—	Fr. 6 103 900.—
		- Schulgeldausgleich	Fr. 978 600.—	Fr. 936 300.—
		- Amortisationsausgleich	Fr. 190 500.—	Fr. 240 800.—
		- Verrechnung SIBP	Fr. 222 000.—	Fr. 160 000.—
		- Informatikleistungen für die Kantonsschule Wil	Fr. 147 000.—	Fr. 170 000.—
		- Land- und hauswirtschaftliche Berufsbildung	Fr. 335 000.—	Fr. 259 400.—
		Interne Verrechnungen innerhalb der Berufsschulzentren:		
		- Besoldungen	Fr. 1 962 900.—	Fr. 1 208 100.—
		- Büro- / Schulmaterial	Fr. 191 700.—	Fr. 197 500.—
		- Mobiliar	Fr. 36 400.—	Fr. 5 000.—
		- Informatik	Fr. 178 100.—	Fr. 111 400.—
		- Liegenschaften	Fr. 1 554 000.—	Fr. 1 847 000.—
		- Verwaltung diverses	Fr. 413 900.—	Fr. 290 600.—
		- Liegenschaften	Fr. 250 900.—	Fr. —.—
		- BWZ Buchs / BWZ Uzwil	Fr. 113 000.—	Fr. 105 300.—
		Total	<u>Fr. 12 647 800.—</u>	<u>Fr. 11 635 300.—</u>
35	4200	Amt für Mittelschulen; Amtsleitung		
	301	Besoldungen Umlagerung Lohnkosten im Informatikbereich in den Rechnungsabschnitt 4000.		
	390	Interne Verrechnungen Projekt eprolog für Vergleichstest an Mittelschulen. Mehrertrag in Rechnungsabschnitt 4051.		
36	4205	Mittelschulen	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	301	Besoldungen		
	und 303	Arbeitgeberbeiträge		
	und 309	Anderer Personalaufwand Anstieg von 206 auf 213 Schulklassen. Kürzung der Lektionenzahl (MPO4).		
	310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen Höhere Betriebskosten für die Unterrichtsinformatik durch die Zunahme der Gerätezahl nach der Bildungsoffensive. Brühl: Aus- und Nachrüstung von naturwissenschaftlichen Zimmern. Sargans: Neue Schülersausweise. Wil: Material für die neue bilinguale Maturitätsausbildung und neue Schülersausweise.		
	311	Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge Im Jahr 2006 wurden nur die dringendsten Ersatzanschaffungen budgetiert.		
	312	Informatik		
		- Informatik-Investitionskosten	Fr. 948 000.—	Fr. 315 200.—
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 349 100.—	Fr. 416 300.—
		Total	<u>Fr. 1 297 100.—</u>	<u>Fr. 731 500.—</u>
		Abschluss Projekt MIBIS II: Ersatz der sechsjährigen Basisinfrastruktur.		
	313	Verbrauchsmaterialien		
		- Baustoffe u. Material für Unterhalt von Sachgütern	Fr. 55 500.—	Fr. 60 100.—
		- Haushaltmaterialien	Fr. 151 100.—	Fr. 161 700.—
		- Wasser, Energie und Heizung	Fr. 872 300.—	Fr. 1 040 000.—
		- Lebensmittel	Fr. 128 500.—	Fr. 175 000.—
		- Andere Verbrauchsmaterialien	Fr. 6 600.—	Fr. 7 700.—
		Total	<u>Fr. 1 214 000.—</u>	<u>Fr. 1 444 500.—</u>
		Höhere Öl- und Gaspreise. Höherer Umsatz in den Mensen: Mehrertrag in Kontengruppe 434.		

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
36	4205	Mittelschulen (Fortsetzung)		
	314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt Burggraben: Ersatz Fenster Ostseite und Holzboden T10, Sanierung Schmutzschleusen, Einbau Sicherheitshaken für Steildach Kublybau, Malerarbeiten Kublybau, Erneuerung Leitsystem und Parkomat-Zufahrt.		
	319	Anderer Sachaufwand Verschiedene Ausgaben für die Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene: Mehrertrag in Kontengruppe 451.		
	351	Entschädigungen an Kantone Regionales Schulabkommen: Mehr Schülerinnen und Schüler an beitragsberechtigten Schulen. Interkantonale Vereinbarung für Schulen mit spezifisch strukturierten Angeboten für Hochbegabte: Die Sportmittelschule Engelberg ist neu beitragsberechtigt. Verdoppelung des Schulgeldes am Sportgymnasium Davos.		
	360	Staatsbeiträge		
		- Private Institutionen; Maturitätsschulen	Fr. 1 60 800.—	Fr. 1 63 800.—
		- Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene	Fr. 2 719 000.—	Fr. 3 274 100.—
		- Gymnasium Friedberg, Gossau	Fr. 1 078 200.—	Fr. 1 285 100.—
		- Gymnasium Untere Waid, Mörschwil	Fr. 481 100.—	Fr. 524 900.—
		- Gymnasium Marienburg, Rheineck	Fr. 463 300.—	Fr. 479 700.—
		Total	<u>Fr. 4 902 400.—</u>	<u>Fr. 5 727 600.—</u>
		Mehr Schülerinnen und Schüler an den privaten Maturitätsschulen. Höherer Beitrag an die Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene durch die Vollkostenverrechnung: Mehrertrag in der Kontengruppe 451.		
	390	Interne Verrechnungen		
		- Abschreibungen Hochbauten	Fr. 6 658 300.—	Fr. —.—
		- Bauten und Renovationen	Fr. 3 465 000.—	Fr. 2 330 000.—
		- Beanspruchung Lehrkräfte	Fr. 990 600.—	Fr. 1 028 700.—
		- Leistungen Postdienst	Fr. 71 400.—	Fr. 82 600.—
		- BWZ Toggenburg: Informatik für Wattwil	Fr. 147 000.—	Fr. 170 000.—
		Total	<u>Fr. 11 332 300.—</u>	<u>Fr. 3 611 300.—</u>
	434	Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		
		- Nutzungsentschädigungen	Fr. 103 400.—	Fr. 121 400.—
		- Ertrag der Dienstleistungsbetriebe (Mensa)	Fr. 250 000.—	Fr. 275 000.—
		Total	<u>Fr. 353 400.—</u>	<u>Fr. 396 400.—</u>
	436	Kostenrückerstattungen Grössere Beanspruchung von Lehrkräften durch Dritte.		
	451	Rückerstattungen der Kantone Neu werden der Interstaatlichen Maturitätsschule für Erwachsene die Leistungen zu Vollkostensätzen in Rechnung gestellt.		
	490	Interne Verrechnungen Durch die Verselbständigung der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) werden die Lehrkräfte direkt von der PHSG angestellt. Minderaufwand in Kontengruppe 301.		
36	4230	Amt für Hochschulen; Amtsleitung		
37	318	Aufträge an Dritte Umsetzung Strukturreform der Fachhochschulen.		
37	4231	Universitäre Hochschulen	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		Integration der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHS) in die Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG) ab 01.09.2007. Umlagerung in Rechnungsabschnitt 4232.		
	360	Staatsbeiträge		
		- Universität: Staatsbeiträge brutto	Fr. 71 860 500.—	Fr. 75 700 100.—
		- Beiträge aufgrund der Interkantonalen Universitätvereinbarung (IUV)	Fr. 35 400 000.—	Fr. 36 000 000.—
		- an private Institutionen; Hochschulen (SWITCH)	Fr. 43 400.—	Fr. 43 400.—
		Total	<u>Fr. 107 303 900.—</u>	<u>Fr. 111 743 500.—</u>
		Universität: Verbesserung der Betreuungsverhältnisse der Studierenden. Umzüge und IT-Infrastrukturanpassungen aufgrund der Sanierung und Erweiterung der Bauten. Ordentlicher Mehrbedarf im Personalaufwand. IUV: Mehr st.gallische Studierende an ausserkantonalen Universitäten.		

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
38	4232	Fachhochschulen		
		360 Staatsbeiträge		
		– Konkordats-Fachhochschulen	Fr. 32 728 400.—	Fr. 35 882 700.—
		– Pädagogische Hochschule Rorschach (8 Monate)	Fr. 15 498 200.—	Fr. 12 001 700.—
		– Pädagogische Hochschule des Kt. St.Gallen (4 Monate) . .	Fr. —.—	Fr. 8 608 300.—
		– Ausserkantonale Fachhochschulen	Fr. 15 789 800.—	Fr. 20 280 200.—
		Total	<u>Fr. 64 016 400.—</u>	<u>Fr. 76 772 900.—</u>

FHS St.Gallen, Hochschule für Angewandte Wissenschaften: Infrastrukturerweiterung (Provisorien) infolge der höheren Zahl der Studierenden in den Fachbereichen Wirtschaft und Soziale Arbeit. Aufbau des Fachbereichs Gesundheit mit dem Studiengang Pflege. Ausbau Kooperationsstudiengang mit dem NTB Buchs. Ausbau der Forschung und Entwicklung.

Hochschulen für Technik Rapperswil und Heilpädagogik Zürich: Mehr Studierende aus dem Kanton St.Gallen.

Hochschule Wädenswil: Auflösung des Konkordats per 31. 12. 2006.

Pädagogische Hochschule Rorschach (PHR): Integration in die Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen ab 1. 9. 2007.

Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG): Zusammenführung der Pädagogischen Hochschulen St.Gallen und Rorschach ab 1. 9. 2007.

PHR und PHSG: Mehr Studierende, Kosten für die Berufseinführung sowie höhere Gebäudeunterhalts- und Heizkosten. Fusionsbedingte Mehrausgaben für die Informatik-Zusammenführung sowie Aufbau des Corporate Identitys der PHSG.

Interkantonale Fachhochschulvereinbarung FHV: Mehr Studierende an ausserkantonalen Fachhochschulen. Aufnahme der Studiengänge der Hochschule Wädenswil in die FHV wegen der Konkordatsauflösung per 31. 12. 2006.

370 Durchlaufende Beiträge
und 470 Durchlaufende Beiträge
Bundesbeiträge an Konkordats-Fachhochschulen.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
38	4233	Regionale Didaktische Zentren		
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
		Umlagerung Lohnkosten des Regionalen Didaktischen Zentrums Gossau. Minderaufwand in Kontengruppe 318.		
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		– Bürokosten und Drucksachen	Fr. 45 000.—	Fr. 40 000.—
		– Schulmaterialien und Lehrmittel	Fr. 70 000.—	Fr. 115 000.—
		Total	<u>Fr. 115 000.—</u>	<u>Fr. 155 000.—</u>

Aufbau der Mediatheken in den Regionalen Didaktischen Zentren.

		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		– Büromaschinen	Fr. 3 000.—	Fr. 4 000.—
		– Raumausstattung	Fr. 1 500.—	Fr. 28 000.—
		Total	<u>Fr. 4 500.—</u>	<u>Fr. 32 000.—</u>

Möbliering eines neuen Schulungsraums im Regionalen Didaktischen Zentrum Jona.

		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 15 000.—	Fr. 13 500.—
		– Aufträge an Dritte	Fr. 249 000.—	Fr. 131 900.—
		Total	<u>Fr. 264 000.—</u>	<u>Fr. 145 400.—</u>

Begründung wie für Kontengruppe 301.

451 Rückerstattungen der Kantone
Leistungen an ausserkantonale Lehrpersonen.

39	4300	Amt für Sport		
		301 Besoldungen		
		Strukturreform MPO4: Übertragung der Rechnungsführung an das Amt für Bildungsfinanzen und Abbau von administrativen Dienstleistungen im Bereich Jugend und Sport (siehe Voranschlag 2005 des Kantons St.Gallen, Botschaft der Regierung mit Beilagen, Seite 105).		
		436 Kostenrückerstattungen		
		Die Besoldungsrückerstattung für den ehemaligen Leiter der Abteilung Jugend und Sport entfällt.		
		460 Beiträge für eigene Rechnung		
		Kürzung des Bundesbeitrages.		
		490 Interne Verrechnungen		
		Rückerstattung für die Führung der Geschäftsstelle der IG St.Galler Sportverbände. Kompensation in Konto 4309.390.		

Seite Budget-
Titel Nr.

39	4309	Sport-Toto-Fonds (SF)
40	360	Staatsbeiträge Beitrag an das Eisstadion Lido in Rapperswil.
	382	Zuweisung an Spezialfinanzierungen Saldoausgleich im Rechnungsabschnitt.
	390	Interne Verrechnungen Begründung wie für Konto 4300.490.
	446	Anteil am Ertrag selbständiger Unternehmen Mutmasslicher Gewinnanteil von der Interkantonalen Landeslotterie.
	490	Interne Verrechnungen Anstieg des Zinsfusses.

Seite Budget-
Titel Nr.

5 Finanzdepartement

- 41 **5000 Generalsekretariat**
301 Besoldungen
und 303 Arbeitgeberbeiträge
 Erhöhung des departementalen Kredits für a.o. Leistungsprämien von 0.2 auf 0.3 Prozent der anrechenbaren Lohnsumme; Treueprämien.
312 Informatik
 Erhöhung des Kleinstvorhaben-Pools für das ganze Departement auf Fr. 40 000.- (Vorjahr Fr. 25 000.-) infolge Nachholbedarfs.
319 Anderer Sachaufwand
 Im Jahr 2007 finden die Jahresversammlungen von zwei Direktorenkonferenzen (Finanzdirektorenkonferenz und Jagddirektorenkonferenz) im Kanton St.Gallen statt.
360 Staatsbeiträge
und 460 Beiträge für eigene Rechnung
 Beiträge an Wasserversorgungsprojekte im Berggebiet (zulasten Feuerschutzfonds).
436 Kostenrückerstattungen
 Besoldungsrückerstattung für die von einem Mitarbeiter für ein Institut der Universität St.Gallen geleisteten Arbeitsstunden.

- 42 **5050 Personalamt**
301 Besoldungen
und 303 Arbeitgeberbeiträge
 Überführung der Verwaltung der kantonalen Lehrerversicherungskasse vom Erziehungsdepartement in das Finanzdepartement (3,5 Stellen).
310 Büro- und Schulmaterialien
und 312 Informatik
 Mehraufwand infolge Eingliederung der Verwaltung der kantonalen Lehrerversicherungskasse in das Personalamt.
317 Spesenentschädigungen
 Es werden weniger Vorgesetzten-Seminarien durchgeführt.
390 Interne Verrechnungen
und 490 Interne Verrechnungen
 Wegfall der Verrechnungen auf Abschreibungen (SAP HR).
433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren
 Anpassung an den tatsächlichen Ertrag gemäss mutmasslicher Rechnung 2006.
436 Kostenrückerstattungen
 Rückerstattung der Verwaltungskosten der neu in das Personalamt eingegliederten kantonalen Lehrerversicherungskasse.

42	5051 Amt für Finanzdienstleistungen		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007
	312 Informatik				
	- Informatik-Investitionskosten	Fr.	100 000.—	Fr.	1 580 000.—
	- Informatik-Betriebskosten	Fr.	705 500.—	Fr.	748 000.—
	Total	Fr.	<u>805 500.—</u>	Fr.	<u>2 328 000.—</u>

Informatik-Investitionskosten: SAP-Releasewechsel.

Informatik-Betriebskosten: Höhere Softwarekosten (Maintenancekosten für den alten SAP-Release).

- 434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren**
 Leicht höhere Vermögensbestände der Sonderrechnungen führen zu einer höheren Entschädigung für die Vermögensverwaltung.
490 Interne Verrechnungen
 Vergütung durch das Amt für Vermögensverwaltung (vgl. Rechnungsabschnitt 5056) für die Bewirtschaftung von Geldmarktanlagen.

- 42 **5052 Risk Management**
318 Dienstleistungen und Honorare
 Geringerer Prämienaufwand infolge Umstellung der Spitalhaftpflichtversicherung vom Schadeneintrittsprinzip zum Anspruchserhebungsprinzip. Erhöhung der Entschädigung für die Gebäudeversicherungsanstalt infolge Integration der Fallbearbeitung im Bereich der Spitalhaftpflichtversicherung (bisher durch das Gesundheitsdepartement wahrgenommen; vgl. auch Kontengruppe 390).
381 Zuweisung an Rückstellungen
und 481 Entnahme aus Rückstellungen
 Saldoausgleich des Rechnungsabschnitts.
390 Interne Verrechnungen
 Wegfall der Vergütung an das Gesundheitsdepartement für die Fallbearbeitung im Bereich der Spitalhaftpflichtversicherung infolge Integration des Dienstes in die Gebäudeversicherungsanstalt (1,5 Stellen).

Seite Budget-
Titel Nr.

43	5054	Controlling		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007
		303 Arbeitgeberbeiträge	Anpassung an die tatsächlichen Erfahrungswerte gemäss mutmasslicher Rechnung 2006.			
		312 Informatik				
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. 2 440 000.—			Fr. 1 865 000.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 3 599 000.—			Fr. 4 236 200.—
		Total	Fr. 6 039 000.—			Fr. 6 101 200.—

Die Investitionskosten umfassen die allgemeinen, nicht auf die Departemente aufteilbaren Aufwendungen. Grösste Positionen: 3. Tranche Nachrüstung Telefoniesystem (Fr. 490 000.-), Realisierung Zielarchitektur ECM-Plattform (Fr. 445 000.-), Studienpool (Fr. 350 000.-), Enterprise Retrieval System (Fr. 200 000.-), eMail Archivierung (Fr. 180 000.-), Projektbegleitungen im Auftrag DIP (Fr. 100 000.-), Massnahmen Informatiksicherheit (Fr. 50 000.-). Die Erhöhung der Informatik-Betriebskosten ist hauptsächlich auf den Mehraufwand für das Enterprise Information Retrieval (Fr. + 280 000.-), für das Enterprise Content Management (Fr. + 250 000.-) und für das Internet/Intranet-Content Management System (Fr. + 77 000.-), zurück zu führen.

439 Andere Entgelte

Ausserordentliche Rückzahlung nicht mehr benötigter Mittel durch die IG KOMSG (Interessengemeinschaft Kommunikationsnetz St.Gallen).

43	5055	Finanzkontrolle			
		303 Arbeitgeberbeiträge	Nachzahlungen in die Versicherungskasse für das Staatspersonal.		

43	5056	Amt für Vermögensverwaltung		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007
		301 Besoldungen				
		und 303 Arbeitgeberbeiträge	Anpassung an tatsächliche Aufwendungen 2006 (Höhereinstufungen bei Neueinstellungen) sowie Beförderungen.			
44		312 Informatik				
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. 208 000.—			Fr. —.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 324 400.—			Fr. 314 600.—
		Total	Fr. 532 400.—			Fr. 314 600.—

Wegfall der Investitionskosten für den Ersatz der Liegenschaftssoftware «TEREAL».

390 Interne Verrechnungen

Entschädigung für das Amt für Finanzdienstleistungen (vgl. Rechnungsabschnitt 5051) für die Bewirtschaftung von Geldmarktanlagen.

434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren

Höhere Vermögensbestände der Sonderrechnungen (KLVK/GVA/VKStP) führen zu einer höheren Entschädigung für die Vermögensverwaltung.

44	5100	Kantonales Steueramt; Amtsleitung		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007
		312 Informatik				
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. —.—			Fr. 1 340 000.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 12 621 700.—			Fr. 12 452 800.—
		Total	Fr. 12 621 700.—			Fr. 13 792 800.—

Investitionskosten: Migration Infoservice (Fr. 560 000.-), Enterprise Content Management (Fr. 340 000.-), Erweiterungen Steuern natürliche Personen (Fr. 315 000.-), Registeranbindung Applikation juristische Personen (Fr. 125 000.-).

Betriebskosten: Minderaufwand infolge Ausser-Betriebnahme der alten VRSG-Lösung.

318 Dienstleistungen und Honorare

		– Post-, Fernmelde-, Bankgebühren	Fr. 1 010 000.—			Fr. 1 200 000.—
		– Bezugsspesen	Fr. 175 000.—			Fr. 175 000.—
		– Verfahrenskosten	Fr. 14 600.—			Fr. 16 000.—
		– Aufträge an Dritte (Schätzungswesen)	Fr. 2 015 000.—			Fr. 2 260 000.—
		Total	Fr. 3 214 600.—			Fr. 3 651 000.—

Anpassung des Kredites für Post-, Fernmelde- und Bankgebühren an den tatsächlichen Bedarf gemäss mutmasslicher Rechnung 2006; Erhöhung der Entschädigung an die Gebäudeversicherungsanstalt für die Durchführung der Grundstückschätzungen gemäss Leistungsvereinbarung des Finanzdepartementes (Berücksichtigung Betriebskosten DAG).

Seite Budget-
Titel Nr.

44 **5100 Kantonales Steueramt; Amtsleitung (Fortsetzung)**

390 Interne Verrechnungen

Erneuerung der Schliessanlage.

436 Kostenrückerstattungen

Die personellen Unterstützungen von Gemeindesteuerämter sind weiter rückläufig.

44 **5105 Kantonale Steuern**

Voranschlag
2006

Voranschlag
2007

320 Zins auf laufenden Verpflichtungen
und 421 Vermögenserträge aus Guthaben

Mit den Schlussrechnungen ab der Steuerperiode 2001 werden dem Steuerpflichtigen die Ausgleichszinsen auf dem veranlagten Steuerbetrag belastet, und zwar ab dem Verfalltag 31. Juli (Art. 86bis StV). Die Budgetierung dieses Ertrages ist mit einigen Unsicherheitsfaktoren verbunden. Der Umstand, dass die laufenden Steuern nur vorläufig in Rechnung gestellt werden, lässt grundsätzlich einen Anstieg der Steuerrückstände erwarten. Andererseits darf festgestellt werden, dass der Stand des Zahlungseingangs bis zur Jahresmitte diese Tendenz wieder relativiert. Sodann wird auch entscheidend sein, wie rasch im Einzelfall die definitiven Veranlagungen und damit die Schlussrechnungen vorgenommen werden können. Insgesamt ist im Zinsbereich mit einem Minderertrag gegenüber dem Voranschlag 2006 zu rechnen.

Saldo Zinsaufwand/Zinsertrag

– aus Einkommens- und Vermögenssteuern	Fr. + 1 220 000.—	Fr. + 900 000.—
– aus Gewinn- und Kapitalsteuern	Fr. + 633 000.—	Fr. + 350 000.—
– aus Quellensteuern	Fr. + 58 000.—	Fr. + 70 000.—
– aus Grundstückgewinnsteuern	Fr. – 26 000.—	Fr. + 115 000.—
– aus Erbschafts- und Schenkungssteuern	Fr. + 168 000.—	Fr. + 340 000.—
– aus Nachsteuern	Fr. + 90 000.—	Fr. + 60 000.—
Total	Fr. + 2 143 000.—	Fr. + 1 835 000.—

330 Abschreibungen auf Finanzvermögen

Die Abschreibungen auf Finanzvermögen setzen sich zusammen aus den Steuererlassen und den Abschreibungen uneinbringlicher Steuerforderungen aller Steuerarten:

– aus Einkommens- und Vermögenssteuern	Fr. 6 500 000.—	Fr. 9 400 000.—
– aus Gewinn- und Kapitalsteuern	Fr. 4 250 000.—	Fr. 4 050 000.—
– aus Quellensteuern	Fr. 500 000.—	Fr. 500 000.—
– aus Grundstückgewinnsteuern	Fr. 50 000.—	Fr. 55 000.—
– aus Erbschafts- und Schenkungssteuern	Fr. —.—	Fr. —.—
– aus Nachsteuern und Steuerstrafen	Fr. 1 035 000.—	Fr. 900 000.—
Total	Fr. 12 335 000.—	Fr. 14 905 000.—

340 Ertragsanteile des Bundes
und 342 Ertragsanteile der Gemeinden

Die Ertragsanteile der Gemeinden setzen sich wie folgt zusammen:

– aus Gewinn- und Kapitalsteuern	Fr. 81 910 000.—	Fr. 131 000 000.—
– aus Quellensteuern	Fr. 59 964 000.—	Fr. 69 300 000.—
– aus Grundstückgewinnsteuern	Fr. 25 093 000.—	Fr. 27 900 000.—
– aus Erbschafts- und Schenkungssteuern	Fr. —.—	Fr. —.—
– aus Nachsteuern und Steuerstrafen	Fr. 3 802 000.—	Fr. 3 150 000.—
Total	Fr. 170 769 000.—	Fr. 231 350 000.—

Die Anteile ergeben sich aus den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen; die Veränderungen spiegeln die Entwicklung des Steuerertrages wider. Total erhöht sich der Anteil an die Gemeinden gegenüber dem Voranschlag 2006 um 60.6 Mio. Franken. Die markante Erhöhung ist vorwiegend darauf zurückzuführen, dass im Rahmen des II. Nachtrages zum Steuergesetz der Gemeindeanteil an den Gewinn- und Kapitalsteuern um 20 Prozentpunkte auf 100 Prozent der einfachen Steuer von den festen Zuschlägen erhöht wird.

344 Ertragsanteile Dritter

Die Ertragsanteile Dritter beinhalten jenen Anteil an den Gewinn- und Kapitalsteuern, der an die mit hohen Steuern belasteten Kirchgemeinden fällt (22.5 Prozent der festen Zuschläge von 220 Prozent der einfachen Steuer) sowie den Fiskalausgleich an Oesterreich von 12.5 Prozent des Steueraufkommens von österreichischen Grenzgängern im privatrechtlichen Arbeitsverhältnis.

352 Entschädigungen an Gemeinden

Die Entschädigungen an die Gemeinden werden seit dem Jahr 2001 nicht mehr bei den jeweiligen Steuerarten, sondern – unter der gleichen Kontengruppe – beim Rechnungsabschnitt 5100 «Steueramt; Amtsleitung» eingestellt.

Seite Budget-
Titel Nr.

45 **5105** **Kantonale Steuern** (Fortsetzung) Voranschlag
2006 Voranschlag
2007

400 Einkommens- und Vermögenssteuern

Im Jahr 2007 werden die Jahressteuern 2007 vorläufig in Rechnung gestellt; die definitive Rechnungsstellung für diese Steuern erfolgt erst aufgrund der anfangs 2008 einzureichenden Steuererklärung für das Einkommen im (Bemessungs-)Jahr 2007 und für das Vermögen am Stichtag 31. Dezember 2007. Dem System der Postnumerandobesteuerung entsprechend basiert die vorläufige Rechnungsstellung weniger auf gesicherten Veranlagungsdaten als vielmehr auf Annahmen bezüglich der allgemeinen Einkommens- und Vermögensentwicklung. Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung rechnen wir für das Jahr 2007, unter Berücksichtigung des Basiseffektes der Nachzahlungen der Vorjahre, mit einem Einkommenszuwachs von 2 Prozent. In den vergangenen Jahren ergab sich jeweils ein Vermögenszuwachs von rund 4 Prozent. Wir rechnen für die Planperiode mit einer analogen Fortsetzung dieses Trendwertes. In einer zweiten Phase sind alsdann die nach Massgabe des Zuwachses ermittelten Einkommens- und Vermögens-Faktoren um die Auswirkungen infolge der beschlossenen Steuergesetzesrevision zu reduzieren. Aufgrund der neuen Basis sowie des mutmasslichen Einkommens- und Vermögenszuwachses im kommenden Jahr kann – unter Berücksichtigung des II. Nachtrages zum Steuergesetz – für 2007, bezogen auf die Jahressteuern, eine einfache Steuer von 761.8 Mio. Franken (tatsächlich 876.1 Mio. Franken) in Rechnung gestellt werden. Zu den Nachzahlungen im Jahr 2007 gehören die ordentlichen Nachzahlungen für die Steuerjahre bis und mit 2006. Dazu zählen zur Hauptsache die Differenzbeträge zwischen Schlussrechnung und vorläufiger Rechnung der Steuerperioden bis 2006. Schwergewichtig werden Nachzahlungen für die Steuerperiode 2006 anfallen, da bis Ende dieses Jahres die Veranlagungen für 2004 praktisch vollständig und für 2005 zu einem Grossteil erledigt sein werden. Nach Massgabe der mutmasslichen Veranlagungsproduktion im kommenden Jahr kann unter diesem Titel noch mit einem Ertrag von 35.2 Mio. Franken (tatsächlich 40.4 Mio. Franken) gerechnet werden.

– Sollbetrag Jahressteuern	Fr. 885 684 000.—	Fr. 876 114 000.—
– Sollbetrag Nachzahlungen	Fr. 37 955 000.—	Fr. 40 434 000.—
Total	Fr. 923 639 000.—	Fr. 916 548 000.—

401 Gewinn- und Kapitalsteuern

Die Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen setzen sich wie folgt zusammen:

– Sollbetrag an Staatssteuern	Fr. 117 746 000.—	Fr. 152 720 000.—
– Sollbetrag der Steuerzuschläge insgesamt	Fr. 225 253 000.—	Fr. 292 160 000.—
Total	Fr. 342 999 000.—	Fr. 444 880 000.—

Die Jahressteuern 2006/2007 (inkl. den Nachzahlungen) sind aufgrund der gesamten Wirtschaftsentwicklung (gesteigerte Exportquoten, Konjunkturanstieg, Nachfragesteigerung, dennoch verhaltene Konsumentenstimmung, Börsenlage, Wechselkursentwicklungen, etc.) nicht einfach zu budgetieren, werden sie doch von der wirtschaftlichen Entwicklung des laufenden Jahres geprägt. So sind die Abschlüsse vom 1. April 2006 bis zum 31. März 2007 massgebend für die Steuereinnahmen für das Kalenderjahr 2007. Aus diesem Grund muss für die Budgetierung auf die konjunkturelle Entwicklung abgestellt werden. Das Staatssekretariat für Wirtschaft (seco) rechnet aufgrund der neuesten Entwicklung (Stand 29. Juni 2006) mit einer Zunahme des Bruttoinlandproduktes (BIP) für das Jahr 2006 von rund 2.7 Prozent (für das Jahr 2007 wird mit einer Zunahme von 1.5 Prozent gerechnet). Dieses Wachstum hat direkte Auswirkungen auf den Ertragszuwachs bei den juristischen Personen. Aufgrund der Erfahrungen der zurückliegenden Jahre kann man damit rechnen, dass die Geschäftsgewinne im Jahre 2006 nicht nur um den Faktor «BIP-Wachstum» ansteigen werden. Vielmehr hat uns die Erfahrung gezeigt, dass ein überproportionaler Effekt erwartet werden darf. Insgesamt rechnen wir mit einem Zuwachs von 10 Prozent. Zusätzlich gilt es auch, der mit dem II. Nachtrag zum Steuergesetz beschlossenen Reduktion der Kapitalbesteuerung Rechnung zu tragen.

402 Quellensteuern

Beim Quellensteuer-Ertrag auf Erwerbseinkünften von natürlichen Personen mit steuerrechtlichem Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz kann unter Berücksichtigung aller Umstände gesamthaft mit einem Zuwachs von 5 Prozent gerechnet werden. Insgesamt kann davon ausgegangen werden, dass der budgetierte Ertragsüberschuss für das Jahr 2007 um 4.6 Mio. Franken über dem Voranschlag 2006 liegen wird.

403 Grundstücksgewinnsteuern

Der Ertrag setzt sich wie folgt zusammen:

– Sollbetrag an Staatssteuern	Fr. 24 770 000.—	Fr. 27 800 000.—
– Sollbetrag der Steuerzuschläge insgesamt	Fr. 47 380 000.—	Fr. 53 200 000.—
Total	Fr. 72 150 000.—	Fr. 81 000 000.—

Trotz der positiven wirtschaftlichen Entwicklung in der Baubranche kann lediglich ein beschränkter Anstieg der Immobilienpreise erwartet werden. Unter Berücksichtigung aller Umstände – insbesondere der ausserordentlichen Betreffnisse aus dem Vorjahr – kann davon ausgegangen werden, dass der budgetierte Ertrag für das Jahr 2007 um 8.9 Mio. Franken über dem Voranschlag 2006 liegen wird.

Seite Budget-
Titel Nr.

45	5105	Kantonale Steuern (Fortsetzung)		
	405	Erbschafts- und Schenkungssteuern		
		Nach heutigem Kenntnisstand ist für das Jahr 2007 grundsätzlich von gleichbleibenden Erträgen auszugehen, unter Berücksichtigung möglicher ausserordentlicher Fälle. Für das Jahr 2007 wird demzufolge mit Einnahmen von 34.0 Mio. Franken gerechnet.		
	408	Nachsteuern und Steuerstrafen		
		Nachsteuern und Steuerstrafen werden nicht separat budgetiert. Es liegt in der Natur dieser beiden Positionen, dass deren Erträge kaum prognostiziert werden können und daher äusserst schwierig zu budgetieren sind. Wie die Erfahrung zeigt, sind die Ertragszahlen wesentlich von einzelnen grossen Fällen geprägt. Gemäss Veranlagungsstand im ersten Halbjahr 2006 kann davon ausgegangen werden, dass der budgetierte Ertrag für 2006 um 1.5 Mio. Franken unterschritten wird. Der erhebliche Minderertrag ist die Folge von weniger ausserordentlichen Spezialfällen. Für das Jahr 2007 wird gegenüber dem Voranschlag 2006 mit einem Minderertrag in der Höhe von 1,5 Mio. Franken gerechnet.		
	436	Kostenrückerstattungen		
		Aufgrund der per Mitte Jahr verbuchten Kosten kann davon ausgegangen werden, dass sich die Kostenrückerstattungen im Rahmen des laufenden Jahres bewegen werden.		
	437	Bussen		
		Die bis Mitte 2006 in Rechnung gestellten Bussen lassen darauf schliessen, dass der budgetierte Ertrag erreicht wird. Für das Jahr 2007 wird mit einem Bussenvolumen in Höhe des Vorjahres gerechnet.		
			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
45	5106	Direkte Bundessteuer		
	352	Entschädigungen an Gemeinden		
		Die Entschädigungen an die Gemeinden werden seit dem Jahr 2001 nicht mehr beim Rechnungsabschnitt 5106, sondern – unter der gleichen Kontengruppe – beim Rechnungsabschnitt 5100 «Amtsleitung Steueramt» eingestellt.		
	440	Anteile an Bundeseinnahmen		
		Die zu erwartenden Anteile an der direkten Bundessteuer basieren auf kantonsinternen Berechnungen sowie bezüglich Zuwachsprognosen auf den Schätzungen der Eidg. Steuerverwaltung. Aufgrund des heutigen Kenntnisstandes kann davon ausgegangen werden, dass der Ertrag im Jahre 2006 um rund 1.9 Mio. Franken besser als budgetiert ausfallen wird und dass im Jahre 2007 mit einem um rund 19.0 Mio. Franken höheren Ertrag gegenüber dem Voranschlag 2006 zu rechnen ist.		
		– Anteil direkte Bundessteuer	Fr. 86 280 000.—	Fr. 95 430 000.—
		– interkantonaler Finanzausgleich	Fr. 110 870 000.—	Fr. 120 670 000.—
		Total	<u>Fr. 197 150 000.—</u>	<u>Fr. 216 100 000.—</u>
			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
45	5150	Amt für Jagd und Fischerei		
	310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Mehraufwendungen als Folge der Neuverpachtung der Jagdreviere für die Periode 2008–2016 (Herstellung neuer Jägerausweise).		
	312	Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. —.—	Fr. 340 800.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 137 100.—	Fr. 94 200.—
		Total	<u>Fr. 137 100.—</u>	<u>Fr. 435 000.—</u>
		Investitionskosten: Erneuerung der fast 20-jährigen Datenbank des Amtes.		
	319	Anderer Sachaufwand		
		Wegfall der Kosten für die Neubonitierung der Fischgewässer im Hinblick auf die Neuverpachtung im Jahr 2008.		
	360	Staatsbeiträge		
		Vermehrte Investitionsbeiträge an Projekte im Bereich Lebensraumschutz und an Revitalisierungsmassnahmen von Fließgewässern.		
	390	Interne Verrechnungen		
	und 490	Interne Verrechnungen		
		Verrechnungen zwischen den «zentralen Diensten» und den Bereichen Jagd sowie Fischerei; betrifft v.a. Weiterbelastung des Personalaufwandes und der Informatikkosten.		
46	435	Verkaufserlöse		
		Anpassung an den tatsächlichen Ertrag gemäss den Erfahrungswerten aus den Vorjahren.		
	460	Beiträge für eigene Rechnung		
		Wegfall des Bundesbeitrages zur Kompensation der Luchs bedingten Ertragsausfälle bei den Pachtzinserträgen.		
	481	Entnahme aus Rückstellungen		
		Entnahme aus dem Fonds für fischereiliche Verbesserungen zur Finanzierung der ganzen oder teilweisen Deckung der Aufwendungen in den Kontengruppen 312, 313, 315, 319, 352 und 360.		

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
46	5157	Jagdrechnung (SF)		
		390 Interne Verrechnungen		
		Zusammensetzung:		
		– Verrechnete Provisionen für Vermögensverwaltung	Fr. 600.—	Fr. 800.—
		– Verrechnung z.G. Rechnungsabschnitt 5150 (Anteil Jagd)	Fr. 1 023 400.—	Fr. 1 184 600.—
		– Pachtzinsanteil Staat	Fr. 645 500.—	Fr. 645 500.—
		Total	<u>Fr. 1 669 500.—</u>	<u>Fr. 1 830 900.—</u>
		482 Entnahme Spezialfinanzierung		
		Saldoausgleich des Rechnungsabschnittes zu Lasten der Spezialfinanzierung.		
46	5500	Vermögenserträge		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		Kapitalbewirtschaftungskosten (Kommissionen), abhängig vom Vermögensbestand/Liquidität.		
		420 Vermögenserträge aus Post und Banken		
		Höhere Zinssätze auf Bankkonten.		
		421 Vermögenserträge aus Guthaben		
		Höhere Zinssätze; heute steht noch nicht abschliessend fest, in welchen Kategorien die vorhandene Liquidität angelegt wird (siehe auch Kontengruppe 422).		
		422 Vermögenserträge aus Anlagen des Finanzvermögens		
		Höhere Zinssätze. Durch den Übertrag von Aktien der St.Galler Kantonalbank vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen (zur Aufrechterhaltung des 51-Prozent-Anteils) sinkt der Dividendenertrag trotz höherer Dividendenausschüttung (siehe Kontengruppe 426).		
		425 Vermögenserträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens		
		Zinsertrag aus der Verlängerung des Darlehens an die Genossenschaft OLMA St.Gallen.		
		426 Vermögenserträge aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		
		Dividendenerhöhung sowie Mehrertrag aus der Anpassung der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbeteiligung von 51 Prozent an der St.Galler Kantonalbank AG aufgrund der Kapitalerhöhung (+13.5 Mio. Franken). Höherer Dividendenertrag auf der Beteiligung an der SAK (+6.3 Mio. Franken).		
		428 Zins aus Sonderrechnungen		
		Rückläufige Verschuldung der Sonderrechnungen gegenüber dem Kanton (siehe Konto 5501.328).		
47	5501	Passivzinsen		
		320 Zins auf laufenden Verpflichtungen		
		Höhere Zinssätze.		
		322 Zins auf mittel- und langfristigen Schulden		
		Zur Rückzahlung fälliges Fremdkapital muss nicht mehr erneuert werden.		
		328 Zins auf Sonderrechnungen		
		Höhere Zinssätze.		
47	5502	Interne Verzinsung		
		390 Interne Verrechnung		
	und 490	Interne Verrechnung		
		Höheres Zinsniveau führt bei der internen Verzinsung von Spezialfinanzierungen und Strassenrechnung zu entsprechenden Mehrerträgen bzw. -aufwänden.		
47	5505	Abschreibungen	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		331 Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen		
	und 490	Interne Verrechnungen		
		Strassen		
		Kantonsstrassen 1. Klasse (Nationalstrassen)	Fr. 8 143 200.—	Fr. 12 423 200.—
		Kantonsstrassen 2. Klasse	Fr. 29 426 400.—	Fr. 24 858 700.—
		Total Strassenbau	<u>Fr. 37 569 600.—</u>	<u>Fr. 37 281 900.—</u>

Seite Budget-
 Titel Nr.

47	5505	Abschreibungen (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	331	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen (Fortsetzung)		
	und 490	Interne Verrechnungen (Fortsetzung)		
		Hochbauten		
		5-jährige Abschreibungsfrist		
		2003–2007 Parkierungsanlage Böschenmühle St.Gallen, Erwerb und Aufstockung	Fr. 1 088 400.—	Fr. 1 568 400.—
		2004–2008 Jugendheim Platanenhof, Geschlossene Wohngruppen	Fr. 1 305 900.—	Fr. 1 305 900.—
		2005–2009 Pädagogische Hochschule St.Gallen / Gossau, bauliche Massnahmen	Fr. 1 264 000.—	Fr. 1 264 000.—
		2006–2010 Dorfbad Bad Ragaz, Umnutzung und Restaurierung	Fr. 710 000.—	Fr. 710 000.—
		10-jährige Abschreibungsfrist		
		1997–2006 Autobahn-Stützpunkt Thal-Buriet, Neu- und Umbau	Fr. 328 100.—	Fr. —.—
		2002–2011 Mittelschule Wil, Neubau Kantonsschule am Burggraben St.Gallen, bauliche Massnahmen	Fr. 3 822 200.— Fr. 2 836 100.—	Fr. —.— Fr. —.—
		2003–2012 Schulliegenschaften Marienberg Rorschach, bauliche Massnahmen Polizeistützpunkt Schmerikon, Neubau Psych. Klinik Wil, Umbau und Erneuerung Häuser 04, 05 und 13	Fr. 1 968 000.— Fr. 981 800.— Fr. 1 840 000.—	Fr. —.— Fr. 981 800.— Fr. 1 551 900.—
		2004–2013 Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungs- zentrum St.Gallen, Sporthalle Anstalt Bitzi, Umbau in Massnahmenanstalt	Fr. 1 033 000.— Fr. 1 591 000.—	Fr. 1 033 000.— Fr. 1 591 000.—
		2005–2014 Universität St.Gallen, Erweiterung Weiterbildungszentrum Holzweid	Fr. 940 000.—	Fr. 940 000.—
		2006–2015 Universität St.Gallen, Sanierung und Erweiterung Spital Linth, Erneuerung und Sanierung	Fr. 6 400 000.— Fr. 3 010 000.—	Fr. 6 400 000.— Fr. 3 510 000.—
		Total Hochbauten	<u>Fr. 29 118 500.—</u>	<u>Fr. 20 856 000.—</u>
		Technische Einrichtungen		
		5-jährige Abschreibungsfrist		
		2002–2006 PISAL, Ablösung PIS/PK-Verwaltung	Fr. 694 100.—	Fr. —.—
		2003–2007 Schuladministrationslösung für Berufsschulzentren	Fr. 606 000.—	Fr. 606 000.—
		2007–2011 Erneuerung Informationssystem Notrufzentrale	Fr. —.—	Fr. 1 194 000.—
		7-jährige Abschreibungsfrist		
		2003–2009 Informatik-Bildungsoffensive	Fr. 1 428 600.—	Fr. 1 428 600.—
		Total Technische Einrichtungen	<u>Fr. 2 728 700.—</u>	<u>Fr. 3 228 600.—</u>
		Darlehen und Beteiligungen		
		Studiendarlehen	Fr. 10 000.—	Fr. 10 000.—
		Total Darlehen und Beteiligungen	<u>Fr. 10 000.—</u>	<u>Fr. 10 000.—</u>

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007	
47	5505	Abschreibungen (Fortsetzung)			
	331	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen (Fortsetzung)			
	und 490	Interne Verrechnungen (Fortsetzung)			
		Investitionsbeiträge			
		5-jährige Abschreibungsfrist			
		2002-2006 Trogener-Bahn, technische Verbesserungen .	Fr. 57 800.—	Fr.	—.—
		2005-2009 Luftseilbahn Unterterzen-Flumserberg, 1. Vereinbarung	Fr. 1 241 000.—	Fr.	1 241 000.—
		2007-2011 Südostbahn, 9. Vereinbarung	Fr. —.—	Fr.	1 064 800.—
		10-jährige Abschreibungsfrist			
		1998-2007 ARA Uzwil, Ausbau	Fr. 303 500.—	Fr.	162 400.—
		2000-2009 ARA Churfürsten, Neubau	Fr. 425 500.—	Fr.	95 700.—
		2001-2010 ARA Buchs, Neubau Schlamm- entwässerung und Klärschlamm-Aufgabe in KVA	Fr. 304 000.—	Fr.	247 000.—
		Stadion St.Gallen-West	Fr. 956 000.—	Fr.	956 000.—
		2002-2011 ARA Altenrhein, Ausbau	Fr. 474 100.—	Fr.	207 700.—
		2004-2013 ARA Oberglatt Flawil, Ausbau	Fr. 505 900.—	Fr.	505 900.—
		2005-2014 Polysportives Zentrum Ostschweiz St.Gallen .	Fr. 1 200 000.—	Fr.	1 200 000.—
		ARA Au St.Gallen, Ausbau	Fr. 532 200.—	Fr.	532 200.—
		15-jährige Abschreibungsfrist			
		2004-2018 Hochwasserschutzprojekt Linth 2000	Fr. 1 680 000.—	Fr.	1 680 000.—
		Total Investitionsbeiträge	Fr. 7 680 000.—	Fr.	7 892 700.—
		Insgesamt	Fr. 77 106 800.—	Fr.	69 269 200.—

		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007	
47	5509	Verschiedene Aufwendungen und Erträge			
	318	Dienstleistungen und Honorare			
		Zusammensetzung:			
		- Versicherungsprämien	Fr. 550 000.—	Fr.	570 000.—
		- Bezugsspesen	Fr. 10 000.—	Fr.	12 000.—
		- Aufträge an Dritte (Kantonsrating)	Fr. 1 700.—	Fr.	42 700.—
		Total	Fr. 561 700.—	Fr.	624 700.—

	426	Vermögenserträge aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens			
		Mehrertrag am Reingewinn der Schweizerischen Nationalbank aufgrund des leicht veränderten Verteilschlüssels.			
48	434	Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren			
		Abgeltung der St.Galler Kantonalbank für die Entschädigung der Staatsgarantie; Anpassung an die Erfahrungswerte der Vorjahre.			
	440	Anteile an Bundeseinnahmen			
		Leicht höherer Kantonsanteil an der Verrechnungssteuer.			

Seite Budget-
 Titel Nr.

48	5600	Allgemeiner Personalaufwand	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		307 Rentenleistungen		
		Ruhegehälter zulasten Staat, die nicht mehr aus den Einzahlungen gedeckt werden können.		
		308 Pauschale Besoldungskorrekturen		
		Generelle Besoldungsanpassung von 1.7 Prozent (zentrale Budgetierung für die ganze Verwaltung, ohne Globalkreditinstitutionen).		
		309 Anderer Personalaufwand		
		Zusammensetzung:		
		- Personalbeschaffungskosten	Fr. 350 000.—	Fr. 400 000.—
		- Kinderkrippen	Fr. 280 000.—	Fr. 251 000.—
		- Härtefallregelung Familienzulagen	Fr. —.—	Fr. 1 000 000.—
		- andere Sozialmassnahmen	Fr. 200 000.—	Fr. 400 000.—
		- Innovationspreis	Fr. 30 000.—	Fr. 30 000.—
		Total	Fr. 860 000.—	Fr. 2 081 000.—

Die «ändern Sozialmassnahmen» beziehen sich auf Leistungen im Fall von Entlassungen gemäss Rahmenmassnahmenplan sowie auf Massnahmen zur Erhaltung von Behindertenarbeitsplätzen.

434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren

Elternbeiträge an Kinderkrippen; Anpassung an die Erfahrungswerte der Vorjahre.

436 Besoldungsrückerstattungen

Die Beiträge aus der Erwerbsersatzordnung (EO) an die Kosten für den Mutterschaftsurlaub werden nicht zentral verbucht, sondern den einzelnen Rechnungsabschnitten gutgeschrieben.

6 Baudepartement

49	6000	Generalsekretariat		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007
		301 Besoldungen				
		- Planstellen	Fr.	2 268 400.—		Fr. 2 341 200.—
		- Aushilfskredit	Fr.	140 000.—		Fr. 140 000.—
		- a.o.LP	Fr.	133 800.—		Fr. 200 100.—
		Total	Fr.	<u>2 542 200.—</u>		<u>Fr. 2 681 300.—</u>

Erhöhung der a.o.LP um 0.1 Prozent.

303 Arbeitgeberbeiträge

Begründung siehe Kontengruppe 301.

312 Informatik

- Informatik-Investitionskosten	Fr.	410 000.—	Fr.	223 800.—
- Informatik-Betriebskosten	Fr.	302 800.—	Fr.	341 400.—
Total	Fr.	<u>712 800.—</u>	Fr.	<u>565 200.—</u>

Investitionskosten: Fortsetzung des Informatikprojekts «Dokumentenmanagement-System für Bewilligungsverfahren» (Fr. 100 000.—) und Kleinstvorhaben für das Baudepartement (Fr. 1 23 800.—).

Betriebskosten: Übernahme von bisher zentral beim Dienst für Informatikplanung (Rechnungsabschnitt 5054) budgetierten Betriebskosten für die Workflowunterstützung von Bewilligungsverfahren (INGE).

318 Dienstleistungen und Honorare

- Fernmeldegebühren	Fr.	2 000.—	Fr.	1 500.—
- Kosten aus Rechtsstreitigkeiten	Fr.	10 000.—	Fr.	5 000.—
- Aufträge an Dritte	Fr.	36 500.—	Fr.	116 500.—
Total	Fr.	<u>48 500.—</u>	Fr.	<u>123 000.—</u>

Externe Beratung für Reorganisationsaufgaben der Strukturreform sowie Begleitung bei der Revision des Baugesetzes.

319 Anderer Sachaufwand

- K-Plus/Pensioniertenanlässe/Informationskonzept	Fr.	6 000.—	Fr.	6 000.—
- BD-Fest	Fr.	50 000.—	Fr.	—.—
- Mitglieder-Beiträge (EnDK, BPUK)	Fr.	65 000.—	Fr.	65 000.—
- Unterhalt Internet	Fr.	20 000.—	Fr.	10 000.—
Total	Fr.	<u>141 000.—</u>	Fr.	<u>81 000.—</u>

360 Staatsbeiträge

Alpenrhein: Projekte laufen aus.

49	6001	Wohnbauförderung		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007
		360 Staatsbeiträge				
		- Beiträge WEG-Geschäfte	Fr.	220 000.—		Fr. 220 000.—
		- Beiträge WS-Geschäfte	Fr.	480 000.—		Fr. 400 000.—
		Total	Fr.	<u>700 000.—</u>		<u>Fr. 620 000.—</u>

Bedingt durch einen kleineren Bundesanteil (WS) wird auch die Leistung des Kantons reduziert.

390 Interne Verrechnungen

- Verrechnete Leistungen Telefonie	Fr.	3 000.—	Fr.	2 900.—
- Verrechnung z.G. Rechnungsabschnitt 6009	Fr.	150 000.—	Fr.	100 000.—
Total	Fr.	<u>153 000.—</u>	Fr.	<u>102 900.—</u>

Die systematischen Überprüfungen und die Wohnungsleerstände führen zu kleineren Zahlungen (WEG).

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
50	6009 Mietwohnungsfonds		
	382 Zuweisung an Spezialfinanzierungen		
	und 460 Beiträge für eigene Rechnung		
	Begründung siehe Konto 6001.390.		
	490 Interne Verrechnungen		
	Verrechnete Leistungen: Zinsen	Fr. 57 100.—	Fr. 110 000.—
	Verrechnung z.L. Rechnungsabschnitt 6001	Fr. 150 000.—	Fr. 100 000.—
	Total	<u>Fr. 207 100.—</u>	<u>Fr. 210 000.—</u>
	Begründung siehe Konto 6001.390.		

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
50	6050 Amt für Raumentwicklung		
	310 Büromaterial		
	Tiefere Druckkosten.		
	312 Informatik		
	- Informatik-Investitionskosten	Fr. —.—	Fr. —.—
	- Informatik-Betriebskosten	Fr. 252 000.—	Fr. 234 100.—
	Total	<u>Fr. 252 000.—</u>	<u>Fr. 234 100.—</u>
	Einsparungen durch Kündigungen von Fachanwendungen.		
	318 Dienstleistungen und Honorare		
	- Fernmeldegebühren	Fr. —.—	Fr. 1 000.—
	- Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 10 000.—	Fr. 5 000.—
	- Aufträge an Dritte	Fr. 300 000.—	Fr. 230 000.—
	Total	<u>Fr. 310 000.—</u>	<u>Fr. 236 000.—</u>
	Die externen Kosten für das Projekt «Strategie ländlicher Raum» fallen im Jahr 2006 an.		
	360 Staatsbeiträge		
	- Beiträge Alpenrhein, Interreg-Projekte	Fr. 25 000.—	Fr. 25 000.—
	- Beiträge Raumplanung	Fr. 50 000.—	Fr. 175 000.—
	- Beiträge Naturschutz	Fr. 1 510 000.—	Fr. 1 550 000.—
	Total	<u>Fr. 1 585 000.—</u>	<u>Fr. 1 750 000.—</u>
	Beitrag regionaler Naturpark Toggenburg-Werdenberg.		
	370 Durchlaufende Beiträge		
	und 470 Durchlaufende Beiträge		
	- an GaöL und Landwirtschaft	Fr. 3 300 000.—	Fr. 3 700 000.—
	- an Naturschutz	Fr. 2 100 000.—	Fr. 2 500 000.—
	Total	<u>Fr. 5 400 000.—</u>	<u>Fr. 6 200 000.—</u>
	390 Interne Verrechnungen		
	- Verrechnete Leistungen Telefonie	Fr. 14 900.—	Fr. 14 800.—
	- Verrechnete Leistungen VKoG	Fr. 223 500.—	Fr. 183 000.—
	- Interne Verrechnungen z.G. VD	Fr. 230 000.—	Fr. 427 000.—
	- Interne Verrechnungen z.G. FD	Fr. 200.—	Fr. 200.—
	Total	<u>Fr. 468 600.—</u>	<u>Fr. 625 000.—</u>
	Verrechnete Leistungen VKoG: Die Entschädigung für die Beratung des Landwirtschaftlichen Zentrums SG wird neu über die Kontengruppe 390 (Int. Verrechnungen z.G. VD) abgewickelt.		
	Interne Verrechnungen z.G. VD: ÖQV-Beiträge auf Flächen, für die nicht gleichzeitig ein GaöL-Vertrag besteht. Unerwartet hohe Inanspruchnahme von ÖQV-Beiträgen, v.a. bei Vernetzungsprojekten.		
	460 Beiträge für eigene Rechnung		
	Unerwartet hohe Inanspruchnahme von ÖQV-Beiträgen, v.a. bei Vernetzungsprojekten.		

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
51	6100	Hochbauamt, Amtsleitung		
	301	Besoldungen		
		Besoldungsanpassungen. Erhöhung Aushilfskredit Fr.	4 202 000.—	Fr. 4 507 100.—
		(Umsetzung FM-Konzept. Datenerfassung Energiebuchhaltung)		
	303	Arbeitgeberbeiträge		
		Begründung siehe Kontengruppe 301 Fr.	592 800.—	Fr. 663 300.—
	312	Informatik		
		– Informatik-Betriebskosten Fr.	319 600.—	Fr. 339 700.—
	318	Dienstleistungen und Honorare		
		– Projektierungskosten Fr.	4 800 000.—	Fr. 7 725 000.—
		– ED, Gesamt-sanierung GBS, 1. Kredit		
		– ED, BWZ Altstätten, 3. Kredit		
		– ED, Kantonsschule Heerbrugg, Sanierung/Erweiterung 4. Kredit		
		– ED, Kantonsschule Sargans, Sanierung/Erweiterung, 3. Kredit		
		– ED, Kantonsschule Wattwil, Infrastruktur, 1. Kredit		
		– GD, Kantonsspital St.Gallen, zentr. Notauf-nahme 2+3, 1. Kredit		
		– GD, Kantonsspital St.Gallen, Haus 57, 1. Kredit		
		– GD, Kantonsspital St.Gallen, Ersatzbau Pathologie/Rechtsmedizin, 4. Kredit		
		– GD, Spital Linth, 2. Etappe, 2. Kredit		
		– GD, Neubau IKCH, 1. Kredit		
		– DI, Lokremise St.Gallen, 1. Kredit		
		– Aufträge an Dritte Fr.	310 000.—	Fr. 310 000.—
		– GIS-Datenerhebung Fr.	125 000.—	Fr. 125 000.—
		– Fernmeldegebühren Fr.	650 000.—	Fr. 650 000.—
		Total	Fr. 5 885 000.—	Fr. 8 810 000.—
	489	Bevorschussungen		
		– Projektierungskosten Fr.	4 800 000.—	Fr. 7 725 000.—
51	6105	Verwaltung Staatsliegenschaften	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	301	Besoldungen		
		Besoldungsanpassungen Fr.	1 352 100.—	Fr. 1 525 100.—
	303	Arbeitgeberbeiträge		
		Besoldungsanpassungen Fr.	158 400.—	Fr. 185 900.—
	313	Verbrauchsmaterial		
		– Reinigungsmittel Fr.	110 000.—	Fr. 110 000.—
		– Wasser, Energie Fr.	1 370 000.—	Fr. 1 500 000.—
		Total	Fr. 1 480 000.—	Fr. 1 610 000.—
	315	Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		– Unterhalt Gebäude und Anlagen Fr.	1 200 000.—	Fr. 1 300 000.—
		– Unterhalt Betriebseinrichtungen Fr.	24 000.—	Fr. 24 000.—
		Total	Fr. 1 224 000.—	Fr. 1 324 000.—
	316	Mieten		
		Veränderte Mietbedürfnisse. Fr.	12 600 000.—	Fr. 14 100 000.—
		Übernahme Mietverträge von anderen Departementen (Zuständigkeit neu beim Hochbauamt).		
	318	Dienstleistungen und Honorare		
		– Grundsteuer und Perimeter Fr.	70 000.—	Fr. 70 000.—
		– Sachversicherung Fr.	104 000.—	Fr. 104 000.—
		– Entsorgungskosten Fr.	135 000.—	Fr. 135 000.—
		– Reinigung durch Dritte Fr.	1 600 000.—	Fr. 1 850 000.—
		– Bewachungsaufträge Fr.	240 000.—	Fr. 240 000.—
		Total	Fr. 2 149 000.—	Fr. 2 399 000.—

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007	
51	6105	Verwaltung Staatsliegenschaften (Fortsetzung)			
	390	Interne Verrechnungen			
		- Abschreibungen Staatsliegenschaften allg.	Fr. 710 000.—	Fr.	710 000.—
		- Abschreibungen Hochschulbauten	Fr. 7 340 000.—	Fr.	7 340 000.—
		- Abschreibungen Fachhochschulbauten	Fr. 1 968 000.—	Fr.	—.—
		- Abschreibungen Spitalbauten	Fr. 4 098 400.—	Fr.	5 078 400.—
		- Verrechnete Telefoniekosten	Fr. 24 300.—	Fr.	27 100.—
		- Bauten und Renovationen Staatsliegenschaften allg.	Fr. 3 440 000.—	Fr.	4 155 000.—
		- Bauten und Renovationen Hochschulbauten	Fr. —.—	Fr.	240 000.—
		- Bauten und Renovationen Fachhochschulbauten	Fr. 497 000.—	Fr.	1 635 000.—
		- Bauten und Renovationen Spitalbauten	Fr. 7 740 000.—	Fr.	9 247 000.—
		- Verrechnung Amt für Lebensmittelkontrolle	Fr. 75 000.—	Fr.	90 000.—
		Total	Fr. 25 892 700.—	Fr.	28 522 500.—
	427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens			
		- Miet- und Pachtzinsen	Fr. 482 000.—	Fr.	730 000.—
		- Mietertrag Dienstwohnungen	Fr. 77 000.—	Fr.	77 000.—
		- Nutzungsentschädigungen Hochschulbauten	Fr. 3 760 000.—	Fr.	3 643 500.—
		- Nutzungsentschädigungen Fachhochschulbauten	Fr. 3 150 200.—	Fr.	3 606 800.—
		- Nutzungsentschädigungen Spitalbauten	Fr. 26 017 500.—	Fr.	26 933 700.—
		Total	Fr. 33 486 700.—	Fr.	34 991 000.—
	490	Interne Verrechnungen			
		Verrechnete Miet- und Nebenkosten	Fr. 3 663 000.—	Fr.	3 231 000.—

		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007	
51	6106	Bauten und Renovationen			
	314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt			
		- Staatsverwaltung	Fr. 2 950 000.—	Fr.	2 645 000.—
		- Staatskanzlei	Fr. —.—	Fr.	—.—
		- Volkswirtschaftsdepartement	Fr. 1 010 000.—	Fr.	730 000.—
		- Departement des Innern	Fr. 1 540 000.—	Fr.	327 000.—
		- Erziehungsdepartement	Fr. 7 282 000.—	Fr.	7 225 000.—
		- Finanzdepartement	Fr. 120 000.—	Fr.	260 000.—
		- Baudepartement	Fr. 370 000.—	Fr.	2 065 000.—
		- Justiz- und Polizeidepartement	Fr. 3 488 000.—	Fr.	2 428 000.—
		- Gerichte	Fr. —.—	Fr.	200 000.—
		- Gesundheitsdepartement	Fr. 8 980 000.—	Fr.	10 382 000.—
		Total	Fr. 25 740 000.—	Fr.	26 262 000.—

Vorgesehen sind u.a. folgende grössere Vorhaben mit geschätzten Kosten von über Fr. 500 000.—:
Raumbegehren: Umbau-, Umzugs- und Einrichtungskosten (Fr. 1 200 000.—); Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs: San. 8 Schulzimmer mit 4 Gruppenräumen (Fr. 940 000.—); Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen, Demutstr. 115: Sanierung Flachdach, 2. Etappe (Fr. 1 350 000.—); Schulliegenschaft Marienberg Rorschach: San. Pächterhaus, Fassadenrenovation Klostergebäude, neuer Serverraum (Fr. 1 635 000.—); Kantonsschule Wattwil: Aussensportanlage Rietstein (Fr. 1 360 000.—); Burgstrasse 50: Fassadensanierung 2. Etappe, Renovation Hauswartwohnung (Fr. 1 165 000.—); Durchgangsplätze für Fahrende (Fr. 600 000.—); Strafanstalt Saxerriet, Anstaltsbetrieb: Sanierung Haus Feld, Neubau Stall (Fr. 530 000.—); Kantonsspital St.Gallen: Renovation 2 Zimmer, Baul. Anpassungen für Einbau Angiologiegerät, Ersatz Kälteanlage, Renovation Geburtenabteilung, Dachsanierung, Umbau Postagentur, Personalübergang von der Böschenmühle, Erneuerung Arealbeschriftung (Fr. 3 395 000.—); Spital Rorschach: Bauliche Anpassungen für Einbau CT, (Fr. 1 050 000.—); Spital Altstätten: Innenausbau Prov. Radiologie, Ersatz Bettenlift (Fr. 717 000.—), Fernwärmeleitung (Fr. 520 000.—); Spital Grabs: Ersatz Bettenlift, Anpassungen Sterilgutumschlag und Zuluftmassnahmen (Fr. 560 000.—); Spital Walenstadt: Notstromgeneratoren, Radiologie, Planung Notfall (Fr. 910 000.—); Spital Wattwil: Sanierung Physiotherapie, Umsetzung Geriatrie, Sanierung OP (Fr. 1 570 000.—); Psychiatrische Dienste Sektor Süd (Pfäfers): Teilerneuerung Hauptkanalisation, Ersatz Lichtkuppeln, Sanitäre Anlagen Cafeteria/Empfang, Div. Planungen (Fr. 650 000.—).

52	6150	Tiefbauamt, Amtsleitung			
	301	Besoldungen			
		Minderaufwand aus Nachfolgeregelungen infolge Pensionierungen und aus Personalabbau.			
	319	Anderer Sachaufwand			
		Minderaufwand für Homepage.			
	438	Eigenleistungen für Investitionen			
		Weniger Eigenleistungen für den National- und Kantonsstrassenbau.			

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
52	6152	Gemeindestrassen		
		342 Ertragsanteile der Gemeinden		
		und 360 Kantonsbeiträge		
		und 490 Interne Verrechnungen		
		– Gemeindeanteile an LSVA	Fr. 5 000 000.—	Fr. 5 000 000.—
		– Nichtwerkgebundene Kantonsbeiträge nach Art. 87 ff. des Strassengesetzes (sGS 732.1)	Fr. 45 470 200.—	Fr. 46 535 800.—
		– Werkgebundene Kantonsbeiträge nach – Art. 95 ff. des Strassengesetzes (sGS 732.1)	Fr. 3 800 000.—	Fr. 3 600 000.—
		Total	<u>Fr. 54 270 200.—</u>	<u>Fr. 55 135 800.—</u>

Entsprechend den zu erwartenden Einnahmen. Die werkgebundenen Kantonsbeiträge 2007 enthalten 1.8 Mio. Franken für die Gemeinde Walenstadt als restlichen Anteil an den Neubau der Lawinengalerie «Schattenbach». Im Voranschlag 2006 waren für dieses Projekt 2 Mio. Franken geplant.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
52	6153	Kantonsstrassen		
53		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		Höherer Investitionsbedarf bei Fahrzeugen wegen Überalterung und neuen Abgasvorschriften.		
		312 Informatik		
		Einführung des RMS (Road Management System) beim Kantonsstrassenunterhalt für die optimale Bewirtschaftung der Infrastruktur Strasse.		
		313 Verbrauchsmaterialien		
		– Baustoffe und Material für Unterhalt von Sachgütern	Fr. 2 913 500.—	Fr. 3 428 500.—
		– Betriebsstoffe	Fr. 890 000.—	Fr. 1 050 000.—
		– Wasser, Energie und Heizung	Fr. 721 000.—	Fr. 768 000.—
		– Andere Verbrauchsmaterialien	Fr. 10 000.—	Fr. 10 000.—
		Total	<u>Fr. 4 534 500.—</u>	<u>Fr. 5 256 500.—</u>

Mehraufwand für Streusalz, Strassenunterhaltsmaterial, Energie und für Betriebsstoffe, denen zusätzliche Treibstoffverkäufe in der Kontengruppe 435 gegenüberstehen.

	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt			
	– Baulicher Unterhalt von Strassen	Fr. 15 816 000.—	Fr. 18 768 000.—	
	– Baulicher Unterhalt von Hochbauten	Fr. 707 000.—	Fr. 665 000.—	
	Total	<u>Fr. 16 523 000.—</u>	<u>Fr. 19 433 000.—</u>	

Mehraufwand für Strassenoberbau und die Sanierung von Frostschäden. Beim baulichen Unterhalt der Kunstbauten verursacht die Erhöhung der Gewichtslimite auf 44 Tonnen zusätzliche Kosten. Durch die interne Verrechnung von anteiligen Unterhaltskosten (Ohnehin-Kosten mit Ausgleich innerhalb der Strassenrechnung), die bei Ausbauprojekten im Kantonsstrassenbau anfallen, ergibt sich eine Zusatzbelastung von rund 1.6 Mio. Franken.

	315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt			
	– Betrieblicher Unterhalt von Strassen	Fr. 2 680 000.—	Fr. 2 930 000.—	
	– Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten	Fr. 120 000.—	Fr. 120 000.—	
	– Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	Fr. 235 000.—	Fr. 240 000.—	
	Total	<u>Fr. 3 035 000.—</u>	<u>Fr. 3 290 000.—</u>	

Mehraufwand für Winterdienst durch Dritte.

	318 Dienstleistungen und Honorare			
	– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 99 200.—	Fr. 96 500.—	
	– Abgaben und Versicherungen	Fr. 808 000.—	Fr. 840 500.—	
	– Aufträge an Dritte	Fr. 418 000.—	Fr. 565 000.—	
	Total	<u>Fr. 1 325 200.—</u>	<u>Fr. 1 502 000.—</u>	

Zusätzliche Aufträge an Dritte für die Erhebung der Strassendaten für das RMS (Road Management System).

	351 Entschädigungen an Kantone			
	Mehraufwand des Kantons Zürich für den betrieblichen Unterhalt an der A53.			
	352 Entschädigungen an Gemeinden			
	Mehraufwand der Stadt St.Gallen für den betrieblichen Unterhalt von Kantonsstrassen auf Stadtgebiet.			

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
53	6153 Kantonsstrassen (Fortsetzung)		
	390 Interne Verrechnungen		
	- Abschreibungen Strassen	Fr. 29 426 400.—	Fr. 24 858 700.—
	- Zinsen	Fr. 1 200 000.—	Fr. 1 000 000.—
	- Verrechnete Leistungen Telefonie	Fr. 6 400.—	Fr. 6 000.—
	- Verrechnete Leistungen Postdienst	Fr. 20 000.—	Fr. 23 000.—
	- Verrechnung z.G. Rechnungsabschnitt 6154	Fr. 359 000.—	Fr. 438 000.—
	- Verrechnung z.G. Rechnungsabschnitt 7250	Fr. 70 000.—	Fr. 70 000.—
	Total	<u>Fr. 31 081 800.—</u>	<u>Fr. 26 395 700.—</u>
	427 Liegenschaftserträge		
	Im Voranschlag 2006 war der Minderertrag aus Baurechtszins Seerestaurant Rorschach während der Renovationsphase (RRB 2005/47) berücksichtigt.		
	435 Verkaufserlöse		
	Mehrertrag aus Treibstoffverkäufen.		
	438 Eigenleistungen für Investitionen		
	Mehrertrag aus Eigenleistungen für den Kantonsstrassenbau.		
	439 Andere Entgelte		
	Mehreinnahmen aus Winterdienstleistungen für Dritte.		
	490 Interne Verrechnungen		
	- Abschreibungen Strassen	Fr. 29 426 400.—	Fr. 24 858 700.—
	- Zinsen	Fr. 1 200 000.—	Fr. 1 000 000.—
	- Deckung Unterhalt	Fr. 22 820 900.—	Fr. 27 487 200.—
	- Nettoanteil LSVA	Fr. 15 890 000.—	Fr. 15 925 000.—
	- Verrechnete Leistungen VKoG	Fr. 17 000.—	Fr. 21 000.—
	- Verrechnung z.L. Rechnungsabschnitt 6150	Fr. 19 500.—	Fr. 22 200.—
	- Verrechnung z.L. Rechnungsabschnitt 6154	Fr. 83 000.—	Fr. 81 000.—
	Total	<u>Fr. 69 456 800.—</u>	<u>Fr. 69 395 100.—</u>
53	6154 Nationalstrassen	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	313 Verbrauchsmaterialien		
	- Baustoffe und Material für Unterhalt von Sachgütern	Fr. 1 800 000.—	Fr. 1 966 500.—
	- Betriebsstoffe	Fr. 980 000.—	Fr. 1 130 000.—
	- Wasser, Energie und Heizung	Fr. 1 359 000.—	Fr. 1 294 000.—
	- Andere Verbrauchsmaterialien	Fr. 5 000.—	Fr. 5 000.—
	Total	<u>Fr. 4 144 000.—</u>	<u>Fr. 4 395 500.—</u>
	Mehraufwand für Streusalz und für Betriebsstoffe, denen zusätzliche Treibstoffverkäufe in der Kontengruppe 435 gegenüberstehen.		
	317 Spesenentschädigungen		
	Mehraufwand für Tagesspesen an Zivildienstleistende und Abgaben an die Zentralstelle für Zivildienst.		
	390 Interne Verrechnungen		
	- Abschreibungen Strassen	Fr. 8 143 200.—	Fr. 12 423 200.—
	- Verrechnete Leistungen Telefonie	Fr. 4 700.—	Fr. 4 400.—
	- Verrechnete Leistungen VKoG	Fr. 4 000.—	Fr. 2 000.—
	- Verrechnung z.G. Rechnungsabschnitt 5055	Fr. 52 000.—	Fr. 52 000.—
	- Verrechnung z.G. Rechnungsabschnitt 6153	Fr. 83 000.—	Fr. 81 000.—
	- Verrechnung z.G. Rechnungsabschnitt 7250	Fr. 70 000.—	Fr. 70 000.—
	Total	<u>Fr. 8 356 900.—</u>	<u>Fr. 12 632 600.—</u>
54	490 Interne Verrechnungen		
	- Abschreibungen Strassen	Fr. 8 143 200.—	Fr. 12 423 200.—
	- Ausgleich Laufende Rechnung	Fr. 5 284 000.—	Fr. 5 398 200.—
	- Verrechnung Leistungen VKoG	Fr. 2 000.—	Fr. —.—
	- Verrechnung z.L. Rechnungsabschnitt 6153	Fr. 359 000.—	Fr. 438 000.—
	- Verrechnung z.L. Rechnungsabschnitt 7250	Fr. 345 000.—	Fr. 345 000.—
	Total	<u>Fr. 14 133 200.—</u>	<u>Fr. 18 604 400.—</u>

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
54	6156	Gewässer		
		301 Besoldungen		
		Mehraufwand durch überschneidende Anstellungen bei Nachfolgeregelungen.		
		303 Arbeitgeberbeiträge		
		Minderaufwand bei den Arbeitgeberbeiträgen an die Versicherungskasse infolge nicht mehr beitragspflichtiger Mitarbeiter.		
		312 Informatik		
		Minderaufwand Hardware. Im Voranschlag 2006 war die Beschaffung eines Plotters geplant.		
		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		
		Minderaufwand beim baulichen Unterhalt der Hafenanlagen. Im Voranschlag 2006 waren für die Baggerung Hafenbecken Rorschach Fr. 100 000.– geplant.		
		360 Staatsbeiträge		
		– an eigene Anstalten (Rheinunternehmen)	Fr. 630 000.–	Fr. 630 000.–
		– an internat. Organisationen (Rheinregulierung)	Fr. 1 200 000.–	Fr. 1 200 000.–
		– an politische Gemeinden	Fr. 3 675 000.–	Fr. 4 500 000.–
		Total	<u>Fr. 5 505 000.–</u>	<u>Fr. 6 330 000.–</u>
		Im Voranschlag 2006 ergab sich ein vorübergehender Minderbedarf, weil die Staatsbeiträge an die Gemeinden neu erst nach Abschluss des Rechtsmittelverfahrens definitiv zugesichert werden.		
		439 Andere Entgelte		
		– Nicht beanspruchte Kredite	Fr. 900 000.–	Fr. 700 000.–
		– Verschiedene Einnahmen	Fr. 1 000.–	Fr. 500.–
		Total	<u>Fr. 901 000.–</u>	<u>Fr. 700 500.–</u>
		Auflösung nicht beanspruchter Staatsbeiträge bei abgeschlossenen Projekten.		

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
54	6159	Steinbruch Starkenbach		
		301 Besoldungen		
		Personalabgang infolge Pensionierung wird vorläufig nicht ersetzt.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		Investition einer Raupenbohrmaschine und eines Schnellwechselsystems mit Steingabel zum Pneulader.		
55		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		
		– Umbau Vorbrecher und Vorsortierungsanlage	Fr. 40 000.–	Fr. —.–
		– Verschiedenes	Fr. 28 000.–	Fr. —.–
		Total	<u>Fr. 68 000.–</u>	<u>Fr. —.–</u>
		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		– Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten	Fr. 13 300.–	Fr. 9 600.–
		– Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen	Fr. 44 000.–	Fr. 35 000.–
		Total	<u>Fr. 57 300.–</u>	<u>Fr. 44 600.–</u>
		381 Zuweisung an Rückstellungen		
		Ausgleich des Ergebnisses gemäss RRB 2005/254. Der geplante Ertragsüberschuss von Fr. 318 000.– wird dem Erneuerungsfonds zugewiesen.		
		434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		
		– Ertrag aus Arbeiten für Dritte	Fr. 11 500.–	Fr. 16 000.–
		– Andere Vergütungen für Sach- und Dienstleistungen	Fr. 82 000.–	Fr. 112 000.–
		Total	<u>Fr. 93 500.–</u>	<u>Fr. 128 000.–</u>
		Mehrertrag aus Winterdienstarbeiten für das Strassenkreisinspektorat Wattwil.		
		435 Verkaufserlöse		
		Geplanter Mehrumsatz aus Kies- und Steinverkäufen.		

55	6200	Amt für Umweltschutz		
		309 Aus- und Weiterbildung		
		Verstärkter Ausbildungsbedarf infolge Personalfuktuation.		
		310 Büro- und Schulmaterial		
		Zunehmend ungenügende Anzahl Plansätze bei Baugesuchsunterlagen. Kopierkosten werden weiter verrechnet.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		Kauf eines Messgerätes für Kontrollmessungen von abgestrahlten Sendeleistungen von Mobilfunkanlagen sowie Ersatzbeschaffung des Pikettfahrzeuges des Schadendienstes.		

Seite Budget-
 Titel Nr.

55	6200	Amt für Umweltschutz (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		312 Informatik		
		- Informatik-Investitionskosten	Fr. 130 000.—	Fr. 250 000.—
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 1 189 600.—	Fr. 977 000.—
		Total	<u>Fr. 1 319 600.—</u>	<u>Fr. 1 227 000.—</u>
		Investitionskosten: Erweiterung von MeDat (integrale Umweltdatenbank) sowie Ablösung der Anwendung PROALTLA (Verwaltung von Sachdaten zu Altlasten).		
		Betriebskosten: Einsparungen durch Ablösung von Fachanwendungen durch neue Applikationen.		
		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		Umrüstung auf emissionsarme Dienstfahrzeuge.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Fernmeldegebühren	Fr. 5 000.—	Fr. 5 500.—
		- Kosten aus Rechtsstreitigkeiten	Fr. 1 000.—	Fr. 1 000.—
		- Entsorgungskosten	Fr. 840 000.—	Fr. 840 000.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 1 780 000.—	Fr. 2 058 000.—
		Wichtigste Projekte:		
		- Vollzug der Altlastenverordnung: Sonderkredit von 3 Mio. Franken für 2005 bis 2009 zur Erstellung des Katasters der belasteten Standorte: Tranche für 2007: Fr. 750 000.— (2006: Fr. 630 000.—)		
		- Teilauslagerung im Bereich der biologischen Risiken an Fachstelle des Kantons Zürich		
		- Kantonales Bodenüberwachungsprogramm		
		- Gewässeruntersuchungen (Fließgewässer und Grundwasser) in qualitativer und quantitativer Hinsicht		
		- Feinstaub: Quellenbezogene Abklärungen; Anteil des Kantons St.Gallen an interkantonalem Projekt		
		- Vollzug der Störfallverordnung im Bereich Industrie und Infrastrukturanlagen		
		- Branchensanierungen, insbesondere Druckereibetriebe, Stehtankanlagen, Baustoff-Recycling-Anlagen		
		- Vollzug der Gewässerschutzgesetzgebung in der Landwirtschaft: Nährstoffbilanzen, Hofdüngerverträge, Hofdüngerlager, nährstoffreduziertes Futter		
		- Energieberatung: Ausbildung, Veranstaltungen und Teilnahme an Ausstellungen, Information und Beratung sowie Bearbeitung des Postulates über ein Energieinstitut.		
		- Lärmbelastungsmessungen: Fluglärm im Kanton St.Gallen		
		- Betreuung und Unterhalt von Messstationen an Gewässern	Fr. 90 000.—	Fr. 90 000.—
		Total	<u>Fr. 2 716 000.—</u>	<u>Fr. 2 994 500.—</u>
		319 Anderer Sachaufwand		
		Durchführung von Tagungen der Internationalen Bodenseekonferenz, Kommission Umwelt (IBK-U) und der Konferenz der Vorsteher der Umweltschutzämter (KVU).		
		344 Ertragsanteile Dritter		
		Höhere VKoG-Gebühren des Amtes für Feuerschutz bei Baugesuchen mit Federführung beim Amt für Umweltschutz.		
		352 Entschädigungen an Gemeinden		
		Entschädigung an den Abwasserverband Altenrhein für die Nutzung des Beckens für verschmutzte Flüssigkeiten wird neu im Hochbauamt budgetiert.		

Seite Budget-
Titel Nr.

	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
55 6200 Amt für Umweltschutz (Fortsetzung)		
360 Staatsbeiträge		
Beitrag an Gemeinden		
– an Abwasserbeseitigung (ohne Anteil Investitions- rechnung):	Fr. 6 643 000.—	Fr. 4 256 000.—
– an Abfallbeseitigung / Altlasten	Fr. —.—	Fr. 1 000.—
Beitrag an private Institutionen u.a.	Fr. 79 000.—	Fr. 126 000.—
– Konsumentinnenforum		
– Vereinigung für Umweltrecht		
– Energiefachstellenkonferenz		
– Minergie-Verein		
– Thermalquelle Pfäfers: Unterhalt Dorfbadleitung, Projektierung «Sanierung Quellsteg»		
– Energiepolitische Massnahmen: Entwicklung von Energiesparmassnahmen		
Beiträge an Ausland und internationale Organisationen u.a.	Fr. 61 000.—	Fr. 51 000.—
– Internationale Gewässerschutzkommission (IGKB)		
– Zukunft Alpenrhein		
Total	Fr. 6 783 000.—	Fr. 4 434 000.—
<p>Die Höhe der Staatsbeiträge an die Abwasserbeseitigung ist an die Bundesbeiträge gebunden. Gemäss den zur Zeit vorliegenden Informationen stehen im Jahr 2007 dafür insgesamt 5.35 Mio. Franken an Bundesgeldern zur Verfügung. Staatsbeiträge werden sowohl über die laufende Rechnung sowie über die Investitionsrechnung budgetiert, was zu jährlichen Schwankungen führt.</p>		
370 Durchlaufende Beiträge		
und 470 Durchlaufende Beiträge		
Bundesbeiträge an:		
– Abwasserbeseitigung (ohne Anteil Investitions- rechnung)	Fr. 8 560 000.—	Fr. 5 212 000.—
– Altlastensanierungen	Fr. 10 000.—	Fr. 1 000.—
Total	Fr. 8 570 000.—	Fr. 5 213 000.—
390 Interne Verrechnungen		
Minderaufwand infolge Abschluss der Abschreibungen von zwei Objekten.		
412 Konzessionen		
Höhere Wasserzinsen von privaten Wasserbezüger.		
434 Ertrag aus Dienstleistungen		
Rückgang bei der Annahme von Sonderabfällen von Privaten.		
56 439 Andere Entgelte		
Auslagerung der Bearbeitung und Kontrolle des Minergie-Labels an die Fachhochschule St.Gallen.		
450 Rückerstattung des Bundes		
Rückerstattung von Kosten für die Erstellung des Katasters der belasteten Standorte.		
451 Rückerstattungen der Kantone		
Erstellung der Gewässerschutzkarte für den Kanton Appenzell Innerrhoden wird im 2006 abgeschlossen.		

7 Justiz- und Polizeidepartement

57	7000	Generalsekretariat		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		312 Informatik			
		– Informatik-Investitionskosten	Fr.	355 100.—	Fr. 569 200.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr.	176 500.—	Fr. 170 100.—
		Total	Fr.	531 600.—	Fr. 739 300.—

Die Investitionskosten enthalten die Kleinstvorhaben derjenigen Ämter, welche zentral beim Generalsekretariat budgetiert werden (d.h. ohne Staatsanwaltschaft und Kantonspolizei) sowie die Anschaffung einer elektronischen Archivlösung für die Fachapplikation JURIS bei den Organen der Rechtspflege.

		318 Dienstleistungen und Honorare		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr.	2 500.—	Fr. 2 500.—
		– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr.	1 030 000.—	Fr. 1 030 000.—
		– Aufträge an Dritte	Fr.	10 000.—	Fr. 18 000.—
		Total	Fr.	1 042 500.—	Fr. 1 050 500.—

319 Anderer Sachaufwand

Erhöhung der Beiträge an das Institut für Föderalismus und an das Projekt und den Betrieb der Polizeilichen Kriminalstatistik.

58	7030	Amtsnotariate		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		312 Informatik			
		– Informatik-Betriebskosten	Fr.	254 800.—	Fr. 245 800.—
		318 Dienstleistungen und Honorare			
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr.	33 900.—	Fr. 30 700.—
		– Entschädigungen	Fr.	900.—	Fr. 900.—
		– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr.	545 000.—	Fr. 546 200.—
		Total	Fr.	579 800.—	Fr. 577 800.—

58	7050	Handelsregisteramt		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		312 Informatik			
		– Informatik-Investitionskosten	Fr.	—.—	Fr. 128 000.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr.	159 500.—	Fr. 193 100.—
		Total	Fr.	159 500.—	Fr. 321 100.—

Update der Geschäftsverwaltung HRWin aufgrund neuer Bundesvorschriften zu HR.Net. Höhere Betriebskosten von HR.Net.

		318 Dienstleistungen und Honorare		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr.	4 000.—	Fr. 4 000.—
		– Entschädigungen	Fr.	7 000.—	Fr. 7 000.—
		Total	Fr.	11 000.—	Fr. 11 000.—

58	7100	Konkursamt		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		330 Abschreibung auf Finanzvermögen			
		Erhöhung aufgrund Rechnung 2005.			
59		390 Interne Verrechnungen			
		– Leistungen Telefonie	Fr.	8 900.—	Fr. 8 200.—
		– Leistungen Postdienst	Fr.	45 000.—	Fr. 60 000.—
		Total	Fr.	53 900.—	Fr. 68 200.—

Anpassung aufgrund laufender Rechnung.

Seite Budget-
Titel Nr.

59 **7100 Konkursamt** (Fortsetzung)
431 Gebühren für Amtshandlungen
Die Anzahl der Konkursöffnungen ist nach wie vor auf einem hohen Stand. Stark zugenommen haben die mangels Aktiven eingestellten Verfahren.

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
59	7150 Ausländeramt		
	312 Informatik		
	– Informatik Betriebskosten	Fr. 739 200.—	Fr. 575 000.—
	Bisher wurden die Informatikkosten auch für die Flüchtlingsbetreuung und das Passbüro in diesem Rechnungsabschnitt zentral verbucht. In der Summe, d.h. Ausländeramt, Flüchtlingsbetreuung und Passbüro, sind die Kosten höher, da für die Teilmigration der Basisinfrastruktur nach dem gleichen Konzept wie bei der Zentralverwaltung und den Organen der Rechtspflege sämtliche Investitionen durch Abraxas Informatik AG vorfinanziert wurden und die Nutzung der Komponenten in einem jährlichen Preis pro Arbeitsplatz entgolten wird.		
	317 Spesenentschädigungen		
	Aufgrund der Neuordnung des Dolmetscherwesens werden diese Aufwendungen nicht mehr in der Kontengruppe 301 Besoldungen verbucht.		
	318 Dienstleistungen und Honorare		
	– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 3 700.—	Fr. 3 700.—
	– Medizinische Fremdleistungen	Fr. —.—	Fr. 2 000.—
	– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 35 000.—	Fr. 35 000.—
	Total	Fr. 38 700.—	Fr. 40 700.—
	330 Abschreibungen auf Finanzvermögen		
	Es werden infolge des neu eingeführten arbeitsmarktlichen Meldewesens weniger Ausländerbewilligungen für Kurzaufenthalter erteilt, die in der Vergangenheit einen grossen Teil der Inkassoprobleme verursachten.		
	431 Gebühren für Amtshandlungen		
	Rückgang der Mutationen aufgrund der bilateralen Verträge sowie aufgrund der Reduktion der Daten auf dem neuen Ausländerausweis.		
	436 Kostenrückerstattungen		
	Rückgang aufgrund Rechnung 2005.		

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
59	7151 Flüchtlingsbetreuung		
	301 Besoldungen		
	Durch den Rückgang des Zustroms von Asylsuchenden ist auch die Anzahl Asylsuchender in den Zentren rückläufig. Gegenüber dem Voranschlag 2006 mit 340 Zentrumsplätzen (Auslastung 90 Prozent) in vier Zentren und einer Wohngruppe basiert der Voranschlag 2007 auf 255 Plätzen (Auslastung 90 Prozent), verteilt auf drei Zentren und eine Wohngruppe. Die Aufwendungen werden insgesamt vom Bund finanziert.		
	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
	Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 301.		
	311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
	– Büromaschinen	Fr. 1 600.—	Fr. 800.—
	– Fahrzeuge	Fr. 20 000.—	Fr. —.—
	– Arbeitsmaschinen und -geräte	Fr. 12 200.—	Fr. 9 200.—
	– Raumausstattung	Fr. 14 200.—	Fr. 8 500.—
	Total	Fr. 48 000.—	Fr. 18 500.—
	Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 301.		
	312 Informatik		
	– Informatik-Betriebskosten	Fr. —.—	Fr. 230 800.—
	Gleiche Begründung wie im Rechnungsabschnitt 7150 sowie Ablösung der bisherigen Accessdatenbank für die Verwaltung der Daten des Asylbereichs und des Abrechnungswesens mit dem Bundesamt für Flüchtlinge durch die Standardsoftware Asylon.		
	313 Verbrauchsmaterialien		
	und 315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
	Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 301.		
	316 Mieten, Pachten und Benützungskosten		
	Die Mietkosten werden ab 2007 direkt vom Baudepartement beglichen und der Flüchtlingsbetreuung via interne Verrechnung weiterbelastet.		
	317 Spesenentschädigungen		
	Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 301.		

Seite Budget-
Titel Nr.

60	7151	Flüchtlingsbetreuung (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	318	Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 37 300.—	Fr. 28 000.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 99 100.—	Fr. 86 600.—
		- Abgaben und Versicherungen (v.a. Krankenkasse)	Fr. 1 110 900.—	Fr. 725 400.—
		- Arbeitsentgelte	Fr. 225 300.—	Fr. 179 900.—
		- Kurs- und Projektkosten	Fr. 5 000.—	Fr. 5 000.—
		- Verfahrens- und Vollzugskosten (Wegweisung)	Fr. 240 000.—	Fr. 240 000.—
		- Aufträge an Dritte (v.a. Kontaktstellen)	Fr. 526 600.—	Fr. 588 000.—
		- andere Fremdleistungen (Unterbringung von Asylsuchenden in Spezialinstitutionen)	Fr. 273 800.—	Fr. 182 500.—
		Total	<u>Fr. 2 518 000.—</u>	<u>Fr. 2 035 400.—</u>

Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 301. Aufträge an Dritte: Bis anhin wurden den Kontaktstellen die Beiträge für das letzte Quartal im Folgejahr bezahlt. Neu erfolgen die Zahlungen periodengerecht und aus diesem Grund werden im Jahr 2007 einmalig fünf Quartale zur Zahlung fällig.

352 Entschädigungen an Gemeinden
und 360 Staatsbeiträge (Taschengelder an Asylsuchende)

Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 301.

390 Interne Verrechnung

Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 316.

460 Beiträge für eigene Rechnung

Den Minderaufwendungen entsprechend verringern sich auch die Bundesbeiträge.

60	7152	Passbüro	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	301	Besoldungen		
		Bisher wurden die Aushilfen im Rechnungsabschnitt 7150 verbucht.		
	310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Der Bedarf an provisorischen Reisepässen (Notpässen) hat abgenommen.		
	312	Informatik		
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 27 300.—	Fr. 89 400.—
		Gleiche Begründung wie im Rechnungsabschnitt 7150. Zusätzlich verursacht der neue biometrische Reisepass höhere Betriebskosten.		
	340	Ertragsanteile des Bundes		
	und 431	Gebühren für Amtshandlungen		
		Ab Herbst 2006 wird der neue biometrische Reisepass ausgestellt. Dies bedeutet für das Passbüro als biometrisches Erfassungszentrum zusätzliche Einnahmen, damit aber auch höhere Beiträge an die Ertragsanteile des Bundes.		

60	7200	Dienst für Straf- und Massnahmenvollzug	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	301	Besoldung		
		Zusätzliche Stelle gemäss Abschnitt 6 der Budgetbotschaft.		
	318	Dienstleistungen und Honorare		
		- Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 19 950 000.—	Fr. 20 060 000.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 106 800.—	Fr. 122 400.—
		Total	<u>Fr. 20 056 800.—</u>	<u>Fr. 20 182 400.—</u>

Verfahrens- und Vollzugskosten: Anpassung an Rechnung 2005.

360 Staatsbeiträge

Erhöhung infolge neuer Rahmenvereinbarung zwischen der KKJPD und dem Schweizerischen Ausbildungszentrum für Strafvollzugspersonal.

490 Interne Verrechnung

- Leistungen Gefängnisseelsorge
 Fr. 106 800.— | Fr. 122 400.— |

- z.L. Vollzugsanstalten
 Fr. 73 700.— | Fr. 85 300.— |

Total
 Fr. 180 500.— | Fr. 207 700.— |

Erhöhung der Leistungen für Gefängnisseelsorge an die Kirchen infolge Ausweitung der Seelsorgetätigkeit im Massnahmenzentrum Bitzi.

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007	
61	7201	Bewährungshilfe			
	311	Möbilien, Maschinen und Fahrzeuge			
		- Fahrzeuge	Fr. 24 000.—	Fr.	—.—
	312	Informatik			
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 140 800.—	Fr.	140 000.—
	390	Interne Verrechnung			
		- Leistungen Telefonie	Fr. 6 400.—	Fr.	6 900.—
		- Leistungen Postdienst	Fr. 1 000.—	Fr.	2 000.—
		- z.G. Rechnungsabschnitt 9000 (Kreisgerichte)	Fr. 14 700.—	Fr.	—.—
		Total	Fr. 22 100.—	Fr.	8 900.—

Wegfall der Entschädigung für Sekretariatsleistungen ans Kreisgericht infolge Aufhebung der Zweigstelle in Lichtensteig.

		Voranschlag 2006		Voranschlag 2007	
61	7205	Strafanstalt Saxerriet			
	301	Besoldungen			
		Zusätzliche Stelle gemäss Abschnitt 6 der Budgetbotschaft.			
	311	Möbilien, Maschinen und Fahrzeuge			
		- Fahrzeuge	Fr. 134 000.—	Fr.	140 000.—
		- Arbeitsmaschinen und -geräte	Fr. 224 000.—	Fr.	359 400.—
		- Andere Möbilien	Fr. 5 000.—	Fr.	5 000.—
		Total	Fr. 363 000.—	Fr.	504 400.—

Anstalt: Ein Schneepflug, ein Brennofen für das Programm zur Individualförderung, eine Parkettschleifmaschine und ein Abflammgerät sowie Ersatz eines Tumblers (Jg. 1987).

Gewerbe: Ein 3D-Guss-Arbeitstisch, ein Ausbildungs-Programmierplatz, eine Palettenwickelmaschine und eine Schleifmaschine. Ersatz verschiedener Waagen, Messwerkzeuge und Kleingeräte.

Gutsbetrieb: Ersatz eines Traktors Steyr 8070 (Jg. 1982), eines Futtermischwagens (Jg. 1995) und eines Kompostmischers (Jg. 1984). Eine Bohr- / Fräsmaschine sowie diverse Kleingeräte. Ein Lieferwagen für die Gärtnerei und den Pferdehof (wurde bisher eingemietet).

	312	Informatik			
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 228 900.—	Fr.	233 400.—
	314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt			
		Verrechnungsumfänger der Melioration Sennwald sowie eigene Aufwendungen für Drainageunterhalt.	Fr. 27 000.—	Fr.	27 000.—
	318	Dienstleistungen und Honorare			
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 74 500.—	Fr.	91 500.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 115 000.—	Fr.	125 000.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 101 500.—	Fr.	85 000.—
		- Arbeitsentgelte	Fr. 770 000.—	Fr.	840 000.—
		- Kurs- und Projektkosten	Fr. 16 000.—	Fr.	16 000.—
		- Entschädigungen	Fr. 500.—	Fr.	500.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 11 000.—	Fr.	20 000.—
		Total	Fr. 1 088 500.—	Fr.	1 178 000.—

Fernmeldegebühren: Zunahme infolge höherer Belegung; Gutschrift des Insassenanteils unter Kontengruppe 436 Kostenrückerstattungen. Medizinische Fremdleistung: Höhere Tierarzkosten beim Rindvieh. Arbeitsentgelte: Erhöhung infolge höherer Belegung. Aufträge an Dritte: Überwachungsaudit in der Anstalt sowie Prüfmittelkontrolle in den Gewerbebetrieben.

	319	Anderer Sachaufwand			
		Das Sommerfest der Landwirtschaft, ursprünglich als einmaliger Anlass geplant, hat sich als jährliche Veranstaltung etabliert. Einer breiten Bevölkerung können dadurch die Metzgerei- und Gärtnereibetriebe vorgestellt werden (neue Kunden).			
	390	Interne Verrechnungen			
		- Bauten und Renovationen	Fr. 450 000.—	Fr.	730 000.—
		- Leistungen Postdienst	Fr. 16 300.—	Fr.	15 000.—
		- Leistungen Gefängnisseelsorge	Fr. 33 700.—	Fr.	37 200.—
		- Leistungen Gutsbetrieb	Fr. 450 000.—	Fr.	500 000.—
		- Leistungen Gewerbebetrieb	Fr. 425 000.—	Fr.	450 000.—
		- Leistungen Anstaltsbetrieb	Fr. 475 000.—	Fr.	460 000.—
		- z.G. Rechnungsabschnitt 7200	Fr. 62 400.—	Fr.	67 200.—
		Total	Fr. 1 912 400.—	Fr.	2 259 400.—

Seite Budget-
Titel Nr.

61	7205	Strafanstalt Saxerriet (Fortsetzung)		
		390 Interne Verrechnungen (Fortsetzung)		
		Bauten und Renovationen: Sanierungsarbeiten im Haus Feld. Neubau Eselstall mit Vor- und Übungsplatz für tiergestütztes Förderprogramm. Entwässerung des Gebietes «Sinkender Graben» sowie Sanierung der Strassen und Plätze im Gutsbetrieb.		
		432 Spitaltaxen und Kostgelder		
		Zunahme infolge höherer Belegung.		
62	7206	Massnahmenzentrum Bitzi	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
		18.5 neue Stellen für das neue Massnahmenzentrum gemäss Abschnitt 6 der Budgetbotschaft.		
		309 Anderer Personalaufwand		
		Infolge Personalaufstockung höhere Aus- und Weiterbildungs- sowie Supervisionsausgaben für das neue Massnahmenzentrum.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		- Fahrzeuge	Fr. 120 000.—	Fr. 91 000.—
		- Arbeitsmaschinen und -geräte	Fr. 27 700.—	Fr. 167 700.—
		- Andere Mobilien	Fr. 2 000.—	Fr. 5 000.—
		Total	<u>Fr. 149 700.—</u>	<u>Fr. 263 700.—</u>
		Gewerbe: Verschiedene Maschinen für den Aufbau der Werkstätten in der geschlossenen Betreuungsabteilung, damit Arbeiten für Dritte ausgeführt oder Insassen beschäftigt werden können.		
		Gutsbetrieb: Ersatz eines Traktors (Jg. 1988), eines Viehwagens, eines Kompostmischwagens, eines Heukrans, eines Schleppschauchs, einer Fräse, einer Spaltmaschine und eines Bündelapparats.		
		Gärtnerei: Ein Öltank an Sterilisiergerät, zwei Stosskarren und vier Etagenwagen.		
		312 Informatik		
		- Informatik-Investitionskosten	Fr. 73 300.—	Fr. —.—
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 74 400.—	Fr. 150 500.—
		Total	<u>Fr. 147 700.—</u>	<u>Fr. 150 500.—</u>
		Investitionskosten: Einführung der Fachapplikation JURIS im Vorjahr. Betriebskosten: Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 301.		
		313 Verbrauchsmaterialien		
		Höherer Aufwand infolge Zunahme der Insassenbelegung.		
		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		
		- Baulicher Unterhalt Strassen	Fr. 5 000.—	Fr. 10 000.—
		- Anderer baulicher Unterhalt	Fr. 5 000.—	Fr. 5 000.—
		Total	<u>Fr. 10 000.—</u>	<u>Fr. 15 000.—</u>
		Mehraufwand für den Strassenunterhalt der Alp.		
		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		Neue Service- und Wartungsverträge für das Massnahmenzentrum.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 15 500.—	Fr. 16 500.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 16 000.—	Fr. 16 000.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 26 500.—	Fr. 27 600.—
		- Arbeitsentgelte Insassen	Fr. 115 200.—	Fr. 184 100.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 53 000.—	Fr. 50 000.—
		Total	<u>Fr. 226 200.—</u>	<u>Fr. 294 200.—</u>
		Arbeitsentgelte Insassen: Mehraufwand infolge Zunahme der Insassenbelegung. Aufträge an Dritte: Holzfällarbeiten für die Beheizung des Massnahmenzentrums und des Treibhauses.		
		432 Spitaltaxen und Kostgelder		
		Mehrertrag infolge Zunahme der Insassenbelegung.		
		490 Interne Verrechnung		
		- Leistungen Gärtnerei	Fr. 42 000.—	Fr. 60 000.—
		- Leistungen Gutsbetrieb	Fr. 85 500.—	Fr. 109 500.—
		- Leistungen Gewerbebetrieb	Fr. 102 000.—	Fr. 107 900.—
		- Leistungen Anstaltsbetrieb	Fr. 16 200.—	Fr. 15 500.—
		Total	<u>Fr. 245 700.—</u>	<u>Fr. 292 900.—</u>

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
62	7207	Jugendheim Platanenhof		
63		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Ergänzende Anschaffungen von technischen Lehrmitteln und Betriebskosten für das Netz der offenen und geschlossenen Schulen.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		- Fahrzeuge	Fr. —.—	Fr. 40 000.—
		- Arbeitsmaschinen/-geräte	Fr. 202 900.—	Fr. 50 100.—
		- Andere Mobilien	Fr. 40 900.—	Fr. 43 500.—
		Total	Fr. 243 800.—	Fr. 133 600.—
		Erziehungsgruppen: Ersatz eines Heimfahrzeugs (Jg. 1994), einer Waschmaschine sowie eines Hellraumprojek-tors.		
		Gewerbebetriebe: Eine Branchensoftware (Schreinerei), eine Schleifmaschine mit Absaugvorrichtung, eine Mess-prüfplatte, ein Programmierplatz zum Ausbilden sowie Ersatz diverser Kleingeräte.		
		312 Informatik		
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 66 000.—	Fr. 62 400.—
		313 Verbrauchsmaterialien		
		Anpassung der Produktionsstoffe analog zum Mehrumsatz in den Gewerbebetrieben. Erhöhter Verbrauch von Heizmaterialien wegen erweitertem Heizvolumen in den Neubauten der geschlossenen Abteilung.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 35 500.—	Fr. 30 500.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 35 000.—	Fr. 35 000.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 28 900.—	Fr. 27 300.—
		- Arbeitsentgelte	Fr. 146 000.—	Fr. 136 000.—
		- Entschädigungen	Fr. 1 000.—	Fr. 1 000.—
		Total	Fr. 246 400.—	Fr. 229 800.—
		390 Interne Verrechnung		
		- Abschreibungen Hochbauten	Fr. 1 305 900.—	Fr. 1 305 900.—
		- Bauten und Renovationen	Fr. 275 000.—	Fr. 515 000.—
		- Leistungen Postdienst	Fr. 4 000.—	Fr. 4 000.—
		- Leistungen Gefängnisseelsorge	Fr. 5 900.—	Fr. 6 600.—
		- Leistungen Anstaltsbetreuung	Fr. 20 200.—	Fr. 20 200.—
		Total	Fr. 1 611 000.—	Fr. 1 851 700.—
		Bauten und Renovationen: Unterhaltsarbeiten an verschiedenen Häusern. Ersatz der Schliessanlage sowie der über 20-jährigen Brandmeldeanlage im offenen Bereich.		
		432 Spitaltaxen und Kostgelder		
		Mehrertrag infolge Zunahme der Belegung.		
63	7250	Kantonspolizei	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldung		
		Zusätzliche Stellen gemäss Abschnitt 6 der Budgetbotschaft.		
		309 Anderer Personalaufwand		
		Die jährliche sicherheitspolizeiliche Ausbildung wird abwechslungsweise im Ein- oder Zwei-Tages-Rhythmus durchgeführt; 2007 beträgt die Ausbildung zwei Tage.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		- Büromaschinen	Fr. 1 500.—	Fr. 1 500.—
		- Fahrzeuge	Fr. 960 000.—	Fr. 1 096 000.—
		- Technische Instrumente und Geräte	Fr. 1 208 300.—	Fr. 3 278 100.—
		- Raumausstattung	Fr. 16 000.—	Fr. 16 000.—
		- Bewaffnung und Ausrüstung	Fr. 25 000.—	Fr. 28 500.—
		Total	Fr. 2 210 800.—	Fr. 4 420 100.—
		Fahrzeuge, Parkerweiterung: Je ein Fahrzeug für die neue Stelle Fahndungs- und Ermittlungselement in Schme-rikon sowie für die Stadtpolizei Gossau. Übernahme des Fahrzeuges von der Stadtpolizei Rapperswil.		
		Fahrzeuge, Parkerneuerung: Vier Fahrzeuge für die Kriminalpolizei, zwei Fahrzeuge für die Sicherheitspolizei so-wie elf Fahrzeuge für die Regionalpolizei. Alle Fahrzeuge gemäss Kriterien des Fahrzeug-Konzeptes zum Erset-zen ausgewiesen, entweder aufgrund des Km-Standes, des Alters oder des allgemeinen Zustandes.		

63 **7250** **Kantonspolizei** (Fortsetzung) Voranschlag
2006 Voranschlag
2007

311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge (Fortsetzung)

Technische Instrumente und Geräte, Neuanschaffungen:
Kommandodienste: Weiterführung des Ausbaus GPS-Fahrzeugortung. Technisches Kripomaterial im Bereich der verdeckten Ermittlung. Natels, Telefone und Faxgeräte, Ladegeräte, Spannungsumwandler für die neu angeschafften Fahrzeuge. Anschaffung einer Prüfstrasse für Brems-, Spur- und Stossdämpfertests. Umrüstung der Sitzgurten für die Mannschaftsbusse der Sicherheitspolizei. Beschaffung einer hausinternen Funkversorgung für die neue Polizeistation Rapperswil-Jona.

Kriminalpolizei: Ersatz defekter Kleingeräte sowie ein DVD-Recorder für den Rapportraum Spezialdienst. Ein LCD-Fernseher für das Sichten und Speichern von DVD- und Videofilmen. Einsatzbedingte Sofortbeschaffungen bei der Spezialfahndung sowie Ersatzanschaffungen von Kleingeräten. Für den kriminaltechnischen Dienst Digitalkameras, Mini- und Fingerkameraobjektive für Fotofallen, Alarmübermittlungs-Sets, Infrarotscheinwerfer zu Alarmanlagen, ein Drucker für fotoechte Papierbilder, ein Mikroskop für Dokumentenuntersuchung, zwei technische Fahrzeugausrüstungen, ein Videoschnittplatz, Daktylupen. Ein digitales Bildsystem für die Bildvermessung, Bildarchivierung und Schuhspurenerfassung. Ein Analysesystem für die sofortige Messung von Oberflächen, Chemikalien, Gasen, Flüssigkeiten und Festproben ohne Probevorbereitung. Eine Zentrifuge für die Separation der Proben aufgrund ihrer unterschiedlichen Dichten.

Verkehrspolizei: Ein Alkotestgerät für den Technischen Verkehrszug in Mels, sechs digitale Radargeräte für feste Kabinen, acht digitale kombinierte Rotlicht- und Geschwindigkeitsgeräte sowie vier Lasergeschwindigkeitsmessgeräte. Software für die Bearbeitung digitaler Bilder. Vier stationäre sowie sieben mobile Kreditkartenlesegeräte. Ein GPS-Gerät für die Regierungsfahrzeuge. Für die Verkehrsinstruktion ein mobiler Beamer und für die Verkehrstechnik ein Daten-/Videoprojektor.

Sicherheitspolizei: Zwei Nagelgurten, zwei Nachtsichtgeräte sowie Kleinanschaffungen für den Korpsbüchser. Zwei Tauchcomputer und zwei Unterwasserscheinwerfer für die Polizeitaucher.

Regionalpolizei: Sieben Digitalkameras, elf Hundechiplesegeräte, vier Digitalkameras für Unfallaufnahmen. Ersatzbeschaffung von Blitzlichtgeräten, einen Beamer sowie eine DVD-Anlage für Stützpunkt Mels. Signalisationskisten sowie verschiedene Kleinanschaffungen.

312 Informatik

- Informatik-Investitionskosten	Fr.	20 000.—	Fr.	20 000.—
- Informatik-Betriebskosten	Fr.	3 882 300.—	Fr.	7 466 200.—
Total	Fr.	3 902 300.—	Fr.	7 486 200.—

Informatik-Investitionen: Kleinstvorhaben für Unvorhergesehenes.

Informatik-Betriebskosten: Migration der Basisinfrastruktur wobei sämtliche Investitionen durch Abraxas Informatik AG vorfinanziert werden und die Nutzung der Komponenten in einem jährlichen Preis pro Arbeitsplatz entgolten werden (Fr. 3 243 700.-). Ablösung der Aktivkomponenten und Einführung von Multifunktionsgeräten. Lizenzgebühren für Virenschutz (nur alle 2 Jahre fällig). Wartungsverträge aufgrund des Ablaufes der Gewährleistungsfrist für das IPS sowie höhere externe Dienstleistungen für die Einführung in den Kantonen AR und AI. Für letzteres entsprechende Mehreinnahmen in Kontengruppe 451 Rückerstattungen Kantone. Zusätzliche Gebühren für die Beteiligungen an nationalen Polizeisystemen.

314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt

- Anderer baulicher Unterhalt	Fr.	3 500.—	Fr.	3 500.—
- Installationskosten	Fr.	50 000.—	Fr.	65 000.—
Total	Fr.	53 500.—	Fr.	68 500.—

Ersatz alter Netzwerkverkabelungen im Detektivbüro URA in St. Gallen sowie Erneuerungsanpassungen an den Elektrogeräteschränken.

315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt

Weniger externe Vergaben von Reparaturen infolge Einstellung eines Automechanikerlehrlings in der Polizeigarage. Wegfall einmaliger Aufwendungen für die Ablösung der Gesprächsaufzeichnungsanlage sowie für Reparatur- und Wartungskosten in der Kantonalen Notrufzentrale.

318 Dienstleistungen und Honorare

- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr.	596 300.—	Fr.	577 900.—
- Medizinische Fremdleistungen	Fr.	462 000.—	Fr.	468 700.—
- Abgaben und Versicherungen	Fr.	160 000.—	Fr.	155 000.—
- Entschädigungen	Fr.	83 500.—	Fr.	89 500.—
- Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr.	387 000.—	Fr.	402 000.—
- Aufträge an Dritte	Fr.	509 800.—	Fr.	343 500.—
Total	Fr.	2 198 600.—	Fr.	2 036 600.—

Tiefere Fernmeldegebühren. Aufträge an Dritte für eine Studie Führungsinformationssystem, für ein Vorprojekt Data Warehouse, für die Einführung eines Werkzeugs für ein Projektportfolio, für Natelauswertungen sowie für die Akkreditierung des Forensisch Naturwissenschaftlichen Dienstes.

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
63	7250	Kantonspolizei (Fortsetzung)		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Mehraufwand für den OFFA-Auftritt mit dem Landeskriminalamt Stuttgart sowie für einen Auftritt an der Sargan- serländer Industrie- und Gewerbeausstellung.		
		330 Abschreibungen von Forderungen		
		Zunahme der Abschreibungen von Bussen ausländischer Fahrzeughalter.		
64		352 Entschädigung Gemeinden		
		Reduktion der Vergütung für die Erfüllung polizeilicher Aufgaben auf dem Gebiet der Stadt St. Gallen an die Stadt infolge höherer Bussenerträge durch dieselbe.		
		390 Interne Verrechnungen		
		- Abschreibungen Hochbauten	Fr. 1 309 900.—	Fr. 981 800.—
		- Abschreibungen technische Einrichtungen	Fr. —.—	Fr. 1 194 000.—
		- Leistungen Telefonie	Fr. 213 300.—	Fr. 220 100.—
		- Miet-/Nebenkosten	Fr. 340 000.—	Fr. 200 000.—
		- Bauten und Renovationen	Fr. 1 870 000.—	Fr. 463 000.—
		- Leistungen Postdienst	Fr. 90 000.—	Fr. 100 000.—
		- VKoG	Fr. 12 000.—	Fr. 13 000.—
		- Informatik-Dienstleistung	Fr. —.—	Fr. 12 000.—
		- z.G. Rechnungsabschnitt 6154 (Nationalstrassen)	Fr. 345 000.—	Fr. 345 000.—
		Total	Fr. 4 180 200.—	Fr. 3 528 900.—
		Abschreibung Hochbauten: Wegfall der Abschreibung für den Polizeistützpunkt Thal.		
		Abschreibung technische Einrichtungen: Mehraufwand für die Ablösung des Informationssystems bei der Kan- tonalen Notrufzentrale.		
		Bauten und Renovationen: Arbeiten für den Einbau des Bremsprüfstandes (siehe Kontengruppe 311). Umbau Küche in Büro sowie Ersatz Videoüberwachungsanlage in der Polizeistation Wil. Massnahmen zur Verbesserung der klimatischen Verhältnisse in der Kantonalen Notrufzentrale sowie Erneuerung des Zutrittskontrollsystems in St.Gallen.		
		431 Gebühren für Amtshandlungen		
		Anpassung der Mindereinnahmen für Polizeieinsätze an die Rechnungsabschlüsse der Vorjahre.		
		434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benutzungsgebühren		
		Mindereinnahmen, da verschiedene Kunden Einbruchalarmlen nicht mehr an die Polizei weiterleiten lassen.		
		436 Kostenrückerstattungen		
		Rückvergütung für eigene Lehrkräfte an der Ostschweizer Polizeischule in Amriswil, die dort Fachunterricht er- teilen.		
		437 Bussen		
		Erhöhung infolge Beschaffung von kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsgeräten.		
		452 Rückerstattungen der Gemeinden		
		Der Ansatz für die Rückerstattung von den Gemeinden wird jedes Jahr der Teuerung angepasst. Zusätzliche Rückerstattungen der Gemeinden Rapperswil, Buchs, Bad Ragaz, Mels und Sargans.		
		489 Bevorschussung		
		Wegfall einmaliger Erträge aus dem Vorjahr.		
		490 Interne Verrechnungen		
		- Leistungen Funknetz	Fr. 11 100.—	Fr. 11 100.—
		- Leistungen VKOG	Fr. 27 500.—	Fr. 38 000.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 0102 (Regierung)	Fr. 140 000.—	Fr. 140 000.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 7150 (Ausländeramt)	Fr. 941 900.—	Fr. 959 700.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 7356 (Regionalgefängnisse) ..	Fr. 351 700.—	Fr. 358 600.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 6153 (Kantonsstrassen)	Fr. 70 000.—	Fr. 70 000.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 6154 (Nationalstrassen)	Fr. 70 000.—	Fr. 70 000.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 8000 (Gesundheitsdepartement)	Fr. 80 000.—	Fr. 80 000.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 7352 (Staatsanwaltschaft)	Fr. 2 600.—	Fr. 2 600.—
		- z.L. Rechnungsabschnitt 7309 (Strassenfonds)	Fr. 31 033 400.—	Fr. 32 430 600.—
		Total	Fr. 32 728 200.—	Fr. 34 160 600.—

Mehrbelastung des Strassenfonds vor allem infolge Anschaffung technischer Geräte bei der Verkehrspolizei.

64	7300	Strassenverkehr	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		306 Dienstkleider		
		Einkleidung neuer Experten und Ersatz von alten Motorradkombis.		
		309 Anderer Personalaufwand		
		Besuch neuer Kurse aufgrund geänderter gesetzlicher und technischer Rahmenbedingungen.		
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Minderaufwand für 25 000 Rohlinge (Vorjahr 50 000) für die Erstellung des Führerausweises im Kreditkartenformat.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		- Büromaschinen	Fr. 2 000.—	Fr. —.—
		- Fahrzeuge	Fr. —.—	Fr. 200 000.—
		- Technische Instrumente und Geräte	Fr. 114 300.—	Fr. 147 400.—
		- Raumausstattung	Fr. 61 000.—	Fr. 11 000.—
		Total	<u>Fr. 177 300.—</u>	<u>Fr. 358 400.—</u>
		Fünf benzinbetriebene Fahrzeuge werden durch umweltfreundliche Gas- oder Hybridfahrzeuge ersetzt. Prüfstelle Kaltbrunn: Ersatz eines Stoss- und Bremsprüfstands sowie einer Geschwindigkeitsmessanlage. Prüfstellen Buriel und Oberbüren: Ersatz der Bürostühle.		
		312 Informatik		
		- Informatik-Investitionskosten	Fr. 1 085 800.—	Fr. 840 000.—
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 2 637 400.—	Fr. 2 612 600.—
		Total	<u>Fr. 3 723 200.—</u>	<u>Fr. 3 452 600.—</u>
		Investitionskosten: Datenmigration aus der Fachapplikation ELSA nach cari+ sowie Einführung des elektronischen Versicherungsnachweises für den Datenaustausch mit Versicherungen.		
		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		
		- Prüfstelle Winkeln	Fr. —.—	Fr. 3 000.—
		- Prüfstelle Buriel	Fr. 960 000.—	Fr. 1 800 000.—
		- Prüfstelle Mels	Fr. 4 000.—	Fr. 28 700.—
		- Prüfstelle Kaltbrunn	Fr. 215 000.—	Fr. 67 000.—
		- Prüfstelle Oberbüren	Fr. —.—	Fr. 2 000.—
		Total	<u>Fr. 1 179 000.—</u>	<u>Fr. 1 900 700.—</u>
		Prüfstelle Buriel: Sanierung und Erweiterung (2. und letzte Tranche). Prüfstelle Mels: Sanierung des Vorplatzes. Prüfstelle Kaltbrunn: Sanierung des Vorplatzes und der Umgebung.		
		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		Mehraufwand infolge Auslagerung der Reinigung an eine externe Firma (+Fr. 129 400.-); dadurch Einsparungen in Kontengruppe 301. Weniger Unterhalt bei den Betriebseinrichtungen infolge Ersatzbeschaffungen (-Fr. 36 600.-).		
		317 Spesenentschädigung		
		Höhere Kosten für Reisen und Übernachtungen im Zusammenhang mit dem Projekt cari+ und Fachkursen.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 353 200.—	Fr. 351 200.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 470 500.—	Fr. 472 300.—
		- Kurs- und Projektkosten	Fr. 125 000.—	Fr. 125 000.—
		- Entschädigungen	Fr. 60 000.—	Fr. 60 000.—
		- Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 50 000.—	Fr. 640 000.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 569 500.—	Fr. 630 000.—
		Total	<u>Fr. 1 628 200.—</u>	<u>Fr. 2 278 500.—</u>
		Verfahrens- und Vollzugskosten: Einführung Bruttoprinzip; entsprechende Mehreinnahmen in Kontengruppe 436. Aufträge an Dritte: Studie Internettelefonie sowie Unterstützung beim Erhalt und bei der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems.		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Mehraufwand für den Besuch von Fachtagungen, für Raummieten und für Mitgliederbeiträge.		

Seite Budget-
Titel Nr.

64	7300	Strassenverkehr (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		390 Interne Verrechnungen		
		- Leistungen Telefonie	Fr. 35 900.—	Fr. 35 900.—
		- Miet-/Nebenkosten	Fr. 267 000.—	Fr. 267 000.—
		- Bauten und Renovationen	Fr. 50 000.—	Fr. —.—
		- Leistungen Postdienst	Fr. 915 000.—	Fr. 885 400.—
		- Leistungen Rechnungswesen	Fr. 5 000.—	Fr. 3 100.—
		- Leistungen Revision	Fr. 20 000.—	Fr. 24 000.—
		- z.G. Rechnungsabschnitt 2350	Fr. —.—	Fr. 15 000.—
		- z.G. Rechnungsabschnitt 6200	Fr. 40 000.—	Fr. 25 000.—
		- z.G. Rechnungsabschnitt 7309	Fr. 3 890 100.—	Fr. 4 368 300.—
		Total	<u>Fr. 5 223 000.—</u>	<u>Fr. 5 623 700.—</u>

431 Gebühren für Amtshandlungen

Erhöhung der Prüfungsgebühren auf Januar 2006; im Voranschlag 2006 noch nicht berücksichtigt.

436 Kostenrückerstattung

Gleiche Begründung wie in Kontengruppe 318.

439 Andere Entgelte

Ertrag für in Zahlung gegebene Fahrzeuge; siehe auch Begründung in Kontengruppe 311.

65	7301	Schifffahrt	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		310 Büro und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Neuaufgabe der Broschüre «Gute Fahrt» sowie der Lehrmittel (Fragekatalog).		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		- Fahrzeuge	Fr. —.—	Fr. 40 000.—
		- Techn. Instrumente und Geräte	Fr. —.—	Fr. 3 000.—
		- Andere Mobilien	Fr. 7 000.—	Fr. 13 500.—
		Total	<u>Fr. 7 000.—</u>	<u>Fr. 56 500.—</u>

Ersatz eines Arbeitsweidlings mit Aussenbordmotor für den Zürichsee (30-jährig). Anschaffung von mobilem Signalisationsmaterial sowie einem Lärmmessgerät aufgrund neuer Vorschriften. Ausrüstung der Boote mit elektronischer Positionserkennung, damit diese durch die KNZ Frauenfeld geführt werden können.

312 Informatik

- Informatik-Betriebskosten
 Fr. 118 500.— | Fr. 106 600.— |

314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt

- Gewässer
 Fr. 201 000.— | Fr. 100 000.— |

- Hochbauten
 Fr. 10 000.— | Fr. 60 000.— |

Total
 Fr. 211 000.— | Fr. 160 000.— |

Gewässer: Beitrag an die Ausbaggerung des Alten Rheins.

Hochbauten: Unterhalt an der Liegenschaft und an den Steganlagen in Schmerikon (erste Etappe von zweien), Unterterzen und Rorschach.

318 Dienstleistungen und Honorare

- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren
 Fr. 28 200.— | Fr. 27 000.— |

- Abgaben und Versicherungen
 Fr. 700.— | Fr. 500.— |

- Entschädigungen
 Fr. 4 000.— | Fr. 4 000.— |

Total
 Fr. 32 900.— | Fr. 31 500.— |

360 Staatsbeiträge

Beiträge an die Seerettungsdienste in Rorschach, Rapperswil, Schmerikon und Unterterzen für Motorenrevisionen.

Seite Budget-
Titel Nr.

65	7309	Strassenfonds (SF)		
		390 Interne Verrechnungen		
		Verwendung der zweckgebundenen Mittel des Strassenverkehrs.		
		406 Besitz- und Aufwandsteuern		
		Voraussichtliche Zunahme des Motorfahrzeugbestandes.		
		460 Beiträge für eigene Rechnung		
		Höhere Bundesbeiträge für Kantonsstrassen.		
		490 Interne Verrechnungen		
		Einlage des Nettoertrages des Rechnungsabschnittes 7300 «Strassenverkehr».		
			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
65 66	7352	Staatsanwaltschaft		
		301 Besoldungen		
		Zusätzliche Stellen gemäss Abschnitt 6 der Budgetbotschaft.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		Ersatz von Klein- und zwei Faxgeräten; Erweiterung und Anpassung der Videoeinvernahmeanlage beim Untersuchungsamt Altstätten.		
		312 Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. 120 000.—	Fr. 143 000.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 1 662 100.—	Fr. 1 569 500.—
		Total	<u>Fr. 1 782 100.—</u>	<u>Fr. 1 712 500.—</u>
		Investitionen: Anschaffung eines Betrachtungstools für Grafiken sowie eines Buchhaltungsprogramms für die Strafuntersuchung. Ersatz der Telefonvermittlungsanlage in Wil sowie Anpassung an der Telefonanlage in Uznach sowie verschiedene Kleinstvorhaben. Betrieb: Anpassung an Rechnung 2005.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 163 200.—	Fr. 156 300.—
		– Entschädigungen	Fr. 240 000.—	Fr. 225 000.—
		– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 15 730 000.—	Fr. 15 824 000.—
		– Aufträge an Dritte	Fr. 6 200.—	Fr. 6 200.—
		Total	<u>Fr. 16 139 400.—</u>	<u>Fr. 16 211 500.—</u>
		330 Abschreibungen auf Finanzvermögen		
		Minderaufwand infolge Abbaus der Pendenzen und Altlasten bei der Debitorenbewirtschaftung.		
		390 Interne Verrechnungen		
		– Leistungen Telefonie	Fr. 56 900.—	Fr. 58 800.—
		– Bauten und Renovationen	Fr. —.—	Fr. 230 000.—
		– Leistungen Postdienst	Fr. 253 500.—	Fr. 240 000.—
		– z.G. Gerichte	Fr. 1 042 500.—	Fr. 1 077 000.—
		– z.G. Amtliche Verteidigung	Fr. 837 000.—	Fr. 828 000.—
		– z.G. Anklagekammer	Fr. —.—	Fr. 120 000.—
		– z.G. Kantonspolizei	Fr. 2 600.—	Fr. 2 600.—
		Total	<u>Fr. 2 192 500.—</u>	<u>Fr. 2 556 400.—</u>
		Bauten und Renovationen: Ersatz Wärmeerzeugung Schützengasse 1, Untersuchungsamt St. Gallen; Umwandlung Sitzungszimmer in zwei Büros beim Untersuchungsamt Uznach. Ab 2007 separate Verbuchung der Gerichtsgebühren der Anklagekammer.		
		431 Gebühren für Amtshandlungen		
		Zunahme der Bussenverfügungen und Strafbescheide; Mehrertrag bei Gerichtsgebühren.		
			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
66	7356	Untersuchungs- und Bezirksgefängnisse		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		– Technische Instrumente und Geräte	Fr. 6 000.—	Fr. 12 000.—
		– Raumausstattung	Fr. —.—	Fr. 10 000.—
		– Andere Mobilien	Fr. 13 800.—	Fr. 13 800.—
		Total	<u>Fr. 19 800.—</u>	<u>Fr. 35 800.—</u>
		Ersatzanschaffungen von Fernsehapparaten sowie technischer Geräte.		

Seite Budget-
 Titel Nr.

66	7356		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		Untersuchungs- und Bezirksgefängnisse (Fortsetzung)		
		312 Informatik		
		- Informatik-Betriebskosten	Fr. 81 700.—	Fr. 45 200.—
		Die Kosten des Bezirksgefängnisses St. Gallen werden neu im Rechnungsabschnitt 7250 budgetiert.		
		313 Verbrauchsmaterialien		
		Höherer Aufwand infolge Zunahme der Insassenbelegung.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 21 600.—	Fr. 21 600.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 30 000.—	Fr. 30 000.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 26 200.—	Fr. 26 700.—
		- Arbeitsentgelte	Fr. 32 000.—	Fr. 35 000.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 720 000.—	Fr. 750 000.—
		Total	<u>Fr. 829 800.—</u>	<u>Fr. 863 300.—</u>
		Höherer Aufwand infolge Zunahme der Insassenbelegung.		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Mehraufwand für Beiträge an mittellose Gefangene, die ab dem siebten Tag ein Taggeld erhalten.		
		390 Interne Verrechnungen		
		- Bauten + Renovationen	Fr. 803 000.—	Fr. 170 000.—
		- Leistungen Gefängnisseelsorge	Fr. 58 300.—	Fr. 64 500.—
		- z.G. Rechnungsabschnitt 7250	Fr. 351 700.—	Fr. 358 600.—
		Total	<u>Fr. 1 213 000.—</u>	<u>Fr. 593 100.—</u>

Einbau einer Vereinzelungsschleuse mit zusätzlichen Gittertüren im Bezirksgefängnis Gossau.

8 Gesundheitsdepartement

67	8000	Generalsekretariat	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		300 Taggelder und Entschädigungen		
		Das neu zu schaffende kantonale Ethik-Forum sieht gemäss Bericht der Regierung an den Kantonsrat vom 8. November 2005 (40.05.06) Taggelder und Entschädigungen an die nicht vom Kanton angestellten Mitglieder in der Höhe von Fr. 18 000.– vor, hinzu kommen Ausgaben für Reisespesen von rund Fr. 4 000.– (siehe Konto 8000.317) und Fr. 3 000.– für Administration.		
		309 Anderer Personalaufwand		
		Gemäss Strategiefestlegung der Regierung im Zusammenhang mit dem beschlossenen Nachtrag zum Gesetz über die Spitalverbunde (sGS 320.2) wurden in den Spitalregionen Rheintal Werdenberg Sarganserland und Fürstentland Toggenburg Leistungskonzentrationen umgesetzt, welche in den Standorten Altstätten, Wattwil und Flawil mit Umstrukturierungen und Personalabbau verbunden sind. Aufgrund des Erlasses der Regierung zum Rahmenmassnahmenplan bei betrieblichen Umstrukturierungen (RRB Nr. 619 vom 14. September 2004) muss auch im vorliegenden Fall mit Mehraufwendungen gerechnet werden, wofür im Voranschlag 2006 ein Kredit im Umfang von 1.2 Mio. Franken budgetiert ist. Dieser Kredit kann im Voranschlag 2007 auf 0.5 Mio. Franken gekürzt werden.		
		312 Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. 361 300.—	Fr. 35 200.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 327 000.—	Fr. 343 700.—
		Total	<u>Fr. 688 300.—</u>	<u>Fr. 378 900.—</u>
		Informatik-Investitionskosten: Wegfall der im Voranschlag 2006 budgetierten Kredite für den Aufbau von Controllinginstrumenten im Zusammenhang mit den Spitalregionen und den Pool für die E-Health-Studie (Grundlagen für die Kommunikation der Spitäler). Informatik-Betriebskosten: Mehraufwand im Bereich Kommunikation.		
		317 Spesenentschädigungen		
		– Behörden und Kommissionen	Fr. 13 500.—	Fr. 22 000.—
		– Staatspersonal	Fr. 48 500.—	Fr. 48 500.—
		– Veranstaltungen	Fr. 17 000.—	Fr. 25 000.—
		Total	<u>Fr. 79 000.—</u>	<u>Fr. 95 500.—</u>
		Behörden und Kommissionen: Mehraufwand im Zusammenhang mit dem neu zu schaffenden kantonalen Ethik-Forum (siehe Konto 8000.300) und der Fachkommission Naturheilkunde. Veranstaltungen: Anpassung des Betrages für die Informationsveranstaltung der Kader im Gesundheitswesen an die Rechnungswerte.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 5 000.—	Fr. 5 000.—
		– Medizinische Fremdleistungen	Fr. 250 000.—	Fr. 240 000.—
		– Kurs- und Projektkosten	Fr. 311 700.—	Fr. 226 900.—
		– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 20 000.—	Fr. 5 000.—
		– Aufträge an Dritte	Fr. 3 395 000.—	Fr. 4 070 000.—
		Total	<u>Fr. 3 981 700.—</u>	<u>Fr. 4 546 900.—</u>
		Medizinische Fremdleistungen: Wegfall der Legalinspektionen. Kurs- und Projektkosten: Wegfall des im Voranschlag 2006 budgetierten Kredits für die innerkantonale Umsetzung des neuen Finanzausgleichs NFA im Spitex-Bereich. Verfahrens- und Vollzugskosten: Anpassung der Kosten aus Rechtsstreitigkeiten an die aktuellen Werte. Aufträge an Dritte: Mehrkosten für den Verwaltungsaufwand der SVA im Rahmen der Individuellen Prämienvorbereitung (IPV) im Zusammenhang mit einer prognostizierten Zunahme Antrag stellender Personen, einer gleichzeitigen teuerungsbedingten Erhöhung der Entschädigung des Verwaltungsaufwands pro Person (von Fr. 16.95 auf Fr. 17.40) und insbesondere für zusätzlich zu entschädigende Umtriebe der SVA (Verschiebung des Verfügungsverandes infolge der zu erwartenden Volksabstimmung zum Nachtrag zum EG zum KVG).		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Die Regierung hat mit RRB Nr. 367 vom 13. Juni 2006 den II Nachtrag zur Verordnung zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über den Zivilschutz zur Kenntnis genommen. Darin wird die Weisungsbefugnis bezüglich Unterhalt und technischen Betrieb der geschützten Spitäler (GOPS) neu dem Verantwortungsbereich des Amtes für Militär und Zivilschutz zugeordnet, der entsprechende Beitrag wird somit vom GD in das DI transferiert.		

Seite Budget-
Titel Nr.

67	8000	Generalsekretariat (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		360 Staatsbeiträge		
		– Prämienverbilligung	Fr. 145 995 000.—	Fr. 167 550 200.—
		– Übrige Beiträge	Fr. 16 711 300.—	Fr. 16 692 500.—
		Total	Fr. 162 706 300.—	Fr. 184 242 700.—

Prämienverbilligung: Der Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Krankenversicherung sieht einerseits die Erhöhung der maximal zulässigen Ausschöpfungsquote auf 65 Prozent vor, wodurch das Prämienverbilligungsvolumen auf Fr. 159 550 200.– zunimmt. Davon übernimmt der Bund 72.31 Prozent (siehe Konto 8000.460). Als zweite Neuerung sieht der Nachtrag vor, dass die nicht an den Bundesbeitrag anrechenbaren Ersatzleistungen (Kostenbeteiligungen, Betreuungskosten) an die Gemeinden separat budgetiert werden und nicht mehr in den Berechnungsbeitrag zur Herleitung des Bundesbeitrags einfließen. Die Budgetierung dieser Ersatzleistungen führt zu einem Mehraufwand von 8.0 Mio. Franken.

460 Beiträge für eigene Rechnung

Gemäss Mitteilung des BAG vom 26. April 2006 beträgt das Verbilligungsvolumen aller Kantone im Jahr 2007 (Bundes- und Kantonsbeiträge) Fr. 3 987 000 000.–, wobei der Bund einen Anteil von Fr. 2 658 000 000.– (entspricht zwei Dritteln), die Kantone einen Anteil von Fr. 1 329 000 000.– (entspricht einem Drittel) übernehmen. Die Zuteilung an die Kantone erfolgt unter Berücksichtigung der Wohnbevölkerung und der Anzahl versicherter Grenzgängerinnen und Grenzgänger und deren Familienangehörigen sowie der Finanzkraft. Der Anteil des Kantons St.Gallen am Verbilligungsvolumen beträgt bei einer Ausschöpfungsquote von 100 Prozent Fr. 245 461 800.–. Bei einer für den Kanton St.Gallen gemäss dem vorgesehenen Nachtrag zum Einführungsgesetz maximal zulässigen Ausschöpfungsquote von 65.0 Prozent beläuft sich das Prämienverbilligungsvolumen auf Fr. 159 550 200.– (siehe Konto 8000.360), wovon der Bund 72.31 Prozent bzw. Fr. 115 377 800.– übernimmt.

490 Interne Verrechnungen

– Allgemeine interne Verrechnungen	Fr. 1 000.—	Fr. 1 000.—
– Interne Verrechnungen z.G. GD	Fr. 200 000.—	Fr. —.—
Total	Fr. 201 000.—	Fr. 1 000.—

Interne Verrechnungen z.G. GD: Die Stelle zur Regelung von Haftpflichtfällen, welche administrativ bisher dem Rechtsdienst GD zugeordnet und über eine interne Verrechnung durch das FD finanziert wurde, wird neu in die GVA integriert.

67	8050	Gesundheitsvorsorge	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
		und 303 Arbeitgeberbeiträge		
		Mehraufwand durch die beiden zusätzlichen Angebotsmodule «Schule» und «Gemeinde» im ZEPRA Chur, welcher bereits seit dem Voranschlag 2006 durch einen höheren Beitrag des Kantons Graubünden kompensiert wird. Zusätzlich werden die Besoldungen im Bereich Sucht und Sexual Health an die effektiven Werte der Rechnung 2005 (Mehraufwand infolge von Personalmutationen) angepasst.		
68		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		– Büromaschinen	Fr. 20 000.—	Fr. 4 700.—
		– Raumausstattung	Fr. 42 500.—	Fr. 1 000.—
		Total	Fr. 62 500.—	Fr. 5 700.—

Büromaschinen/Raumausstattung: Der im Voranschlag 2006 im Zusammenhang mit dem Ausbau der Module im ZEPRA Chur (siehe Begründung zu Konto 8050.301) benötigte einmalige Mehraufwand entfällt.

312 Informatik

– Informatik-Investitionskosten	Fr. 31 300.—	Fr. 186 800.—
– Informatik-Betriebskosten	Fr. 301 100.—	Fr. 313 700.—
Total	Fr. 332 400.—	Fr. 500 500.—

Informatik-Investitionskosten: Aufbau eines CRM-Systems (Kundenbeziehungsmanagement) in der ZEPRA-Leitung.

Seite Budget-
Titel Nr.

68	8050	Gesundheitsvorsorge (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		313 Verbrauchsmaterial		
		– Medizinische Bedürfnisse	Fr. 75 000.—	Fr. 35 000.—
		– Wasser, Energie und Heizung	Fr. 3 300.—	Fr. 3 000.—
		Total	<u>Fr. 78 300.—</u>	<u>Fr. 38 000.—</u>
		Medizinische Bedürfnisse: Rückgang des Bedarfs an Zahnprophylaxe-Material, dem ein Minderertrag bei den Rückvergütungen durch die Schulgemeinden gegenübersteht (siehe Konto 8050.435).		
		314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt		
		Wegfall des im Voranschlag 2006 budgetierten einmaligen Mehraufwands im Zusammenhang mit dem Aufbau zusätzlicher Angebotsmodule im ZEPRA Chur (siehe Begründung zu Konto 8050.301).		
		316 Mieten, Pachten und Benützungskosten		
		Mehraufwand durch die beiden zusätzlichen Angebotsmodule im ZEPRA Chur (siehe Begründung zu Konto 8050.301).		
		317 Spesenentschädigungen		
		– Spesenentschädigungen Behörden/Kommissionen	Fr. 3 500.—	Fr. 3 500.—
		– Spesenentschädigungen Staatspersonal	Fr. 55 500.—	Fr. 66 400.—
		– Veranstaltungsspesen	Fr. 1 000.—	Fr. 1 000.—
		Total	<u>Fr. 60 000.—</u>	<u>Fr. 70 900.—</u>
		Spesenentschädigungen Staatspersonal: Mehraufwand durch zusätzliche Angebotsmodule im ZEPRA Chur (siehe Begründung zu Konto 8050.301).		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 17 500.—	Fr. 10 100.—
		– Medizinische Fremdleistungen	Fr. 31 500.—	Fr. 31 500.—
		– Abgaben und Versicherungen	Fr. 500.—	Fr. —.—
		– Kurs- und Projektkosten	Fr. 576 600.—	Fr. 596 000.—
		– Aufträge an Dritte	Fr. 25 300.—	Fr. 25 200.—
		Total	<u>Fr. 651 400.—</u>	<u>Fr. 662 800.—</u>
		Post-, Fernmelde- und Bankgebühren: Anpassung an die effektiven Werte der Rechnung 2005. Kurs- und Projektkosten: Mehraufwand durch zusätzliche Angebotsmodule im ZEPRA Chur (siehe Begründung zu Konto 8050.301).		
		360 Staatsbeiträge		
		Das Gesundheitsdepartement hat mit dem Ostschweizer Rehabilitationszentrum Mühlhof ab dem Jahr 2005 eine neue Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Diese sieht gegenüber dem bisherigen System einer Kombination aus Sockelbeitrag und Defizitbeteiligung – einen eigentlichen Leistungseinkauf des Kantons basierend auf quartalsweisen Abrechnungen des Mühlhofs für erbrachte Behandlungstage von St.Gallischen Kundinnen und Kunden vor. Vor dem Hintergrund des neuen Abrechnungsmodus drängte sich auch ein Wechsel von der bisher nachschüssigen zur neu gegenwartsbezogenen Finanzierung auf. Durch diesen Wechsel musste im Voranschlag 2006 ein einmaliger Mehraufwand von Fr. 800 000.– budgetiert werden, welcher im Voranschlag 2007 wieder entfällt.		
		390 Interne Verrechnungen		
		– Allgemeine interne Verrechnungen	Fr. 27 400.—	Fr. 29 300.—
		– Interne Verrechnungen z.G. GD	Fr. —.—	Fr. 75 000.—
		Total	<u>Fr. 27 400.—</u>	<u>Fr. 104 300.—</u>
		Interne Verrechnungen z.G. GD: Interne Verrechnung von Informatik-Dienstleistungen zwischen der ZEPRA-Leitung und den ZEPRA Chur.		
		435 Verkaufserlöse		
		Siehe Begründung zu Konto 8050.313.		
		436 Kostenrückerstattungen		
		– Kostenrückerstattungen von Dritten	Fr. 72 000.—	Fr. 67 000.—
		– Besoldungsrückerstattungen	Fr. 150 000.—	Fr. 201 300.—
		– Beitragsrückzahlungen	Fr. 6 000.—	Fr. —.—
		Total	<u>Fr. 228 000.—</u>	<u>Fr. 268 300.—</u>
		Besoldungsrückerstattungen: Im Sinne einer Erhöhung der Transparenz werden neu die im Zusammenhang mit – über Durchlaufkonti abgewickelten – Projekten verursachten Besoldungsaufwendungen zugunsten der ZEPRA St.Gallen zurückerstattet. Beitragsrückzahlungen: Die in der ZEPRA St.Gallen im Voranschlag 2006 budgetierte Rückerstattung eines Weiterbildungsbeitrages entfällt.		

Seite Budget-
Titel Nr.

68 **8050 Gesundheitsvorsorge (Fortsetzung)**
490 Interne Verrechnungen
Siehe Begründung zu Konto 8050.390.

68 **8059 Alkoholzehntel**
382 Zuweisung an Spezialfinanzierung
Die Zuweisung an die Spezialfinanzierung erfolgt im Umfang des Restbetrages aus dem Anteil aus dem Alkoholmonopol, welcher nicht für Staatsbeiträge an Gemeinden und private Institutionen verwendet wird.

68 **8105 Staatliche Schulen der Gesundheitspflege**
Sämtliche Differenzen zwischen den Voranschlägen 2006 und 2007 der staatlichen Schulen des Gesundheitswesens sind zurückzuführen auf die Übergabe der Ausbildungsverantwortung vom GD an das ED im Zusammenhang mit der neuen Bildungssystematik (RRB 2003/570). Die bestehenden Ausbildungen werden noch unter der Führung des Gesundheitsdepartements beendet, der Aufbau der neuen Ausbildungen erfolgt bereits durch das ED. Im selben Umfang reduziert sich das Budget der Schulen des Gesundheitswesens im GD sukzessive.

69 **8109 Andere Aus- und Weiterbildung**
351 Staatsbeiträge an Kantone
Analog zur Übergabe der Ausbildungsverantwortung vom GD zum ED (siehe Begründungen zum Rechnungsabschnitt 8105) läuft auch die interkantonale Vereinbarung über die Ausbildung in den Gesundheitsberufen sukzessive aus und wird in Zukunft über die EDK-Ost (Erziehungsdirektorenkonferenz der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein) geregelt. Aufgrund eines grossen Nachfragezuwachses im letzten Aufnahmezeitpunkt 2005/2006 ist im Voranschlag 2007 noch mit einer Zunahme der entsprechenden Beiträge zu rechnen.
360 Staatsbeiträge
Minderaufwand für die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stephanshorn und die Schule für technische Operationsfachfrauen und -männer St.Gallen aufgrund des Übergangs der Zuständigkeit vom GD zum ED im Zusammenhang mit der neuen Bildungssystematik (siehe Begründungen zum Rechnungsabschnitt 8105).

69 **8150 Amt für Lebensmittelkontrolle** Voranschlag
2006 Voranschlag
2007

311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge
Anschaffung verschiedener technischer Instrumente und Geräte: LC-MS/MS-System, Koloniezählgerät, Makro-
fotografieeinrichtung und Ersatz des Feldmessgeräts der Abteilung Wasser.

315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt			
- Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten	Fr.	70 000.—	Fr. 85 000.—
- Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen ...	Fr.	80 000.—	Fr. 80 000.—
Total	Fr.	150 000.—	Fr. 165 000.—

Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten: Fassaden- und Fensterreinigung sowie technischer Service im Gebäude.

317 Spesenentschädigungen
Anpassung an die effektiven Werte der Rechnung 2005.

318 Dienstleistungen und Honorare			
- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr.	30 000.—	Fr. 30 000.—
- Abgaben und Versicherungen	Fr.	32 000.—	Fr. 33 000.—
- Entschädigungen	Fr.	3 000.—	Fr. 3 000.—
- Aufträge an Dritte	Fr.	40 000.—	Fr. 33 000.—
Total	Fr.	105 000.—	Fr. 99 000.—

Aufträge an Dritte: Anpassung an die effektiven Werte der Rechnung 2005.

319 Anderer Sachaufwand
Minderaufwand bei Betreibungsgebühren und Zahlungsbefehlen.

70 490 Interne Verrechnungen			
- Allgemeine interne Verrechnungen	Fr.	7 000.—	Fr. 9 000.—
- Interne Verrechnungen z.G. GD	Fr.	102 000.—	Fr. 120 000.—
Total	Fr.	109 000.—	Fr. 129 000.—

Interne Verrechnungen z.G. GD: Erhöhung des durch das Amt für Umweltschutz zu tragenden Mietanteils.

Seite Budget-
Titel Nr.

70	8152	Institut für klinische Chemie und Hämatologie (IKCH)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen		
		Minderaufwand bei Drucksachen und Formularen infolge Anpassung der Werte an die Rechnung 2005 und die mutmassliche Rechnung 2006.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		– Medizinische Apparate und Geräte	Fr. 309 600.—	Fr. 356 200.—
		– Andere Mobilien	Fr. 25 000.—	Fr. —.—
		Total	<u>Fr. 334 600.—</u>	<u>Fr. 356 200.—</u>
		Medizinische Apparate und Geräte: Anschaffung verschiedener technischer Instrumente und Geräte (Empfangsstation für die Annahme von Proben, FACS-Diagnosegerät, Pipettierautomat, Bediengerät für Dienstplanmanagement). Andere Mobilien: Wegfall des im Voranschlag 2006 budgetierten Kredits für den Ersatz der veralteten Laborstühle und Schränke.		
		313 Verbrauchsmaterialien		
		– Haushaltmaterialien	Fr. 2 000.—	Fr. 2 000.—
		– Wasser, Energie und Heizung	Fr. 10 000.—	Fr. 15 000.—
		– Andere Verbrauchsmaterialien	Fr. 3 506 500.—	Fr. 3 654 000.—
		Total	<u>Fr. 3 518 500.—</u>	<u>Fr. 3 671 000.—</u>
		Andere Verbrauchsmaterialien: Mehrbedarf an Chemikalien und Reagenzien aufgrund einer Zunahme der Analysen.		
		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		– Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten	Fr. 12 000.—	Fr. 10 000.—
		– Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeug.	Fr. 340 000.—	Fr. 390 000.—
		Total	<u>Fr. 352 000.—</u>	<u>Fr. 400 000.—</u>
		Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen: Mehraufwand für Qualitätssicherung und für Service-Verträge aufgrund neuer medizinischer Geräte.		
		316 Mieten, Pachten und Benützungskosten		
		Erhöhung der Miet-/Pachtzinse infolge gestiegener Heizölkosten.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 144 000.—	Fr. 154 200.—
		– Medizinische Fremdleistungen	Fr. 520 000.—	Fr. 490 000.—
		– Abgaben und Versicherungen	Fr. 12 000.—	Fr. 12 000.—
		– Aufträge an Dritte	Fr. 39 500.—	Fr. 60 000.—
		Total	<u>Fr. 715 500.—</u>	<u>Fr. 716 200.—</u>
		Post-, Fernmelde- und Bankgebühren: Zunahme der Postgebühren. Medizinische Fremdleistungen: Rückgang der Vergabe an Drittlabors infolge höherer Eigenproduktion. Aufträge an Dritte: Mehrkosten für BMA-Praktikantinnen (Ausbildung zu biomedizinischen Analytikerinnen/biomedizinischen Analytikern).		
		319 Anderer Sachaufwand		
		– Kostenanteile	Fr. 60 000.—	Fr. 40 000.—
		– Anderer Sachaufwand	Fr. 4 000.—	Fr. 7 000.—
		Total	<u>Fr. 64 000.—</u>	<u>Fr. 47 000.—</u>
		Kostenanteile: Minderaufwand für den Kurierdienst des Kantonsspitals St.Gallen.		
		390 Interne Verrechnungen		
		Minderaufwand beim Pauschalbetrag an die Schule für biomedizinische Analytikerinnen/biomedizinische Analytiker St.Gallen als Abgeltung für den Einsatz von Praktikantinnen in IKCH und IKMI.		
70	8154	Institut für klinische Mikrobiologie und Immunologie (IKMI)		
		301 Besoldungen		
		Minderaufwand durch den Übergang der Impfsprechstunde an die Infektiologie am KSSG, dem Mindereinnahmen im Konto 8154.432 gegenüberstehen.		
		311 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge		
		Anschaffung verschiedener medizinischer Apparate und Geräte (CO2-Kühl-/Brutschrank, Luftkeimsammler und weitere Instrumente für die Fachbereiche Immunologie und Veterinär-Diagnostik).		
		312 Informatik		
		Minderaufwand in sämtlichen Bereichen der Informatik-Betriebskosten (insbesondere bei Kleinanwendungen, Hardware und Rechenzentrums-Leistungen).		

Seite Budget-
Titel Nr.

71	8154	Institut für klinische Mikrobiologie und Immunologie (IKMI) (Fortsetzung)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		315 Dienstleistungen Dritter für anderen Unterhalt		
		- Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten	Fr. 41 000.—	Fr. 50 000.—
		- Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen . . .	Fr. 170 000.—	Fr. 230 000.—
		Total	Fr. 211 000.—	Fr. 280 000.—
		Betrieblicher Unterhalt von Hochbauten: Mehraufwand für den Gebäudeunterhalt. Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen: Mehraufwand für Qualitätssicherung und für Service-Verträge aufgrund neuer medizinischer Geräte.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 218 000.—	Fr. 220 000.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 320 000.—	Fr. 425 000.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 38 000.—	Fr. 50 000.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 173 000.—	Fr. 165 000.—
		Total	Fr. 749 000.—	Fr. 860 000.—
		Medizinische Fremdleistungen: Zunahme der Vergabe an Drittlabors infolge Personalreduktion. Abgaben und Versicherungen: Anpassung der Werte für die Entsorgungskosten an die Ergebnisse der Rechnung 2005. Aufträge an Dritte: Kosteneinsparungen für Reinigungsarbeiten.		
		390 Interne Verrechnungen		
		Siehe Begründungen zu Konto 8152.390.		
		432 Spitaltaxen und Kostgelder		
		Siehe Begründungen zu Konto 8154.301. Hinzu kommen Mindererträge im Bereich der humanbiologischen Untersuchungen infolge einer Tarifreduktion.		

71 **8210 Zentrale Kosten Spitäler und Kliniken**
Mit dem Nachtrag zum Gesetz über die Spitalverbunde (sGS 320.2) wurde festgelegt, dass die vier Spitalregionen ab dem 1. Januar 2006 durch einen gemeinsamen Verwaltungsrat geführt werden, welchen die Vorsteherin bzw. der Vorsteher des Gesundheitsdepartements präsidiert. Die neue Führungsstruktur sieht zusätzlich ein Koordinationsgremium bestehend aus den CEOs der vier Spitalregionen unter der Leitung des Gesundheitsdepartements vor. Zur Unterstützung von Verwaltungsrat und Koordinationsgremium richten die vier Spitalregionen gemeinsam eine Geschäftsstelle ein, welche aus 1.0 Stellen für die Geschäftsstellenleitung, 0.5 Stellen Sekretariat und den dazugehörigen Sachaufwand besteht. Die Geschäftsstelle wird über die Spitalregionen finanziert, indem die Aufwendungen über eine Rückerstattung durch die Spitalregionen wieder ausgeglichen werden.

Anteil der Spitalregionen und der beiden Psychiatrischen Kliniken mit Globalkredit am Voranschlag 2007

Die für den Globalkreditbereich benötigten Mittel belaufen sich auf Fr. 298 767 900.- (Vorjahr Fr. 288 147 100.-), dies entspricht einer Nettoerhöhung um Fr. 10 620 800.- gegenüber dem Voranschlag 2006. Folgende Faktoren haben zu einer Anpassung der Globalkredite 2007 geführt (Zahlen in Mio. Franken):

	Spitalregionen	Psychiatrische Kliniken	Total
Veränderungen im Mengengerüst	- 1.1	- 0.2	- 1.3
- Austritte/Pflegetage/Implantate stationär	- 5.7	- 0.2	- 5.9
- Arzthonorare	+ 2.2	0.0	+ 2.2
- Beiträge Fürstentum Liechtenstein	+ 0.4	0.0	+ 0.4
- Ambulante Leistungen	+ 2.0	- 0.1	+ 1.9
- Teilstationäre Leistungen	0.0	+ 0.1	+ 0.1
Tarifanpassungen	- 1.0	0.0	- 1.0
Nutzungsentschädigung	+ 0.9	0.0	+ 0.9
Neue Bildungssystematik	+ 2.1	+ 0.3	+ 2.4
Interne Verrechnungen	0.0	- 0.5	- 0.5
Spezifische Faktoren je Spitalregion und Psychiatrischer Klinik	- 1.0	+ 0.4	- 0.6
Ordentliches Wachstum um 0.9 Prozent beim Personalaufwand	+ 3.8	+ 0.6	+ 4.4
Wegfall Familienzulage	- 1.7	- 0.4	- 2.1
Generelle Besoldungskorrektur um 1.7 Prozent	+ 7.2	+ 1.2	+ 8.4
Total	+ 9.2	+ 1.4	+ 10.6

Psychiatrische Kliniken

Der Voranschlag 2006 für die Psychiatrischen Kliniken sah einen Globalkredit von Fr. 45 872 300.– vor. Im Voranschlag 2007 steigt der Globalkredit um Fr. 1 416 600.– auf Fr. 47 288 900.–. Die Erhöhung ist das Ergebnis verschiedener Auf- und Abrechnungen, wobei ist in erster Linie das von der Regierung vorgegebene ordentliche Wachstum beim Personalaufwand um 0.9 Prozent und die generelle Besoldungserhöhung um 1.7 Prozent sowie die spezifischen Faktoren (Anpassung des Aufwandes für Leistungen der Heimstätten und Sonderkredit für den Bereich REKOLE/Kostenträgerrechnung) zu einer Globalkrediterhöhung, der Wegfall der Familienzulage und ein Rückgang bei den internen Verrechnungen hingegen zu einer Reduktion des Globalkredits führen. Bei der Globalkrediterstellung ergeben sich im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen Neuerungen.

71	8215	St.Gallische Psychiatrie – Dienste Region Süd	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		Der Globalkredit der St.Gallischen Psychiatrie – Dienste Region Süd setzt sich wie folgt zusammen:		
	1.	Gemeinwirtschaftliche Leistungen		
	1.1.	Aus- und Weiterbildung	Fr. 1 291 575.—	Fr. 1 458 240.—
	1.2.	Forschung	Fr. —.—	Fr. —.—
	1.3.	Psychologische Erste Hilfe	Fr. —.—	Fr. 150 000.—
		Total für gemeinwirtschaftliche Leistungen	<u>Fr. 1 291 575.—</u>	<u>Fr. 1 608 240.—</u>
	2.	Stationäre Versorgung – allgemeine Abteilung		
	2.1.	Garant: Krankenkasse – Kanton St.Gallen	Fr. 11 469 887.—	Fr. 11 722 786.—
	2.2.	Garant: UV/IV/MV – ganze Schweiz	Fr. 22 148.—	Fr. 5 499.—
	2.3.	Garant: Krankenkasse übrige Schweiz	Fr. – 156 578.—	Fr. – 168 113.—
	2.4.	Garant: Übrige Regionen	Fr. – 15 168.—	Fr. —.—
	2.5.	Zusatzeinnahmen	Fr. – 198 710.—	Fr. – 175 759.—
		Total für stationäre Versorgung	<u>Fr. 11 121 578.—</u>	<u>Fr. 11 384 413.—</u>
	3.	Teilstationäre Versorgung		
	3.1.	Teilstationäre Versorgung Klinik St.Pirminsberg	Fr. 258 984.—	Fr. 246 494.—
	3.2.	Tagesklinik	Fr. —.—	Fr. 573 500.—
		Total für teilstationäre Versorgung	<u>Fr. 258 984.—</u>	<u>Fr. 819 994.—</u>
	4.	Ambulante Versorgung		
	4.1.	Sozialpsychiatrische Beratungsstellen	Fr. 1 803 956.—	Fr. 2 022 344.—
		Total für ambulante Versorgung	<u>Fr. 1 803 956.—</u>	<u>Fr. 2 022 344.—</u>
	5.	Infrastruktur/Nebenbetriebe	Fr. —.—	Fr. —.—
	6.	Hochbauten		
	6.1.	Baulicher/Betrieblicher Unterhalt Hochbauten	Fr. 720 000.—	Fr. 720 000.—
		Total für Hochbauten	<u>Fr. 720 000.—</u>	<u>Fr. 720 000.—</u>
	7.	Sonderkredite		
	7.1.	Arbeitsgesetz Assistenzärzte	Fr. 300 000.—	Fr. 300 000.—
	7.2.	REKOLE/Kostenträgerrechnung	Fr. —.—	Fr. 100 000.—
	7.3.	Konzept PEH (Psychologische Erste Hilfe)	Fr. 150 000.—	Fr. —.—
	7.4.	Projekt ENP (Pflegedokumentationssprache)	Fr. 20 000.—	Fr. 20 000.—
		Total für Sonderkredite	<u>Fr. 470 000.—</u>	<u>Fr. 420 000.—</u>
	8.	Interne Verrechnungen		
	8.1.	Verrechnete Abschreibungen Hochbauten	Fr. —.—	Fr. —.—
	8.2.	Verrechnete Zinsen	Fr. 25 000.—	Fr. 8 000.—
	8.3.	Verrechnete Bauten und Renovationen	Fr. 640 000.—	Fr. 650 000.—
		Total für interne Verrechnungen	<u>Fr. 665 000.—</u>	<u>Fr. 658 000.—</u>
		Rundungskorrektur	Fr. 7.—	Fr. 9.—

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
71	8215 St.Gallische Psychiatrie – Dienste Region Süd (Fortsetzung)		
	I Globalkredit (ohne interne Verrechnungen)	Fr. 15 666 100.—	Fr. 16 975 000.—
	II Globalkredit (inkl. interne Verrechnungen)	Fr. 16 331 100.—	Fr. 17 633 000.—
	Generelle Besoldungskorrektur	Fr. 396 100.—	Fr. 453 100.—
	III Globalkredit inklusive interne Verrechnungen und mit Berücksichtigung der generellen Besoldungskorrektur	Fr. 16 727 200.—	Fr. 18 086 100.—
72	8220 St.Gallische Kantonale Psychiatrische Dienste – Sektor Nord	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	Der Globalkredit der St.Gallischen Kantonalen Psychiatrischen Dienste – Sektor Nord setzt sich wie folgt zusammen:		
	1. Gemeinwirtschaftliche Leistungen		
	1.1. Aus- und Weiterbildung	Fr. 2 053 744.—	Fr. 2 272 169.—
	1.2. Forschung	Fr. —.—	Fr. —.—
	Total für gemeinwirtschaftliche Leistungen	<u>Fr. 2 053 744.—</u>	<u>Fr. 2 272 169.—</u>
	2. Stationäre Versorgung – allgemeine Abteilung		
	2.1. Garant: Krankenkasse – Kanton St.Gallen	Fr. 18 895 503.—	Fr. 18 992 300.—
	2.2. Garant: UV/IV/MV – ganze Schweiz	Fr. 37 482.—	Fr. 13 122.—
	2.3. Garant: Krankenkasse übrige Schweiz	Fr. – 28 296.—	Fr. – 21 914.—
	2.4. Garant: Übrige Regionen	Fr. – 766.—	Fr. – 577.—
	2.5. Zusatzeinnahmen	Fr. – 129 041.—	Fr. – 78 181.—
	Total für stationäre Versorgung	<u>Fr. 18 774 882.—</u>	<u>Fr. 18 904 750.—</u>
	3. Teilstationäre Versorgung		
	3.1. Tagesklinik Wil	Fr. 1 175 194.—	Fr. 1 201 853.—
	3.2. Tageskliniken St.Gallen und Rorschach	Fr. 925 695.—	Fr. 1 041 348.—
	Total für teilstationäre Versorgung	<u>Fr. 2 100 889.—</u>	<u>Fr. 2 243 201.—</u>
	4. Ambulante Versorgung		
	4.1. Ambulatorien für Sozialpsychiatrie	Fr. 1 850 132.—	Fr. 1 593 089.—
	Total für ambulante Versorgung	<u>Fr. 1 850 132.—</u>	<u>Fr. 1 593 089.—</u>
	5. Infrastruktur/Nebenbetriebe		
	5.1. Kinderhort	Fr. 150 000.—	Fr. 150 000.—
	5.2. Pflegeheim / Wäscherei / Gutsbetrieb	Fr. —.—	Fr. —.—
	5.3. Aufwand für Leistungen an Heimstätten (Ertrag siehe interne Verrechnungen)	Fr. 420 000.—	Fr. 584 000.—
	Total für Infrastruktur/Nebenbetriebe	<u>Fr. 570 000.—</u>	<u>Fr. 734 000.—</u>
	6. Hochbauten		
	6.1. Baulicher/Betrieblicher Unterhalt Hochbauten	Fr. 1 000 000.—	Fr. 1 000 000.—
	Total für Hochbauten	<u>Fr. 1 000 000.—</u>	<u>Fr. 1 000 000.—</u>
	7. Sonderkredite		
	7.1. Arbeitsgesetz Assistenzärzte	Fr. 325 000.—	Fr. 325 000.—
	7.2. REKOLE/Kostenträgerrechnung	Fr. —.—	Fr. 100 000.—
	Total für Sonderkredite	<u>Fr. 325 000.—</u>	<u>Fr. 425 000.—</u>

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
72	8220	St.Gallische Kantonale Psychiatrische Dienste – Sektor Nord (Fortsetzung)		
	8.	Interne Verrechnungen		
	8.1.	Verrechnete Abschreibungen Hochbauten	Fr. 1 840 000.—	Fr. 1 551 900.—
	8.2.	Verrechnete Zinsen	Fr. 150 000.—	Fr. 20 000.—
	8.3.	Verrechnete Bauten und Renovationen	Fr. 600 000.—	Fr. 485 000.—
	8.4.	Verrechnungen mit Heimstätten	Fr. - 767 200.—	Fr. - 727 200.—
		Total für interne Verrechnungen	<u>Fr. 1 822 800.—</u>	<u>Fr. 1 329 700.—</u>
		Rundungskorrektur	Fr. - 47.—	Fr. - 9.—
	I	Globalkredit (ohne interne Verrechnungen)	Fr. 26 674 600.—	Fr. 27 172 200.—
	II	Globalkredit (inkl. interne Verrechnungen)	Fr. 28 497 400.—	Fr. 28 501 900.—
		Generelle Besoldungskorrektur	Fr. 647 700.—	Fr. 700 900.—
	III	Globalkredit inklusive interne Verrechnungen und mit Berücksichtigung der generellen Besoldungskorrektur	Fr. 29 145 100.—	Fr. 29 202 800.—
73	8221	Heimstätten Wil	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		301 Besoldungen		
	und 303	Arbeitgeberbeiträge		
		Mehraufwand infolge des ordentlichen Wachstums beim Personalaufwand um 0.8 Prozent (Stufenanstieg und Beförderungen abzüglich Mutationsgewinn) und der Schaffung einer Lehrstelle Fachangestellte Gesundheit (FAGE) im Wohnheim für geistig Behinderte.		
		309 Anderer Personalaufwand		
		- Personalbeschaffungskosten	Fr. 63 000.—	Fr. 63 000.—
		- Aus- und Weiterbildung des Personals	Fr. 110 000.—	Fr. 120 000.—
		- Anderer Personalaufwand	Fr. 11 000.—	Fr. 12 000.—
		Total	<u>Fr. 184 000.—</u>	<u>Fr. 195 000.—</u>
		Aus- und Weiterbildung des Personals: Anpassung der Werte an die Ergebnisse der Rechnung 2005.		
		313 Verbrauchsmaterialien		
		- Produktionsstoffe	Fr. 358 000.—	Fr. 431 000.—
		- Haushaltmaterialien	Fr. 71 000.—	Fr. 72 000.—
		- Medizinische Bedürfnisse	Fr. 10 000.—	Fr. 11 000.—
		- Lebensmittel	Fr. 246 000.—	Fr. 248 500.—
		- Andere Verbrauchsmaterialien	Fr. 104 000.—	Fr. 106 500.—
		Total	<u>Fr. 789 000.—</u>	<u>Fr. 869 000.—</u>
		Produktionsstoffe: Mehraufwand in der Geschützten Werkstätte aufgrund einer Zunahme der Produktion infolge höherer Nachfrage (Mehrertrag im Konto 8221.435).		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		- Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 22 000.—	Fr. 22 000.—
		- Medizinische Fremdleistungen	Fr. 20 000.—	Fr. 20 000.—
		- Abgaben und Versicherungen	Fr. 21 500.—	Fr. 21 500.—
		- Arbeitsentgelte	Fr. 50 000.—	Fr. 50 000.—
		- Aufträge an Dritte	Fr. 212 000.—	Fr. 232 000.—
		Total	<u>Fr. 325 500.—</u>	<u>Fr. 345 500.—</u>
		Aufträge an Dritte: Anpassung der Beträge verschiedener Budgetpositionen (Entsorgungsgebühren, Wäscheverarbeitung durch Dritte und Qualitätssicherung) an die Werte der Rechnung 2005 und der mutmasslichen Rechnung 2006.		
		319 Anderer Sachaufwand		
		Mehraufwand für Produktentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit in der Geschützten Werkstätte.		

Seite Budget-
Titel Nr.

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
73	8221	Heimstätten Wil (Fortsetzung)		
		432 Spitaltaxen und Kostgelder		
		– Pauschaltaxen	Fr. 4 015 500.—	Fr. 3 840 100.—
		– Andere Behandlungserträge	Fr. 280 000.—	Fr. 270 000.—
		Total	<u>Fr. 4 295 500.—</u>	<u>Fr. 4 110 100.—</u>

Pauschaltaxen: Die Tagestaxen für die beiden Wohnheime werden aufgrund der aktuellsten vorliegenden effektiven Kosten berechnet. Aufgrund der neuesten Kostenberechnung für das Jahr 2005 ist für den Voranschlag 2007 gegenüber dem im Voranschlag 2006 gültigen Wert mit reduzierten Taxen zu rechnen.

435 Verkaufserlöse

Mehrertrag der Guts- und Gewerbebetriebe infolge Mehrumsatz (siehe Begründungen zu Konto 8221.313).

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
73	8225	Nichtstaatliche Einrichtungen		
		360 Staatsbeiträge		
		Staatsbeiträge an Gemeindespitäler		
		– Geriatrische Klinik des Bürgerspitals St.Gallen	Fr. 7 486 700.—	Fr. 8 140 500.—
		Staatsbeiträge an private, stationäre Einrichtungen		
		– Ostschweizer Kinderspital	Fr. 14 434 900.—	Fr. 15 097 100.—
		– Reha-Klinik Walenstadtberg	Fr. 4 800 000.—	Fr. 4 800 000.—
		– Kinder- und Jugendpsychiatrisches Zentrum Sonnenhof Ganterschwil	Fr. 3 050 000.—	Fr. 3 180 400.—
		– Kinderschutzzentrum St.Gallen	Fr. 1 750 000.—	Fr. 2 050 000.—
		Staatsbeiträge an private, ambulante Einrichtungen		
		– Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste St.Gallen: Ambulanter Dienst und Beratungsstelle für Jugendliche	Fr. 1 740 000.—	Fr. 1 985 500.—
		Sozialpsychiatrische Beratungsstellen	Fr. 1 340 000.—	Fr. 1 545 800.—
		Tagesklinik für Kinder und Jugendliche	Fr. 365 700.—	Fr. 317 000.—
		Total	<u>Fr. 34 967 300.—</u>	<u>Fr. 37 116 300.—</u>

Die Geriatrische Klinik des Bürgerspitals, das Ostschweizer Kinderspital, das Kinderschutzzentrum St.Gallen und die Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienste St.Gallen werden nachschüssig subventioniert. Der Voranschlag 2006 des Kantons widerspiegelt somit den Globalkredit bzw. den Voranschlag 2005 der betreffenden Institution, der Voranschlag 2007 den Globalkredit bzw. den Voranschlag 2006 der betreffenden Institution. Im Verlaufe des Budgetprozesses zum Voranschlag 2006 des Kantons wurden die ursprünglich von der Regierung genehmigten Beiträge an die vorgenannten Institutionen gekürzt und den mutmasslichen Werten angepasst, da zu diesem Zeitpunkt bereits bekannt war, dass sich die Beiträge des Kantons St.Gallen an die Globalkredite 2005 (im Falle der Geriatrischen Klinik und des Ostschweizer Kinderspitals) bzw. an die Voranschläge 2005 (im Falle des Kinderschutzzentrums und der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienste) aufgrund exogener Faktoren (Tariferhöhungen in der Geriatrischen Klinik und dem Ostschweizer Kinderspital; Unterschreitung der Budgetwerte im Kinderschutzzentrum und in den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Diensten) in der Endabrechnung der Rechnung 2006 des Kantons voraussichtlich tiefer ausfallen würden. Der Voranschlag 2007 des Kantons berücksichtigt demgegenüber die Beiträge an die Globalkredite und Voranschläge 2006 der vorgenannten Institutionen, wie sie von der Regierung genehmigt wurden.

Im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Zentrum Sonnenhof Ganterschwil bleibt die budgetierte Zahl der St.Galler Patienten mit 6 300 im Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr unverändert. Der höhere Beitrag des Kantons ist im Wesentlichen auf die Erhöhung des Tagessatzes zurückzuführen, welcher das von der Regierung im Rahmen der Richtlinien zum Voranschlag 2007 vorgegebene ordentliche Besoldungswachstum von 0.9 Prozent berücksichtigt.

Staatsbeiträge an die Spitalregionen

Die Bemessung der Globalkredite 2007 basiert auf den Globalkrediten 2006 und berücksichtigt Veränderungen im Mengengerüst zwischen den Ergebnissen des 1. Semesters der Jahre 2005 und 2006 (darauf basierend jeweils hochgerechnet auf das ganze Jahr) sowie Anpassungen aufgrund weiterer Faktoren (vergleiche dazu die Ausführungen unter dem Titel «Anteil der Spitalregionen und der beiden Psychiatrischen Kliniken mit Globalkredit am Voranschlag 2007»). Wird von den insgesamt zur Verfügung stehenden Mitteln für den Globalkreditbereich (Fr. 298 767 900.–) das Volumen für die Psychiatrischen Kliniken ausgeschieden, verbleiben für die Spitalverbunde Fr. 251 479 000.–. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr (VA 2006: Fr. 242 274 800.–) einer Zunahme um Fr. 9 204 200.–. Die Bemessungsregeln für die Erstellung der Globalkredite 2007 der Spitalverbunde richten sich grundsätzlich – abgesehen von den nachfolgend aufgeführten Veränderungen – nach der Vorgehensweise im Vorjahr:

Gemeinwirtschaftliche Leistungen (GWL): Im Globalkredit 2006 wurde dem Spital Walenstadt für den Betrieb einer Intensivpflegestation (IPS) noch ein Beitrag von insgesamt 2.45 Mio. Franken (Beitrag Kanton plus Ertrag von Seiten der Versicherer) im Rahmen der Abgeltung für den stationären Bereich der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland gewährt. Dieser Betrag wird im Globalkredit 2007 durch einen Pauschalkredit von 1.1 Mio. Franken ersetzt, der neu unter den GWL der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland aufgeführt ist. Die Differenz von 1.35 Mio. Franken gegenüber dem Globalkredit 2006 wird über eine Erhöhung der Fallpauschalen Innere Medizin und Chirurgie/Orthopädie an die Spitalverbunde 2 bis 4 verteilt. Diese Anpassung drängt sich auf, weil mit Ausnahme des Spitals Walenstadt alle anderen Regionalspitäler bisher für die Führung ihrer Intermediäre Care- (IMC-) Stationen nicht von einem Sonderentgelt profitieren konnten. Mit der vorgenannten Änderung werden für alle Regionalspitäler gleiche Finanzierungsvoraussetzungen geschaffen; das Sonderentgelt für das Spital Walenstadt beschränkt sich auf den Mehraufwand für den Betrieb einer IPS anstelle einer IMC-Station.

Stationäre Versorgung: Im Zusammenhang mit der Abrechnung von UV-IV-MV-Patienten in den Spitalverbunden 2 bis 4 wurde der Globalkredit für diese Patientenkategorie mit APDRG-Parametern berechnet.

Geschäftsstelle QUADRIGA: Die bisherigen Gutschriften von Fr. 50 000.– je Spitalverbund 1 bis 4 wurden neu in Abhängigkeit der stationären Fallzahlen festgelegt. Die Weiterverrechnung der effektiven Aufwendungen gemäss dem Rechnungsabschnitt 8210 «Zentrale Kosten Spitäler und Kliniken» wird sich ebenfalls an den stationären Fallzahlen orientieren.

73	8230	Kantonsspital St.Gallen	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		Der Globalkredit des Kantonsspitals St.Gallen setzt sich wie folgt zusammen:		
	1.	Gemeinwirtschaftliche Leistungen		
	1.1.	Bereitschaftsdienst/Notfalldienst	Fr. 20 260 983.—	Fr. 22 097 941.—
	1.2.	Aus- und Weiterbildung	Fr. 15 756 526.—	Fr. 17 708 786.—
	1.3.	Forschung	Fr. 904 980.—	Fr. 904 980.—
		Total gemeinwirtschaftliche Leistungen	<u>Fr. 36 922 489.—</u>	<u>Fr. 40 711 707.—</u>
	2.	Stationäre Versorgung		
	2.1.	KK / Kanton St.Gallen inkl. FL	Fr. 118 141 512.—	Fr. 118 823 242.—
		<i>davon Subventionierung HP/P-Patienten</i>	<i>Fr. 23 451 015.—</i>	<i>Fr. 22 325 550.—</i>
	2.2.	UV/IV/MV/SUVA /ganze Schweiz	Fr. 3 223 305.—	Fr. 3 778 176.—
	2.3.	KK / übrige Schweiz	Fr. - 6 398 812.—	Fr. - 6 777 933.—
	2.4.	übrige Garantien, übrige Regionen	Fr. 110 051.—	Fr. - 374 191.—
	2.5.	Zusatzerträge HP/P-Patienten	Fr. -16 418 357.—	Fr. -16 666 324.—
	2.6.	Arzthonorare (netto)	Fr. -21 914 635.—	Fr. -20 142 473.—
	2.7.	Beiträge Fürstentum Liechtenstein	Fr. - 2 638 522.—	Fr. - 2 290 486.—
		Total stationäre Versorgung	<u>Fr. 74 104 542.—</u>	<u>Fr. 76 350 011.—</u>
	3.	Ambulante Versorgung	<u>Fr. 13 337 445.—</u>	<u>Fr. 15 038 752.—</u>
	4.	Hochbauten		
	4.1.	Baulicher/Betrieblicher Unterhalt	Fr. 4 162 850.—	Fr. 4 162 850.—
	4.2.	Nutzungsentschädigung	Fr. 16 909 800.—	Fr. 17 503 300.—
	4.3.	Einnahmen aus Mietzinsen/Heizkostenbeteiligungen	Fr. - 527 024.—	Fr. - 527 024.—
		Total Hochbauten	<u>Fr. 20 545 626.—</u>	<u>Fr. 21 139 126.—</u>

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
73	8230 Kantonsspital St.Gallen (Fortsetzung)		
	5. Sonderkredite		
	5.1. B.U.S. SAP	Fr. 964 640.—	Fr. 964 640.—
	5.2. Arbeitsgesetz Assistenzärzte	Fr. 3 711 976.—	Fr. 3 711 976.—
	5.3. Risikoprämie Spitalhaftpflichtversicherung	Fr. 1 999 400.—	Fr. 1 877 600.—
	5.4. Einführung Materialwirtschaft	Fr. 400 000.—	Fr. 400 000.—
	5.5. Informatiksicherheit	Fr. 50 000.—	Fr. 50 000.—
	5.6. Einsparung durch QUADRIGA II: Übernahme Flawil	Fr. - 250 000.—	Fr. - 300 000.—
	5.7. Pauschalkredit Projekte APDRG/Kostenträgerrechn.	Fr. 1 200 000.—	Fr. 1 250 000.—
	5.8. PISAL (neuen Aufgabenpakete)	Fr. 25 000.—	Fr. 25 000.—
	5.9. Projekt ENP (Pflegedokumentationssprache)	Fr. 70 000.—	Fr. 70 000.—
	5.10. Geschäftsstelle QUADRIGA	Fr. 50 000.—	Fr. 140 000.—
	Total Sonderkredite	Fr. 8 221 016.—	Fr. 8 189 216.—
	Rundungskorrektur	Fr. 82.—	Fr. - 12.—
	I Globalkredit	Fr. 153 131 200.—	Fr. 161 428 800.—
	Generelle Besoldungskorrektur	Fr. 4 341 800.—	Fr. 4 760 900.—
	II Globalkredit mit Berücksichtigung der generellen Besoldungskorrektur	Fr. 157 473 000.—	Fr. 166 189 700.—
74	8231 Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	Der Globalkredit der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland setzt sich wie folgt zusammen:		
	1. Gemeinwirtschaftliche Leistungen		
	1.1. Bereitschaftsdienst/Notfalldienst	Fr. 5 467 101.—	Fr. 6 964 207.—
	1.2. Aus- und Weiterbildung	Fr. 3 915 355.—	Fr. 3 974 364.—
	1.3. Forschung	Fr. —.—	Fr. —.—
	Total gemeinwirtschaftliche Leistungen	Fr. 9 382 457.—	Fr. 10 938 571.—
	2. Stationäre Versorgung		
	2.1. KK / Kanton St.Gallen	Fr. 33 331 548.—	Fr. 31 824 182.—
	davon Subventionierung HP/P	Fr. 6 873 711.—	Fr. 6 788 302.—
	2.2. UV/IV/MV/SUVA / ganze Schweiz	Fr. 1 836 354.—	Fr. 1 223 368.—
	2.3. KK / übrige Schweiz	Fr. - 364 809.—	Fr. - 587 149.—
	2.4. übrige Garanten, übrige Regionen	Fr. - 26 857.—	Fr. - 67 457.—
	2.5. Zusatzerträge HP/P-Patienten	Fr. - 4 532 166.—	Fr. - 4 494 358.—
	2.6. Arzthonorare (netto)	Fr. - 4 960 625.—	Fr. - 4 544 930.—
	2.7. Beiträge Fürstentum Liechtenstein	Fr. - 3 974 050.—	Fr. - 3 961 430.—
	Total stationäre Versorgung	Fr. 21 309 394.—	Fr. 19 392 226.—
	3. Ambulante Versorgung	Fr. 1 760 575.—	Fr. 1 780 300.—
	4. Hochbauten		
	4.1. Baulicher/Betrieblicher Unterhalt	Fr. 1 239 050.—	Fr. 1 239 050.—
	4.2. Nutzungsentschädigung	Fr. 4 968 900.—	Fr. 5 144 100.—
	Total Hochbauten	Fr. 6 207 950.—	Fr. 6 383 150.—
	5. Sonderkredite		
	5.1. B.U.S. SAP	Fr. 653 400.—	Fr. 653 400.—
	5.2. Arbeitsgesetz Assistenzärzte	Fr. 1 114 200.—	Fr. 1 114 200.—
	5.3. Projekt APDRG/Elektronische Krankengeschichte	Fr. 543 300.—	Fr. 543 300.—
	5.4. Risikoprämie Spitalhaftpflichtversicherung	Fr. 595 600.—	Fr. 593 200.—
	5.5. Einsparungen d. QUADRIGA II: Altstätten kompakt	Fr. - 1 000 000.—	Fr. - 1 000 000.—
	5.6. Projekt ENP (Pflegedokumentationssprache)	Fr. 20 000.—	Fr. 20 000.—
	5.7. Geschäftsstelle QUADRIGA	Fr. 50 000.—	Fr. 48 100.—
	Total Sonderkredite	Fr. 1 976 500.—	Fr. 1 972 200.—
	Rundungskorrektur	Fr. 24.—	Fr. - 47.—

Seite Budget-
Titel Nr.

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
74	8231 Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland (Fortsetzung)		
	I Globalkredit	Fr. 40 636 900.—	Fr. 40 466 400.—
	Generelle Besoldungskorrektur	Fr. 1 152 100.—	Fr. 1 252 100.—
	II Globalkredit mit Berücksichtigung der generellen Besoldungskorrektur	Fr. 41 789 000.—	Fr. 41 718 500.—
74	8232 Spitalregion Linth	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
	Der Globalkredit der Spitalregion Linth setzt sich wie folgt zusammen:		
	1. Gemeinwirtschaftliche Leistungen		
	1.1. Bereitschaftsdienst/Notfalldienst	Fr. 1 999 499.—	Fr. 1 971 706.—
	1.2. Aus- und Weiterbildung	Fr. 1 193 593.—	Fr. 1 289 546.—
	1.3. Forschung	Fr. —.—	Fr. —.—
	Total gemeinwirtschaftliche Leistungen	<u>Fr. 3 193 092.—</u>	<u>Fr. 3 261 252.—</u>
	2. Stationäre Versorgung		
	2.1. KK / Kanton St.Gallen	Fr. 11 421 676.—	Fr. 12 096 450.—
	<i>davon Subventionierung HP/P</i>	<i>Fr. 1 664 679.—</i>	<i>Fr. 1 806 398.—</i>
	2.2. UV/IV/MV/SUVA / ganze Schweiz	Fr. 209 136.—	Fr. 339 253.—
	2.3. KK / übrige Schweiz	Fr. - 225 974.—	Fr. - 262 334.—
	2.4. übrige Garanten, übrige Regionen	Fr. 524.—	Fr. - 15 388.—
	2.5. Zusatzerträge HP/P-Patienten	Fr. - 1 118 127.—	Fr. - 1 280 946.—
	2.6. Arzthonorare (netto)	Fr. - 1 083 252.—	Fr. - 1 121 184.—
	2.7. Beiträge Fürstentum Liechtenstein	Fr. —.—	Fr. —.—
	Total stationäre Versorgung	<u>Fr. 9 203 983.—</u>	<u>Fr. 9 755 851.—</u>
	3. Ambulante Versorgung	<u>Fr. 476 992.—</u>	<u>Fr. 502 900.—</u>
	4. Hochbauten		
	4.1. Baulicher/Betrieblicher Unterhalt	Fr. 452 880.—	Fr. 452 880.—
	4.2. Nutzungsentschädigung	Fr. 1 630 600.—	Fr. 1 688 700.—
	Total Hochbauten	<u>Fr. 2 083 480.—</u>	<u>Fr. 2 141 580.—</u>
	5. Sonderkredite		
	5.1. B.U.S. SAP	Fr. 209 000.—	Fr. 209 000.—
	5.2. Arbeitsgesetz Assistenzärzte	Fr. 371 600.—	Fr. 371 600.—
	5.3. Projekt APDRG/Elektronische Krankengeschichte	Fr. 181 300.—	Fr. 181 300.—
	5.4. Risikoprämie Spitalhaftpflichtversicherung	Fr. 122 900.—	Fr. 140 700.—
	5.5. Projektkosten Kooperation Linth/Männedorf	Fr. 100 000.—	Fr. 100 000.—
	5.6. Geschäftsstelle QUADRIGA	Fr. 50 000.—	Fr. 18 250.—
	Total Sonderkredite	<u>Fr. 1 034 800.—</u>	<u>Fr. 1 020 850.—</u>
	Rundungskorrektur	Fr. - 47.—	Fr. - 33.—
	I Globalkredit	Fr. 15 992 300.—	Fr. 16 682 400.—
	Generelle Besoldungskorrektur	Fr. 413 600.—	Fr. 451 700.—
	II Globalkredit mit Berücksichtigung der generellen Besoldungskorrektur	Fr. 16 405 900.—	Fr. 17 134 100.—

Seite Budget-
 Titel Nr.

		Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
74	8233 Spitalregion Fürstenland Toggenburg		
	Der Globalkredit der Spitalregion Fürstenland Toggenburg setzt sich wie folgt zusammen:		
	1. Gemeinwirtschaftliche Leistungen		
	1.1. Bereitschaftsdienst/Notfalldienst	Fr. 3 190 359.—	Fr. 3 382 786.—
	1.2. Aus- und Weiterbildung	Fr. 2 779 379.—	Fr. 3 075 307.—
	1.3. Forschung	Fr. —.—	Fr. —.—
	Total gemeinwirtschaftliche Leistungen	<u>Fr. 5 969 738.—</u>	<u>Fr. 6 458 093.—</u>
	2. Stationäre Versorgung		
	2.1. KK / Kanton St.Gallen	Fr. 17 163 315.—	Fr. 16 325 781.—
	davon Subventionierung HP/P	Fr. 2 394 003.—	Fr. 2 172 722.—
	2.2. UV/IV/MV/SUVA / ganze Schweiz	Fr. 718 189.—	Fr. 400 936.—
	2.3. KK / übrige Schweiz	Fr. - 693 035.—	Fr. - 732 778.—
	2.4. übrige Garanten, übrige Regionen	Fr. - 13 007.—	Fr. - 37 734.—
	2.5. Zusatzerträge HP/P-Patienten	Fr. - 1 578 796.—	Fr. - 1 513 434.—
	2.6. Arzthonorare (netto)	Fr. - 1 461 487.—	Fr. - 1 411 699.—
	2.7. Beiträge Fürstentum Liechtenstein	Fr. —.—	Fr. —.—
	Total stationäre Versorgung	<u>Fr. 14 135 179.—</u>	<u>Fr. 13 031 072.—</u>
	3. Ambulante Versorgung	<u>Fr. 704 173.—</u>	<u>Fr. 936 300.—</u>
	4. Hochbauten		
	4.1. Baulicher/Betrieblicher Unterhalt	Fr. 636 950.—	Fr. 636 950.—
	4.2. Nutzungsentschädigung	Fr. 2 508 200.—	Fr. 2 597 600.—
	Total Hochbauten	<u>Fr. 3 145 150.—</u>	<u>Fr. 3 234 550.—</u>
	5. Sonderkredite		
	5.1. B.U.S. SAP	Fr. 423 360.—	Fr. 423 360.—
	5.2. Arbeitsgesetz Assistenzärzte	Fr. 802 224.—	Fr. 802 224.—
	5.3. Projekt APDRG/Elektronische Krankengeschichte	Fr. 362 200.—	Fr. 362 200.—
	5.4. Risikoprämie Spitalhaftpflichtversicherung	Fr. 351 300.—	Fr. 441 300.—
	5.5. Geschäftsstelle QUADRIGA	Fr. 50 000.—	Fr. 23 650.—
	Total Sonderkredite	<u>Fr. 1 989 084.—</u>	<u>Fr. 2 052 734.—</u>
	Rundungskorrektur	Fr. - 24.—	Fr. - 49.—
I	Globalkredit	Fr. 25 943 300.—	Fr. 25 712 700.—
	Generelle Besoldungskorrektur	Fr. 663 600.—	Fr. 724 000.—
II	Globalkredit mit Berücksichtigung der generellen Besoldungskorrektur	Fr. 26 606 900.—	Fr. 26 436 700.—

Seite Budget-
Titel Nr.

9 Gerichte

			Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
75	9000	Kreisgerichte		
		312 Informatik		
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 948 800.—	Fr. 904 200.—
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 83 700.—	Fr. 78 200.—
		– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 4 125 500.—	Fr. 4 102 000.—
		Total	<u>Fr. 4 209 200.—</u>	<u>Fr. 4 180 200.—</u>
75	9002	Kantonsgericht	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		312 Informatik		
		– Informatik-Investitionskosten	Fr. 20 000.—	Fr. 24 900.—
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 279 100.—	Fr. 278 000.—
		Total	<u>Fr. 299 100.—</u>	<u>Fr. 302 900.—</u>
		Investitionen: Ersatz der Telefonvermittlungsanlage beim Kreisgericht in Wil sowie verschiedene Kleinstvorhaben.		
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Post-, Fernmelde- und Bankgebühren	Fr. 2 000.—	Fr. 2 000.—
		– Kurs- und Projektkosten	Fr. 500.—	Fr. —.—
		– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 684 000.—	Fr. 695 500.—
		Total	<u>Fr. 686 500.—</u>	<u>Fr. 697 500.—</u>
76	390	Interne Verrechnungen		
		– Leistungen Telefonie	Fr. 16 800.—	Fr. 16 800.—
		– Leistungen Postdienst	Fr. 6 500.—	Fr. 40 000.—
		– z.G. Untersuchungsämter	Fr. 142 300.—	Fr. 134 000.—
		Total	<u>Fr. 165 600.—</u>	<u>Fr. 190 800.—</u>
		Erhöhung infolge Neuordnung des Postdienstes.		
76	9003	Kassationsgericht		
		301 Besoldung		
		Zunahme, da sich die Besoldung des Gerichtsschreibers an der Anzahl Fälle orientiert.		
		431 Gebühren für Amtshandlungen		
		Anpassung an Rechnung 2005.		
76	9004	Anklagekammer		
		490 Interne Verrechnungen		
		Interne Verrechnung der Gerichtsgebühren der Anklagekammer ab 2007.		
77	9006	Rechtsaufsicht		
		300 Tagelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen		
		Minderungsaufwand Prüfungen Rechtsagenten im Jahr 2007.		
77	9050	Versicherungsgericht	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
		312 Informatik		
		– Informatik-Betriebskosten	Fr. 148 200.—	Fr. 142 000.—
		318 Dienstleistungen und Honorare		
		– Verfahrens- und Vollzugskosten	Fr. 70 000.—	Fr. 110 000.—
		Nach dem Wegfall des Einspracheverfahrens bei der IV-Stelle ist ein Anstieg der Falleingänge zu erwarten und damit auch die Gesuche um unentgeltliche Prozessführung.		
		390 Interne Verrechnung		
		– Leistungen Telefonie	Fr. 11 100.—	Fr. 11 000.—
		– Leistungen Postdienst	Fr. 2 000.—	Fr. 5 000.—
		Total	<u>Fr. 13 100.—</u>	<u>Fr. 16 000.—</u>

Seite Budget-
 Titel Nr.

77	9050	Versicherungsgericht (Fortsetzung) 431 Gebühren und Amtshandlungen Zunahme der Falleingänge.				
77	9051	Verwaltungsrekurskommission 300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen Minderaufwand infolge durchgehender 3er-Besetzung. 312 Informatik – Informatik-Betriebskosten 318 Dienstleistungen und Honorare – Post-, Fernmelde- und Bankgebühren – Verfahrens- und Vollzugskosten Total	Fr.	Fr.	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
					80 300.—	75 500.—
					400.—	400.—
					40 000.—	39 000.—
					<u>40 400.—</u>	<u>39 400.—</u>
78	9052	Verwaltungsgericht 300 Taggelder und Entschädigungen an Behörden und Kommissionen Anstieg der Fallzahlen führt zu mehr Sitzungen und zu höherem Aufwand für Aktenstudium. 312 Informatik – Informatik-Betriebskosten 318 Dienstleistungen und Honorare – Post-, Fernmelde- und Bankgebühren – Verfahrens- und Vollzugskosten Total	Fr.	Fr.	Voranschlag 2006	Voranschlag 2007
					42 600.—	40 700.—
					—.—	—.—
					11 000.—	11 000.—
					<u>11 000.—</u>	<u>11 000.—</u>